



ew G4

PDF-Export der Original-HTML-Anleitung



Inhalt

Kapitel 1. Vorwort	8
Kapitel 2. Produktinformationen	9
Produkte der Serie ew 100 G4	9
Stationärer Empfänger EM 100 G4	10
Handsender SKM 100 G4 SKM 100 G4-S	11
Taschensender SK 100 G4	12
Produkte der Serie ew 300-500 G4	13
Stationärer Empfänger EM 300-500 G4	13
Handsender SKM 300 G4-S	14
Handsender SKM 500 G4	15
Taschensender SK 300 G4-RC	16
Taschensender SK 500 G4	17
Produkte der Serie ew 100 P G4	18
Diversity-Empfänger EK 100 G4	19
Aufstecksender SKP 100 G4	20
Produkte der Serie ew 500 P G4	21
Diversity-Empfänger EK 500 G4	22
Aufstecksender SKP 500 G4	23
Zubehör	24
Mikrofone und Kabel	24
Akku und Ladegerät	28
Zubehör für die Rackmontage	30
Antennen und Zubehör	31
Weiteres Zubehör	33
Kanalbanksystem	36
Frequenztabellen	40
Kapitel 3. Bedienungsanleitung	41
Stationärer Empfänger EM 100 G4	42
Produktübersicht	43
Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen	45
Antennen anschließen	46
Audiosignale ausgeben	47
Ein Datennetzwerk herstellen	48
Empfänger in ein Rack einbauen	50
Empfänger ein- und ausschalten	53



	Audioausgang stummschalten	54
	Tastensperre	55
	Tasten zur Navigation durch das Menü	56
	Anzeigen im Display des Empfängers	57
	Home Screen	58
	Menüstruktur	63
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	64
Han	ndsender SKM 100 G4 SKM 100 G4-S	85
	Produktübersicht	86
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	88
	Mikrofonmodul wechseln	90
	Farbring wechseln	92
	Handsender ein- und ausschalten	93
	Handsender stummschalten (AF Mute)	94
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	95
	Tastensperre	97
	Anzeigen im Display des Handsenders	98
	Tasten zur Navigation durch das Menü	101
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	102
Tas	chensender SK 100 G4	114
	Produktübersicht	115
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	117
	Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen	119
	Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen	120
	Taschensender an der Kleidung befestigen	121
	Taschensender ein- und ausschalten	123
	Taschensender stummschalten (AF Mute)	124
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	125
	Tastensperre	129
	Anzeigen im Display des Taschensenders	130
	Tasten zur Navigation durch das Menü	133
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	134
Stat	tionärer Empfänger EM 300-500 G4	147
	Produktübersicht	148
	Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen	150
	Antennen anschließen	151
	Audiosignale ausgeben	152



	Ein Datennetzwerk herstellen	153
	Empfänger in ein Rack einbauen	154
	Empfänger ein- und ausschalten	157
	Audioausgang stummschalten	158
	Kopfhörerausgang verwenden	159
	Tastensperre	160
	Tasten zur Navigation durch das Menü	161
	Anzeigen im Display des Empfängers	162
	Home Screen	163
	Menüstruktur	169
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	170
Har	ndsender SKM 300 G4-S	193
	Produktübersicht	194
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	196
	Mikrofonmodul wechseln	198
	Farbring wechseln	200
	Handsender ein- und ausschalten	201
	Handsender stummschalten (AF Mute)	202
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	203
	Tastensperre	205
	Anzeigen im Display des Handsenders	206
	Tasten zur Navigation durch das Menü	209
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	210
Har	dsender SKM 500 G4	224
	Produktübersicht	225
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	227
	Mikrofonmodul wechseln	229
	Farbring wechseln	231
	Handsender ein- und ausschalten	232
	Handsender stummschalten (AF Mute)	233
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	234
	Tastensperre	236
	Anzeigen im Display des Handsenders	237
	Tasten zur Navigation durch das Menü	240
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	241
Tas	chensender SK 300 G4-RC	253
	Produktübersicht	254



	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	256
	Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen	258
	Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen	259
	Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen	260
	Taschensender an der Kleidung befestigen	262
	Taschensender ein- und ausschalten	264
	Taschensender stummschalten (AF Mute)	265
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	266
	Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen	270
	Tastensperre	271
	Anzeigen im Display des Taschensenders	272
	Tasten zur Navigation durch das Menü	275
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	276
Tas	chensender SK 500 G4	291
	Produktübersicht	292
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	294
	Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen	296
	Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen	297
	Taschensender an der Kleidung befestigen	298
	Taschensender ein- und ausschalten	300
	Taschensender stummschalten (AF Mute)	301
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	302
	Tastensperre	306
	Anzeigen im Display des Taschensenders	308
	Tasten zur Navigation durch das Menü	311
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	312
Div	ersity-Empfänger EK 100 G4	325
	Produktübersicht	326
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	328
	Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen	330
	Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen	333
	Empfänger ein- und ausschalten	335
	Tastensperre	336
	Tasten zur Navigation durch das Menü	337
	Anzeigen im Display des Empfängers	338
	Home Screen	339
	Menüstruktur	342



	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	343
Auf	stecksender SKP 100 G4	359
	Produktübersicht	360
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	362
	Aufstecksender am Mikrofon befestigen	364
	Aufstecksender ein- und ausschalten	365
	Aufstecksender stummschalten (AF Mute)	366
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	367
	Tastensperre	370
	Anzeigen im Display des Aufstecksenders	371
	Tasten zur Navigation durch das Menü	374
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	375
Div	ersity-Empfänger EK 500 G4	387
	Produktübersicht	388
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	390
	Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen	392
	Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen	393
	Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen	396
	Empfänger ein- und ausschalten	398
	Lautstärkeregelung der Buchse PHONES	399
	Tastensperre4	400
	Tasten zur Navigation durch das Menü	401
	Anzeigen im Display des Empfängers	402
	Home Screen	403
	Menüstruktur4	406
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	407
Auf	stecksender SKP 500 G4	425
	Produktübersicht	426
	Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen	428
	Aufstecksender am Mikrofon befestigen	430
	Aufstecksender ein- und ausschalten	431
	Aufstecksender stummschalten (AF Mute)	432
	Funksignal deaktivieren (RF Mute)	433
	Tastensperre	436
	Anzeigen im Display des Aufstecksenders	437
	Tasten zur Navigation durch das Menü	440
	Einstellungsmöglichkeiten im Menü	441



Funkverbindung herstellen	455
Ew 100 G4 Funkverbindung herstellen	455
Ew 300-500 G4 Funkverbindung herstellen	456
Ew 100 P G4 Funkverbindung herstellen	457
Ew 500 P G4 Funkverbindung herstellen	458
Geräte synchronisieren	459
Ew 100 G4 synchronisieren	459
Ew 300-500 G4 synchronisieren	462
Ew 100 P G4 synchronisieren	464
Ew 500 P G4 synchronisieren	465
Antennen-Splitter ASA 214	466
Produktübersicht	466
Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen	469
Empfänger anschließen	470
Antennen anschließen	472
Information zu Antennenverstärkern und Kabellängen	473
Multikanalanlagen einrichten	474
Splitter in ein Rack einbauen	476
Splitter ein- und ausschalten	479
Reinigung und Pflege	480
Kapitel 4. Technische Daten	482
Stationärer Empfänger EM 100 G4	482
Stationärer Empfänger EM 300-500 G4	485
Handsender SKM 100 G4 SKM 100 G4-S	487
Handsender SKM 300 G4-S	489
Handsender SKM 500 G4	491
Taschensender SK 100 G4	493
Taschensender SK 300 G4-RC	495
Taschensender SK 500 G4	497
Diversity-Empfänger EK 100 G4	499
Diversity-Empfänger EK 500 G4	501
Aufstecksender SKP 100 G4	503
Aufstecksender SKP 500 G4	505
Antennen-Splitter ASA 214	507
Steckerbelegung	509



Kapitel 1. Vorwort

PDF-Export der Original-HTML-Anleitung

Bei diesem PDF-Dokument handelt es sich um einen automatisierten Export einer interaktiven HTML-Anleitung. Möglicherweise sind im PDF nicht alle Inhalte und interaktiven Elemente enthalten, da sie in diesem Format nicht dargestellt werden können. Weiterhin können automatisch erzeugte Seitenumbrüche zu einer leichten Verschiebung zusammenhängender Inhalte führen. Wir können deshalb nur in der HTML-Anleitung eine Vollständigkeit der Informationen garantieren und empfehlen diese zu nutzen. Diese finden Sie im Download-Bereich der Webseite unter www.sennheiser.com/download.



Kapitel 2. Produktinformationen

Alle Informationen zum Produkt und zum erwerblichen Zubehör auf einen Blick.

Produkte der Serie ew 100 G4
Produkte der Serie ew 300-500 G4
Produkte der Serie ew 100 P G4
Produkte der Serie ew 500 P G4
Zubehör
Kanalbanksystem
Frequenztabellen

Produkte der Serie ew 100 G4



Informationen zu erhältlichem Zubehör finden Sie unter Zubehör.

Technische Spezifikationen zu den einzelnen Produkten finden Sie unter Technische Daten.

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter Bedienungsanleitung.



Stationärer Empfänger EM 100 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum EM 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Stationärer Empfänger EM 100 G4
 - Technische Daten: Stationärer Empfänger EM 100 G4



Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S



Variante SKM 100 G4:



Variante SKM 100 G4-S:



Der Handsender SKM 100 G4 ist auch in der Variante SKM 100 G4-S mit integrierter Mute-Taste erhältlich.

- **i** Weiterführende Informationen zum SKM 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S
 - Technische Daten: Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S



Taschensender SK 100 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum SK 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Taschensender SK 100 G4
 - Technische Daten: Taschensender SK 100 G4



Produkte der Serie ew 300-500 G4



Informationen zu erhältlichem Zubehör finden Sie unter Zubehör.

Technische Spezifikationen zu den einzelnen Produkten finden Sie unter Technische Daten.

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter Bedienungsanleitung.

Stationärer Empfänger EM 300-500 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum EM 300-500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Stationärer Empfänger EM 300-500
 - Technische Daten: Stationärer Empfänger EM 300-500 G4



Handsender SKM 300 G4-S





- **i** Weiterführende Informationen zum SKM 300 G4-S finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Handsender SKM 300 G4-S
 - Technische Daten: Handsender SKM 300 G4-S



Handsender SKM 500 G4





- **i** Weiterführende Informationen zum SKM 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Handsender SKM 500 G4
 - Technische Daten: Handsender SKM 500 G4



Taschensender SK 300 G4-RC



- **i** Weiterführende Informationen zum SK 300 G4-RC finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Taschensender SK 300 G4-RC
 - Technische Daten: Taschensender SK 300 G4-RC



Taschensender SK 500 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum SK 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Taschensender SK 500 G4
 - Technische Daten: Taschensender SK 500 G4



Produkte der Serie ew 100 P G4



Informationen zu erhältlichem Zubehör finden Sie unter Zubehör.

Technische Spezifikationen zu den einzelnen Produkten finden Sie unter Technische Daten.

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter **Bedienungsanleitung**.



Diversity-Empfänger EK 100 G4



- Weiterführende Informationen zum EK 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Diversity-Empfänger EK 100 G4
 - Technische Daten: Diversity-Empfänger EK 100 G4



Aufstecksender SKP 100 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum SKP 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Aufstecksender SKP 100 G4
 - Technische Daten: Aufstecksender SKP 100 G4



Produkte der Serie ew 500 P G4



Informationen zu erhältlichem Zubehör finden Sie unter Zubehör.

Technische **Spezifikationen** zu den einzelnen Produkten finden Sie unter **Technische Daten**.

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter **Bedienungsanleitung**.



Diversity-Empfänger EK 500 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum EK 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Diversity-Empfänger EK 500 G4
 - Technische Daten: Diversity-Empfänger EK 500 G4



Aufstecksender SKP 500 G4



- **i** Weiterführende Informationen zum SKP 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:
 - Inbetriebnahme und Bedienung: Aufstecksender SKP 500 G4
 - Technische Daten: Aufstecksender SKP 500 G4



Zubehör

Für die Serie ew G4 sind verschiedene Zubehörteile erhältlich.

Mikrofone und Kabel Akku und Ladegerät Zubehör für die Rackmontage Antennen und Zubehör Weiteres Zubehör

Mikrofone und Kabel

Mikrofonmodule

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S, SKM 300 G4-S und SKM 500 G4.

Modul	Eigenschaften	ArtNr.
MMD 835-1 BK	dynamisch, Niere, schwarz	502575
MMD 845-1 BK	dynamisch, Superniere, schwarz	502576
MME 865-1 BK	Kondensator, Superniere, schwarz	502581
MMD 935-1 BK	dynamisch, Niere, schwarz	502577
MMD 945-1 BK	dynamisch, Superniere, schwarz	502579
MMK 965-1 BK	Kondensator, umschaltbar Niere/Superniere, schwarz	502582
MMK 965-1 NI	Kondensator, umschaltbar Niere/Superniere, nickel	502584

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S.

Modul	Eigenschaften	ArtNr.
MMD 42-1	dynamisch, Kugel, schwarz	506772

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern SKM 300 G4-S und SKM 500 G4.

Modul	Eigenschaften	ArtNr.
Neumann KK 204	Kondensator, Niere, nickel	008651



Modul	Eigenschaften	ArtNr.
Neumann KK 204 BK	Kondensator, Niere, schwarz	008652
Neumann KK 205	Kondensator, Superniere, nickel	008653
Neumann KK 205 BK	Kondensator, Superniere, schwarz	008654

i Weitere Informationen zu den einzelnen Mikrofonmodulen finden Sie auf der jeweiligen Produktseite unter sennheiser.com.

Headset- und Lavaliermikrofone

Wir empfehlen die folgenden Lavalier- und Headsetmikrofone für die Verwendung mit dem Taschensender SK 100 G4, SK 300 G4-RC und SK 500 G4.

Mikrofon	Eigenschaften	ArtNr.
ME 2	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	508935
ME 3	Headset-Mikrofon, Niere, schwarz	508928
ME 4	Lavaliermikrofon, Niere, schwarz	508936
MKE 1-ew	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	502876
MKE 1-ew-3	Lavaliermikrofon, Kugel, beige	502879
MKE 2-ew Gold	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	009831
MKE 2-ew-3 Gold	Lavaliermikrofon, Kugel, beige	009832
MKE 40-ew	Lavaliermikrofon, Niere, schwarz	500527
SL Headmic 1 BE	Nackenbügelmikrofon, Kugel, beige	506272
SL Headmic 1 BK	Nackenbügelmikrofon, Kugel, schwarz	506271
SL Headmic 1 SB	Nackenbügelmikrofon, Kugel, silber	506904



Line-/Instrumentenkabel

Zum Anschluss von Instrumenten und Line-Quellen an den Taschensender **SK 100 G4** stehen folgende Kabel zur Verfügung:

• Sennheiser CL 2 | Line-Kabel mit XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 004840



 Sennheiser CI 1-N | Gitarrenkabel mit 6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 005021





Line-Anschlusskabel

Zum Anschluss von Kameras an den Empfänger **EK 100 G4** und **EK 500 G4** stehen folgende Kabel zur Verfügung:

• **CL 1-N** | 3,5 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 005022



• CL 100 | XLR-3 auf 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 556950





Akku und Ladegerät

Akku BA 2015

Der Akku BA 2015 ist zum Betreiben der Handsender, Taschensender und Taschenempfänger der Serie evolution wireless G4 vorgesehen.

Artikelnr. 009950



Ladegerät L 2015

Im Ladegerät L 2015 mit zwei Ladeschächten kann der Akku BA 2015 einzeln oder eingesetzt im Taschensender/Taschenempfänger geladen werden.



Artikelnr. 009828



Ladeadapter LA 2

Ladeadapter für Ladegerät L 2015 zum Laden von Handsendern SKM G4 mit eingesetztem Akku BA 2015.

Artikelnr. 503162





Zubehör für die Rackmontage

Rackmontage-Set GA 3

19"-Rack-Adapter zur Montage des EM 100 G4, EM 300-500 G4 oder SR IEM G4 in einem 19"-Rack.

Artikelnr. 503167



Antennen-Frontmontageset AM 2

Antennen-Frontmontage Set zur Verlegung der Antennenanschlüsse an die Rackfront bei Einsatz von EM 100 G4 oder EM 300-500 G4 zusammen mit dem Rack-Montage Set GA 3.

Artikelnr. 009912





Antennen und Zubehör

Folgende Antennenkomponenten sind als Zubehörteile erhältlich.

Rundstrahler

A 1031-U | passive Rundstrahlantenne | Artikelnr. 004645

Richtantennen

A 2003 UHF | passive Richtantenne | Artikelnr. 003658

AD 1800 | passive Richtantenne, Bereich 1,8 GHz | Artikelnr. 504916

Antennen-Splitter

ASA 214 | aktiver Antennen-Splitter 2x1:4

- Variante **ASA 214-UHF** | 470 870 MHz | Artikelnr. 508241
- Variante **ASA 214-1G8** | 1785 1800 MHz | Artikelnr. 508242
- siehe Antennen-Splitter ASA 214



Antennenverstärker

AB 3700 | Breitband-Antennenverstärker | Artikelnr. 502196

AB 3 | Antennenverstärker, bis zu 42 MHz Bandbreite

- Variante **AB 3-K** | Frequenzbereich K | Artikelnr. 505550
- Variante AB 3-1G8 | Frequenzbereich 1G8 | Artikelnr. 504915



AB 4 | Antennenverstärker, bis zu 88 MHz Bandbreite

- Variante **AB 4-Aw+** | Frequenzbereich Aw+ | Artikelnr. 508538
- Variante AB 4-Gw | Frequenzbereich Gw | Artikelnr. 508539
- Variante AB 4-GBw | Frequenzbereich GBw | Artikelnr. 508540
- Variante AB 4-Bw | Frequenzbereich Bw | Artikelnr. 508541
- Variante AB 4-Cw | Frequenzbereich Cw | Artikelnr. 508542
- Variante AB 4-Dw | Frequenzbereich Dw | Artikelnr. 508543

Antennenkabel

GZL 1019 | BNC/BNC-Koaxialkabel, Antennenkabel mit 50 Ω Wellenwiderstand

- Variante GZL 1019-A1 | 1 m | Artikelnr. 002324
- Variante **GZL 1019-A5** | 5 m | Artikelnr. 002325
- Variante GZL 1019-A10 | 10 m | Artikelnr. 002326



Weiteres Zubehör

Farbkennzeichnungssatz KEN 2

Farbkennzeichnungssatz für SKM Handsender

Artikelnr. 530195



Mikrofonklemme MZQ 1

Mikrofonklemme für SKM Handsender



Artikelnr. 076670



MUTE-Taster RMS 1

Externer MUTE-Taster für SK 300 G4-RC

Artikelnr. 503164



Kamera-Adapter CA 2

Kamera-Adapter mit Blitzschuh für portable Empfänger der Serien ew 100 P G4 und ew 500 P G4





Artikelnr. 009986





Kanalbanksystem

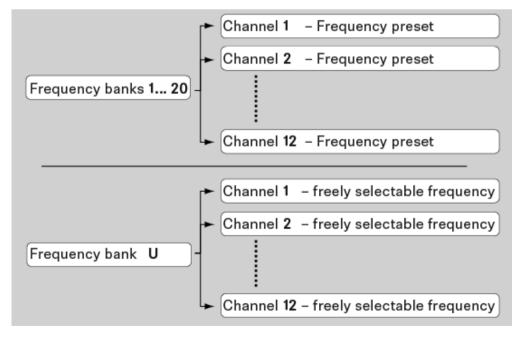
Für die Übertragung stehen im UHF-Band verschiedene Frequenzbereiche zur Verfügung.

ew 100 G4

Für die Serie ew 100 G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- Bereich A1: 470 516 MHz
- Bereich A: 516 558 MHz
- Bereich AS: 520 558 MHz
- Bereich G: 566 608 MHz
- Bereich GB: 606 648 MHz
- Bereich B: 626 668 MHz
- Bereich C: 734 776 MHz
- Bereich C-TH: 748.2 757.8 MHz
- Bereich D: 780 822 MHz
- Bereich JB: 806 810 MHz
- Bereich E: 823 865 MHz
- Bereich K+: 925 937,5 MHz
- Bereich 1G8: 1785 1800 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 21 Kanalbänke mit bis zu 12 Kanälen:





i Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter Frequenztabellen.

ew 300-500 G4

Für die Serie ew 300-500 G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

• Bereich Aw+: 470 - 558 MHz

• Bereich Aw30: 470 - 558 MHz

• Bereich AS: 520 - 558 MHz

• Bereich Gw1: 558 - 608 MHz

• Bereich Gw: 558 - 626 MHz

• **Bereich GBw**: 606 - 678 MHz

• Bereich Bw: 626 - 698 MHz

• Bereich Bw30: 626 - 698 MHz

• Bereich Cw: 718 - 790 MHz

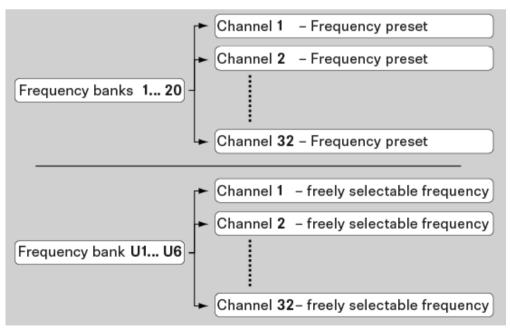
• Bereich Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

• Bereich Dw: 790 - 865 MHz

• **Bereich JB**: 806 - 810 MHz

• **Bereich K+**: 925 - 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 26 Kanalbänke mit bis zu 32 Kanälen:





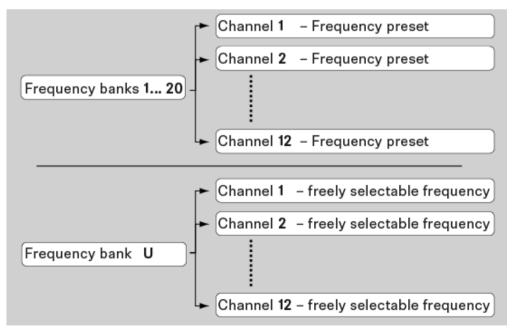
i Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter Frequenztabellen.

ew 100 P G4

Für die Serie ew 100 P G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- Bereich A1: 470 516 MHz
- Bereich A: 516 558 MHz
- Bereich AS: 520 558 MHz
- Bereich G: 566 608 MHz
- Bereich GB: 606 648 MHz
- **Bereich B**: 626 668 MHz
- Bereich C: 734 776 MHz
- Bereich C-TH: 748.2 757.8 MHz
- Bereich D: 780 822 MHz
- Bereich JB: 806 810 MHz
- Bereich E: 823 865 MHz
- **Bereich K+**: 925 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 21 Kanalbänke mit bis zu 12 Kanälen:



i Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter Frequenztabellen.



ew 500 P G4

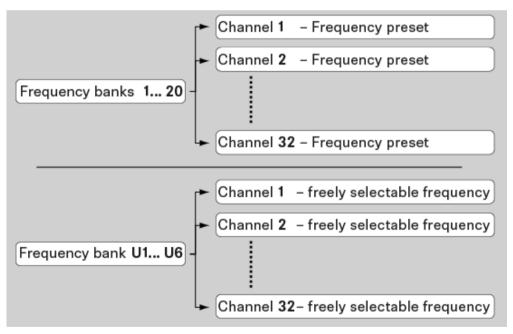
Für die Serie ew 500 P G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

Bereich Aw+: 470 - 558 MHz
Bereich AS: 520 - 558 MHz
Bereich Gw1: 558 - 608 MHz
Bereich Gw: 558 - 626 MHz
Bereich GBw: 606 - 678 MHz
Bereich Bw: 626 - 698 MHz
Bereich Cw: 718 - 790 MHz

Bereich Dw: 790 - 865 MHz
 Bereich JB: 806 - 810 MHz

• Bereich K+: 925 - 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 26 Kanalbänke mit bis zu 32 Kanälen:



i Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter Frequenztabellen.



Frequenztabellen

Frequenztabellen für alle verfügbaren Frequenzbereiche finden Sie im Downloadbereich der Sennheiser-Webseite unter: sennheiser.com/download.

Geben Sie ew G4 im Suchfeld ein, um die Frequenztabellen anzuzeigen.



Kapitel 3. Bedienungsanleitung

Geräte der Serie ew G4 in Betrieb nehmen und bedienen.

Produkte der Serie ew 100 G4

Stationärer Empfänger EM 100 G4 Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S Taschensender SK 100 G4

Produkte der Serie ew 300-500 G4

Stationärer Empfänger EM 300-500 G4 Handsender SKM 300 G4-S Handsender SKM 500 G4 Taschensender SK 300 G4-RC Taschensender SK 500 G4

Produkte der Serie ew 100 P G4

Diversity-Empfänger EK 100 G4 Aufstecksender SKP 100 G4

Produkte der Serie ew 500 P G4

Diversity-Empfänger EK 500 G4 Aufstecksender SKP 500 G4

Funkverbindung herstellen und Geräte synchronisieren

Funkverbindung herstellen Geräte synchronisieren

Zubehör

Antennen-Splitter ASA 214

Reinigung und Pflege

Reinigung und Pflege



Stationärer Empfänger EM 100 G4

Produktübersicht

Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Antennen anschließen

Audiosignale ausgeben

Ein Datennetzwerk herstellen

Empfänger in ein Rack einbauen

Empfänger ein- und ausschalten

Audioausgang stummschalten

Tastensperre

Tasten zur Navigation durch das Menü

Home Screen

Standardanzeige Empfängerparameter

Standardanzeige Soundcheck

Standardanzeige Guitar Tuner

Menüstruktur

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Squelch

Menüpunkt Easy Setup

Scan New List

Current List

Reset

Multikanal-Frequenzsetup durchführen

Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt AF Out

Menüpunkt Equalizer

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

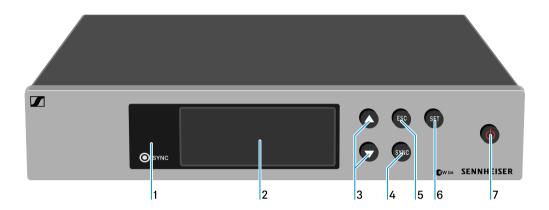
Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht

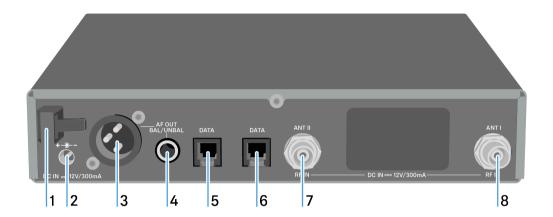
Vorderseite



- 1 Infrarot-Schnittstelle mit blauer LED
 - siehe Ew 100 G4 synchronisieren
- 2 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Empfängers
- 3 Tasten UP/DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Taste SYNC
 - siehe Ew 100 G4 synchronisieren
- 5 Taste ESC
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste STANDBY
 - siehe Empfänger ein- und ausschalten



Rückseite



- 1 Zugentlastung für das Anschlusskabel des Steckernetzteils
 - siehe Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen
- 2 Anschlussbuchse für das Steckernetzteil (DC IN)
 - siehe Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen
- 3 XLR-3-Buchse für Audioausgang, symmetrisch (AF OUT BAL)
 - siehe Audiosignale ausgeben
- 4 6,3-mm-Klinkenbuchse für Audioausgang, unsymmetrisch (AF OUT UNBAL)
 - siehe Audiosignale ausgeben
- 5 RJ-10-Schnittstelle (DATA)
 - siehe Ein Datennetzwerk herstellen
- 6 RJ-10-Schnittstelle (DATA)
 - siehe Ein Datennetzwerk herstellen
- 7 BNC-Buchse, Antenneneingang II (ANT II) mit Fernspeiseeingang
 - siehe Antennen anschließen
- 8 BNC-Buchse, Antenneneingang I (ANT I) mit Fernspeiseeingang
 - siehe Antennen anschließen

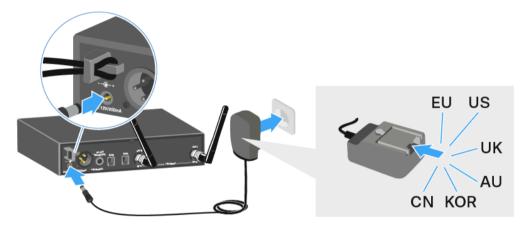


Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil. Es ist auf Ihren Empfänger abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

Um den Empfänger mit dem Stromnetz zu verbinden:

- Stecken Sie den Stecker des Steckernetzteils in die Buchse DC IN des Empfängers.
- Führen Sie das Kabel des Steckernetzteils durch die Zugentlastung.
- Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Steckernetzteil.



Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose.

Um den Empfänger vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- Ziehen Sie das Steckernetzteil aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Stecker des Steckernetzteils aus der Buchse **DC IN** des Empfängers.



Antennen anschließen

Um die mitgelieferten Stabantennen anzuschließen:

- Schließen Sie die erste Stabantenne an die Buchse ANT I auf der Rückseite des EM 100 G4 an.
- Schließen Sie die zweite Stabantenne an die Buchse **ANT II** auf der Rückseite des EM 100 G4 an.
- ▶ Winkeln Sie die Stabantennen wie in der Abbildung gezeigt leicht nach rechts und links an.





i Wenn Sie mehr als einen Empfänger verwenden, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen und ggf. den Antennen-Splitter ASA 214 zu verwenden. Informationen dazu finden Sie hier: Antennen-Splitter ASA 214.



Audiosignale ausgeben

Der EM 100 G4 verfügt sowohl über eine symmetrische XLR-3M-Ausgangsbuchse als auch über eine unsymmetrische 6,3-mm-Klinken-Ausgangsbuchse.

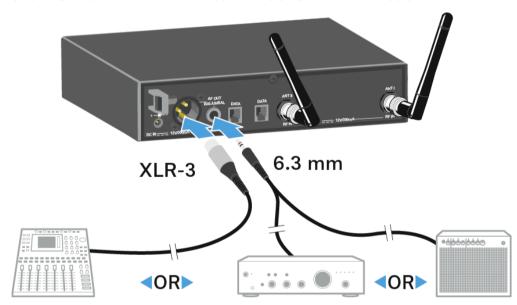
Verwenden Sie immer nur eine der beiden Ausgangsbuchsen AF OUT des jeweiligen Kanals.

Um ein XLR-Kabel anzuschließen:

Stecken Sie das XLR-Kabel in die Buchse AF OUT BAL des EM 100 G4.

Um ein Klinkenkabel anzuschließen:

Stecken Sie das Klinkenkabel in die Buchse AF OUT UNBAL des EM 100 G4.



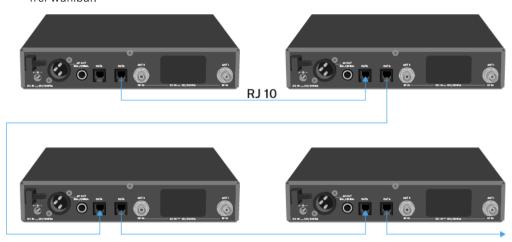


Ein Datennetzwerk herstellen

Über die beiden RJ-10-Schnittstellen **DATA** können Sie mehrere EM 100 G4 zu einer Multikanalanlage kaskadieren (maximal 12 Empfänger). Über die Funktion **Easy Setup** können Sie so über dieses Datennetzwerk ein Frequenzsetup für die gesamte Multikanalanlage ausführen.

Das Setup funktioniert nur, wenn alle Empfänger denselben Frequenzbereich haben.

- Verbinden Sie die Empfänger wie in der Abbildung dargestellt mit den mitgelieferten RJ-10-Kabeln zu einer Multikanalanlage.
 - ✓ Beide RJ-10-Buchsen sind gleichwertig. Die Reihenfolge der Verkabelung ist frei wählbar.



i Informationen zum Ausführen der Funktion Easy Setup finden Sie unter Menüpunkt Easy Setup.



Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten

i Über die Funktion **Easy Setup** können Sie maximal 12 Empfänger automatisch einrichten.

Wenn Sie die Frequenzen manuell zuweisen, können Sie allerdings bis zu 20 Empfänger in einer Multikanalanlage verwenden (nicht möglich in den Frequenzbereichen TH, JB, K+ und 1G8).

- Stellen Sie dazu in jedem Empfänger manuell eine Frequenz ein (siehe Menüpunkt Advanced -> Tune).
- Verwenden Sie hierbei die Frequenzen aus der folgenden Tabelle.

	Frequency Ranges									
Channel	A1	Α	AS	G	GB	В	С	D	E	
1	470.100	518.200	530.100	566.200	606.500	626.200	742.200	790.200	830.200	
2	470.500	518.700	530.800	566.600	606.875	626.600	742.600	790.600	830.600	
3	471.050	519.650	531.650	567.200	607.325	627.200	743.150	791.200	831.200	
4	471.750	520.450	532.050	568.000	607.850	628.400	743.850	792.000	832.000	
5	472.200	520.900	533.050	569.200	608.250	629.800	744.300	793.200	833.200	
6	472.800	521.600	533.550	571.600	608.725	631.400	744.900	795.600	834.800	
7	473.650	522.000	534.850	573.800	609.275	632.200	750.200	797.800	838.600	
8	474.750	522.900	535.750	572.900	609.900	634.200	750.700	796.900	839.900	
9	475.250	524.750	536.850	568.475	610.400	637.600	751.550	792.475	842.600	
10	506.150	526.350	537.400	570.125	611.150	632.650	752.550	794.125	843.100	
11	506.950	526.900	538.200	570.575	612.200	633.550	753.950	794.575	844.800	
12	511.000	527.750	539.250	572.475	612.775	635.300	754.750	796.475	845.500	
13	508.500	528.400	542.400	558.200	614.700	639.450	759.000	801.950	846.750	
14	512.300	529.400	545.250	558.750	615.300	640.150	761.450	803.900	848.250	
15	514.350	531.500	547.000	580.650	615.975	644.150	762.100	806.600	848.900	
16	515.550	534.350	549.500	583.100	616.400	645.850	763.400	807.700	851.550	
17	482.100	537.700	552.900	585.800	617.975	647.300	765.000	810.350	857.000	
18	482.750	541.950	554.350	587.750	620.425	647.800	765.900	817.900	858.050	
19	484.100	547.350	555.000	591.800	622.600	653.550	770.550	819.500	862.750	
20	485.000	550.300	555.950	594.300	623.600	656.600	775.050		864.300	



Empfänger in ein Rack einbauen

Um den Empfänger in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das Rackmontage-Set GA 3 (optionales Zubehör).

ACHTUNG



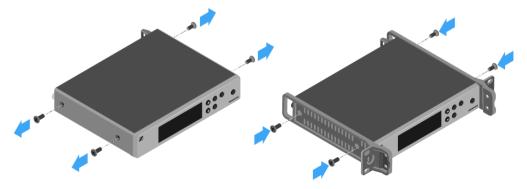
Gefahren bei der Rack-Montage!

Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe Technische Daten.
- Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.

Einen einzelnen Empfänger in ein Rack einbauen

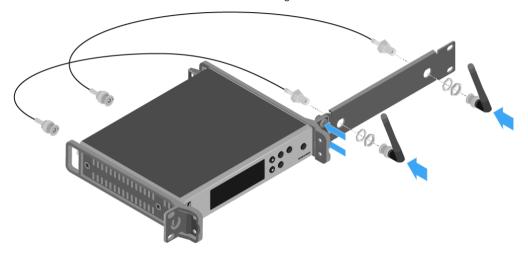
- ▶ Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Empfängers.
- Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Empfängers fest.



Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



▶ Bringen Sie das Antennen-Frontmontageset AM 2 (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene.

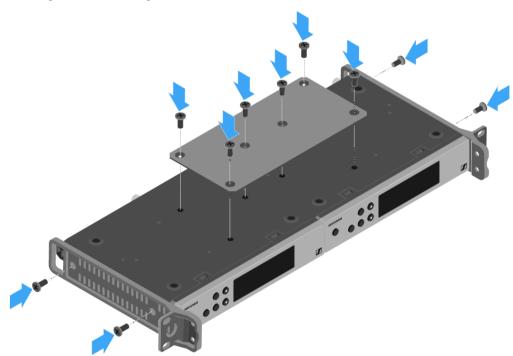


- Schieben Sie den Empfänger mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-Rack.
- Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
- ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.



Zwei Empfänger nebeneinander in ein Rack einbauen

- Wenn Sie 2 Empfänger nebeneinander montieren, ist eine Antennenfrontmontage nur dann möglich, wenn Sie den Antennen-Splitter ASA 214 in Kombination mit dem Antennen-Frontmontageset AM 2 und einem weiteren Rackmontage-Set GA 3 verwenden.
- Legen Sie beide Empfänger nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.
- ► Befestigen Sie die Montagewinkel.





Empfänger ein- und ausschalten

Um den Empfänger einzuschalten:

▶ Drücken Sie kurz die Taste STANDBY.



Der Empfänger schaltet sich ein und die Standardanzeige Empfängerparameter erscheint.

Um den Empfänger in Standby zu schalten:

- ► Heben Sie ggf. die Tastensperre auf (siehe Tastensperre).
- ► Halten Sie die Taste **STANDBY** so lange gedrückt, bis in der Anzeige der Schriftzug OFF erscheint.
 - Das Display schaltet sich ab.

Um den Empfänger vollständig auszuschalten:

Trennen Sie den Empfänger vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.



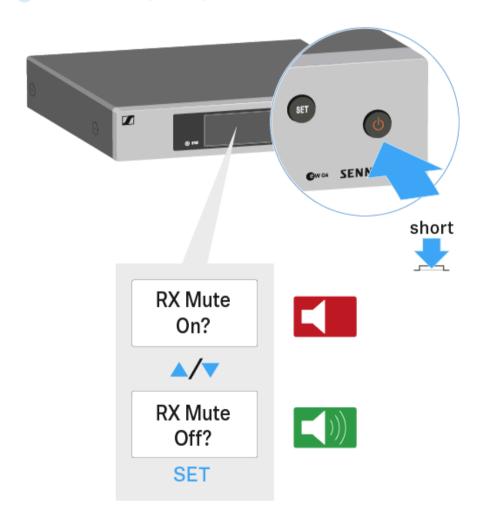
Audioausgang stummschalten

Um das Audiosignal des Empfängers stummzuschalten:

- Drücken Sie in einer der Standardanzeigen kurz die Taste STANDBY.
 - ✓ Die Anzeige RX Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Audiosignal wird stummgeschaltet.

Um die Stummschaltung aufzuheben:

- Drücken Sie kurz die Taste STANDBY.
 - Die Anzeige RX Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Stummschaltung wird aufgehoben.





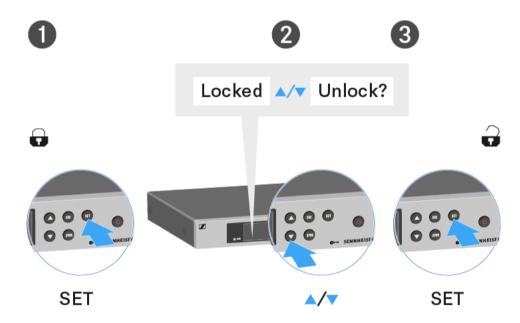
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe **Menüpunkt Auto Lock**).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Empfänger zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

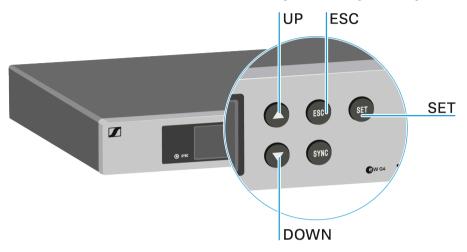
• Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des EM 100 G4 zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste **ESC**

- kurz drücken
 - Eingabe abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren
- lang drücken
 - Eingabe abbrechen und zum Home Screen zurückkehren

Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Taste UP oder DOWN drücken

- eine Standardanzeige auswählen (siehe Home Screen)
- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z.B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

• Siehe Home Screen

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

• Siehe Einstellungsmöglichkeiten im Menü



Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

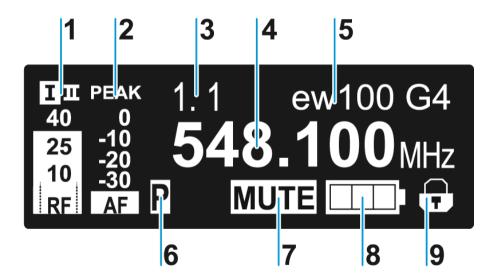
Der Home Screen hat drei unterschiedliche Standardanzeigen.

Drücken Sie im Home Screen die Tasten **UP** und **DOWN**, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

Zugehörige Informationen

Standardanzeige Empfängerparameter Standardanzeige Soundcheck Standardanzeige Guitar Tuner

Standardanzeige Empfängerparameter



- 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)
 - Anzeige des Funksignalpegels
 - inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe Menüpunkt Squelch)



2 Audiopegel AF (Audio Frequency)

• Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders

Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch. Bei häufiger oder längerer Übersteuerung wird die Anzeige PEAK invertiert.

• siehe Menüpunkt AF Out

3 Kanalbank und Kanal

- · eingestellte Kanalbank und Kanalnummer
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

4 Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

5 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

6 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

7 Stummschaltung MUTE

- Empfänger oder Sender ist stummgeschaltet
- siehe Audioausgang stummschalten

8 Batteriezustand des Senders

- SKM 100 G4: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- SK 100 G4: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

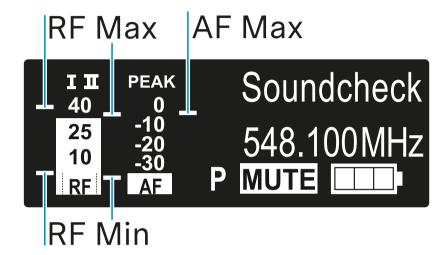
9 Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe Tastensperre



Standardanzeige Soundcheck

Die Standardanzeige Soundcheck zeigt die Übertragungsqualität zwischen Sender und Empfänger an.



Mit einem Soundcheck prüfen Sie ohne Hilfe einer weiteren Person, ob die Übertragungsqualität im gesamten Bereich, in dem Sie einen Sender einsetzen möchten, gewährleistet ist.

- Bewegen Sie sich mit dem Sender in dem Bereich, in dem dieser eingesetzt werden soll.
 - Der Empfänger zeichnet dabei folgende Parameter auf:

RF Min

- minimaler Funksignalpegel
- muss für eine der beiden Antennen deutlich oberhalb der Rauschsperrenschwelle liegen
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
 - Verbessern Sie den Antennenstandort.
 - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.



RF Max

- maximaler Funksignalpegel
- beide Antennen sollten 40 dBµV erreichen
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
 - Verbessern Sie den Antennenstandort.
 - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.

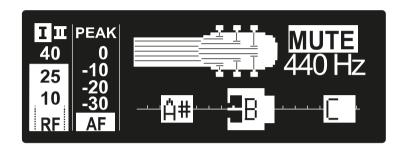
AF Max

- maximaler Audiopegel
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Steuern Sie den Audiopegel an Ihrem Sender möglichst hoch aus, ohne dass Vollausschlag angezeigt wird (AF Max auf Höhe der Anzeige PEAK). Siehe Menüpunkt AF Out.



Standardanzeige Guitar Tuner

Die Standardanzeige Guitar Tuner zeigt das Gitarrenstimmgerät an (nur für SK 100 G4).



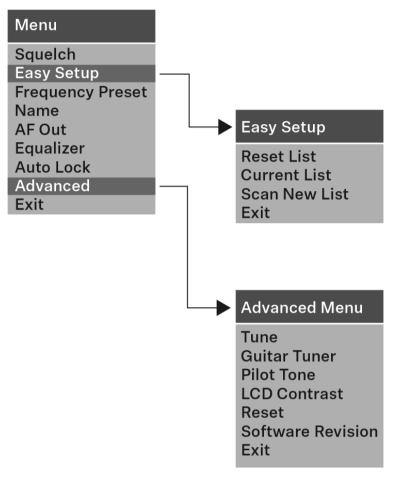
Die Standardanzeige Guitar Tuner ist im Auslieferungszustand deaktiviert.

Um sie anzuzeigen, müssen Sie diese aktivieren (siehe Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner).



Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Rauschsperren-Schwelle einstellen

• Siehe Menüpunkt Squelch

Freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

• Siehe Menüpunkt Easy Setup

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Pegel des Audioausgangs einstellen

• Siehe Menüpunkt AF Out

Frequenzgang des Ausgangssignals einstellen

• Siehe Menüpunkt Equalizer

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Optionen des Gitarrenstimmgeräts einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Squelch

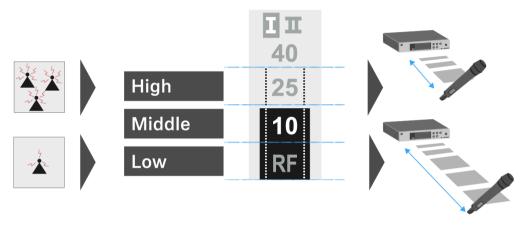
Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.



Einstellbereich:

- Low = $5 dB\mu V$
- Middle = 15 dBµV
- High = $25 \text{ dB}\mu\text{V}$

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funksignalpegels angezeigt:



VORSICHT



Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

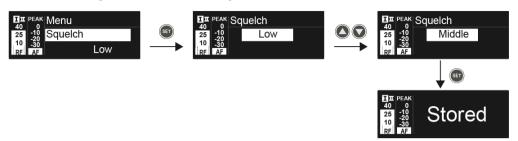
- Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Squelch im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.



Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

Wenn Sie mehrere EM 100 G4 über die RJ-10-Schnittstellen zu einem Netzwerk verbunden haben (siehe Ein Datennetzwerk herstellen), kann das Frequenzsetup für alle angeschlossenen Empfänger durchgeführt werden. Informationen hierzu finden Sie im Folgenden unter Multikanal-Frequenzsetup durchführen.

i Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Die Einstellung der Rauschsperren-Schwelle (Squelch) beeinflusst das Ergebnis. Setzen Sie die Rauschsperren-Schwelle für möglichst viele Frequenzen auf Low und für möglichst sichere Frequenzen auf High (siehe Menüpunkt Squelch).

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Easy Setup im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.

Zugehörige Informationen

Scan New List

Current List

Reset

Multikanal-Frequenzsetup durchführen

Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten

Scan New List

- Wählen Sie Scan New List, um einen Scan nach freien Frequenzen durchzuführen.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Scan zu starten.
 - ✓ Der Frequenzbereich des Empfängers wird gescannt. Als Ergebnis wird für jede Kanalbank die Anzahl der freien Frequenzen angezeigt.
- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Kanalbank auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um die Auswahl zu bestätigen.



- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um eine freie Frequenz der ausgewählten Bank auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Auswahl zu speichern und die gewählte Frequenz später auf den Sender zu synchronisieren (siehe Ew 100 G4 synchronisieren).
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste SYNC, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.





Current List

▶ Wählen Sie **Current List**, um die Liste der freien Frequenzen des letzten Scans anzuzeigen.



Reset

Wählen Sie **Reset List**, um die Liste der freien Frequenzen zu löschen.



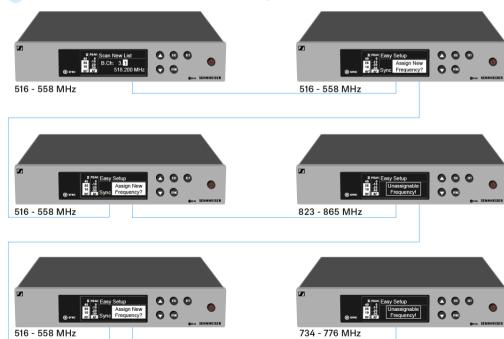
Multikanal-Frequenzsetup durchführen

Um das automatische Frequenzsetup für mehrere Empfänger (max. 12) gleichzeitig durchzuführen:

- Verbinden Sie alle Empfänger zu einem Netzwerk. Siehe Ein Datennetzwerk herstellen.
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Easy Setup** an einem Empfänger.
 - ✓ Dieser Empfänger ist der Master. Sie können jeden beliebigen Empfänger als Master auswählen.
- Führen Sie den Frequenz-Scan wie unter Scan New List beschrieben im Master-Empfänger durch.
 - Nach dem Scan erscheint im Display der anderen Empfänger die Meldung Assign New Frequency?.

Bei Empfängern mit nicht kompatiblen Frequenzbereichen erscheint die Meldung *Unassignable Frequency!*.

- Wählen Sie die gewünschte freie Frequenz für den ersten Empfänger am Master-Empfänger aus.
- Drücken Sie jeweils die Taste **SET** an dem Empfänger, dem Sie diese Frequenz zuweisen möchten.
- Weisen Sie so Schritt für Schritt jedem verbundenen Empfänger eine Frequenz zu.
- Weisen Sie dem Master-Empfänger als letztes eine Frequenz zu.
 - Damit ist das Multikanal-Frequenzsetup abgeschlossen.





Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten

Über die Funktion Easy Setup können Sie maximal 12 Empfänger automatisch einrichten.

Wenn Sie die Frequenzen manuell zuweisen, können Sie allerdings bis zu 20 Empfänger in einer Multikanalanlage verwenden (nicht möglich in den Frequenzbereichen JB, K+ und 1G8).

- Stellen Sie dazu in jedem Empfänger manuell eine Frequenz ein (siehe Menüpunkt Advanced -> Tune).
- Verwenden Sie hierbei die Frequenzen aus der folgenden Tabelle.

	Frequency Ranges									
Channel	A1	Α	AS	G	GB	В	С	D	E	
1	470.100	518.200	530.100	566.200	606.500	626.200	742.200	790.200	830.200	
2	470.500	518.700	530.800	566.600	606.875	626.600	742.600	790.600	830.600	
3	471.050	519.650	531.650	567.200	607.325	627.200	743.150	791.200	831.200	
4	471.750	520.450	532.050	568.000	607.850	628.400	743.850	792.000	832.000	
5	472.200	520.900	533.050	569.200	608.250	629.800	744.300	793.200	833.200	
6	472.800	521.600	533.550	571.600	608.725	631.400	744.900	795.600	834.800	
7	473.650	522.000	534.850	573.800	609.275	632.200	750.200	797.800	838.600	
8	474.750	522.900	535.750	572.900	609.900	634.200	750.700	796.900	839.900	
9	475.250	524.750	536.850	568.475	610.400	637.600	751.550	792.475	842.600	
10	506.150	526.350	537.400	570.125	611.150	632.650	752.550	794.125	843.100	
11	506.950	526.900	538.200	570.575	612.200	633.550	753.950	794.575	844.800	
12	511.000	527.750	539.250	572.475	612.775	635.300	754.750	796.475	845.500	
13	508.500	528.400	542.400	558.200	614.700	639.450	759.000	801.950	846.750	
14	512.300	529.400	545.250	558.750	615.300	640.150	761.450	803.900	848.250	
15	514.350	531.500	547.000	580.650	615.975	644.150	762.100	806.600	848.900	
16	515.550	534.350	549.500	583.100	616.400	645.850	763.400	807.700	851.550	
17	482.100	537.700	552.900	585.800	617.975	647.300	765.000	810.350	857.000	
18	482.750	541.950	554.350	587.750	620.425	647.800	765.900	817.900	858.050	
19	484.100	547.350	555.000	591.800	622.600	653.550	770.550	819.500	862.750	
20	485.000	550.300	555.950	594.300	623.600	656.600	775.050		864.300	



Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Frequency Preset im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste ESC, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.
- i Die Frequenzen der Kanalbank U können Sie hier einstellen: Menüpunkt Advanced -> Tune.



Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Name im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt AF Out

Im Menüpunkt AF Out können Sie den Audiopegel einstellen, der über die Audioausgänge des Empfängers ausgegeben wird.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +18 dB
- in 3-dB-Schritten

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt AF Out im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Equalizer

Im Menüpunkt Equalizer können Sie den Frequenzgang des Ausgangssignals ändern.

Sie können den Bassbereich absenken und den Höhenbereich anheben.

Um den Menüpunkt Equalizer zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Equalizer** im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

i Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter Tastensperre.

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Auto Lock im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Um das Untermenü Advanced zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Advanced im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.

Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Optionen des Gitarrenstimmgerätes einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Empfänger zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.

Sie können insgesamt 12 Kanäle in der Kanalbank U einspeichern.



Nur die Frequenz einstellen

- Öffnen Sie im Menü Advanced den Menüpunkt Tune.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

Kanal und Frequenz einstellen

- Wählen Sie den Menüpunkt **Tune** aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner

Im Menüpunkt Guitar Tuner des Untermenüs Advanced können Sie die Optionen des Gitarrenstimmgerätes einstellen.

Das Gitarrenstimmgerät wird in der Standardanzeige Guitar Tuner im Home Screen geöffnet. Siehe Standardanzeige Guitar Tuner.



- Inactive: Das Gitarrenstimmgerät ist deaktiviert.
- Active: Das Gitarrenstimmgerät ist aktiviert.
- Audio Mute: Das Gitarrenstimmgerät ist aktiviert. Sobald die Standardanzeige Guitar Tuner im Home Screen geöffnet ist, wird das Audiosignal stummgeschaltet.



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.

i Für eine bestmögliche Betriebssicherheit empfehlen wir, den Pilotton eingeschaltet zu lassen.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays einstellen.





Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie alle Einstellungen des Empfängers auf Werkseinstellungen zurücksetzen.





Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Mikrofonmodul wechseln

Farbring wechseln

Handsender ein- und ausschalten

Handsender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Handsenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode (nur SKM 100 G4-S)

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

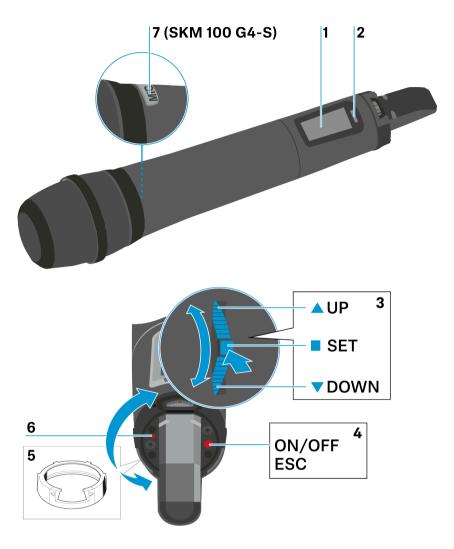
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Handsenders
- 2 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 100 G4 synchronisieren
- 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

| 3 - Bedienungsanleitung



5 Farbring

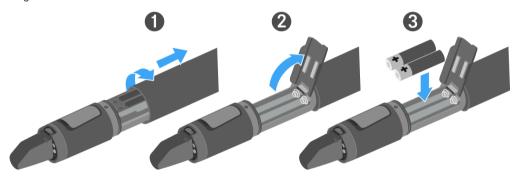
- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe Farbkennzeichnungssatz KEN 2 und Farbring wechseln
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters
- 6 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 7 Taste MIC (nur SKM 100 G4-S)
 - siehe Handsender stummschalten (AF Mute)
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode (nur SKM 100 G4-S)



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.
 - Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.
- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- Schließen Sie die Abdeckung.
- Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

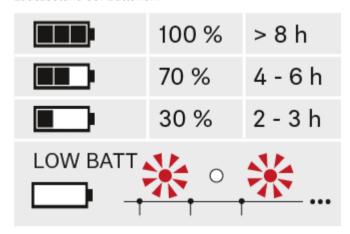
Zugehörige Informationen

Batteriezustand

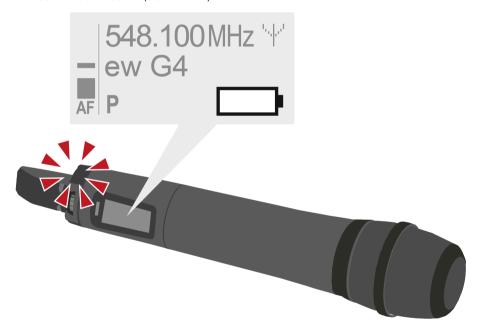


Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

i Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.



Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



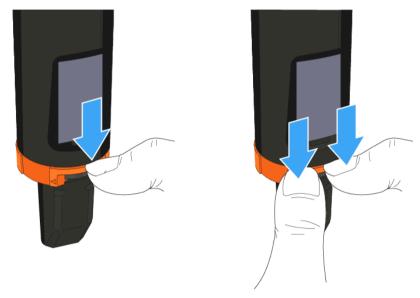
Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



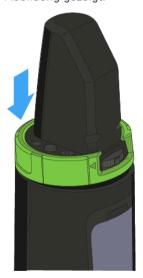
Farbring wechseln

Um den Farbring zu wechseln:

Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.



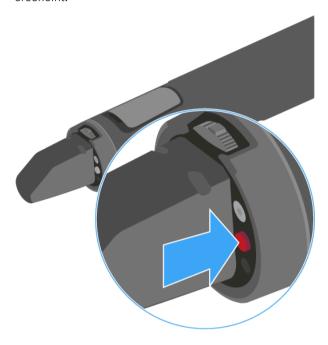




Handsender ein- und ausschalten

Um den Handsender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Handsender auszuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Handsender stummschalten (AF Mute)

SKM 100 G4

Das Audiosignal des Senders kann nicht stummgeschaltet werden.

Durch Deaktivieren des Funksignals wird aber auch kein Audiosignal mehr ausgegeben. Siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute).

SKM 100 G4-S

Durch Drücken der Taste MIC können Sie das Audiosignal stummschalten.

- Taste MIC leuchtet rot: Audiosignal ist aktiviert
- Taste MIC leuchtet nicht: Audiosignal ist stummgeschaltet





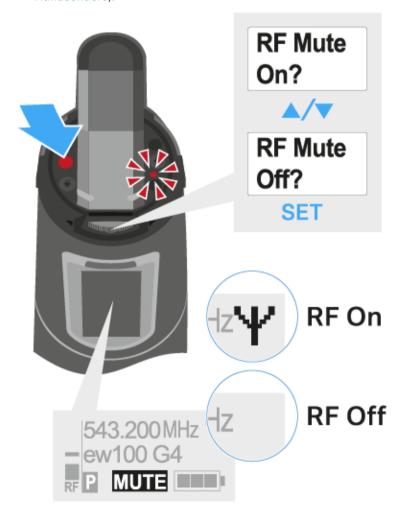
Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal bei eingeschaltetem Mikrofon vorübergehend deaktivieren. Dadurch wird auch kein Audiosignal am Empfänger ausgegeben.

Nutzen Sie diese Funktion, um Batteriekapazität zu sparen oder wenn Sie im Live-Betrieb ein Mikrofon für den Einsatz vorbereiten möchten, ohne bestehende Übertragungsstrecken zu stören.

Um das Funksignal zu deaktivieren:

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).





Um das Funksignal zu aktivieren:

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).



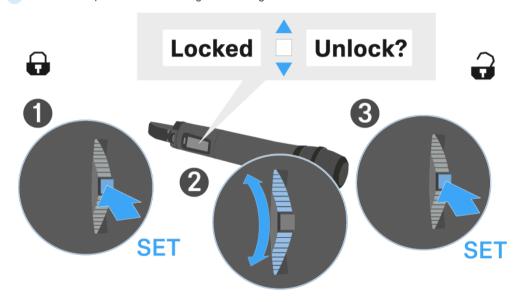
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe **Menüpunkt Auto Lock**).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

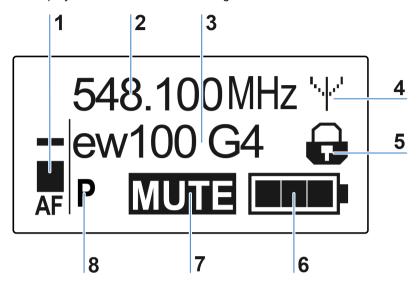
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



- 1 Audiopegel AF
 - Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
 - siehe Menüpunkt Sensitivity
- 2 Frequenz
 - eingestellte Sendefrequenz
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 3 Name
 - individuell eingestellter Name
 - siehe Menüpunkt Name
- 4 Sendeanzeige
 - Funksignal wird gesendet
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
- 5 Tastensperre
 - Tastensperre eingeschaltet
 - siehe Menüpunkt Auto Lock
- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand



7 Stummschaltung MUTE

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe Handsender stummschalten (AF Mute)
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

Eine Standardanzeige auswählen

▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

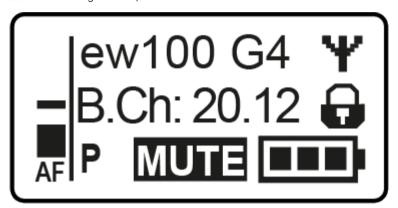




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Handsenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 100 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Einstellung der Taste MIC (nur SKM 100 G4-S) festlegen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

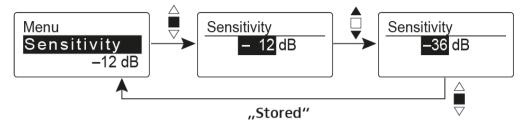
Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

• laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB

• Moderation: -18 bis -12 dB

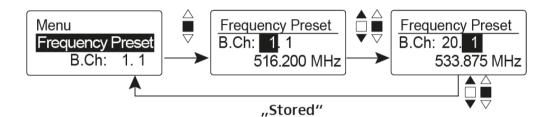
• Interview: -12 bis 0 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

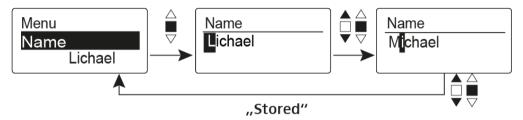


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

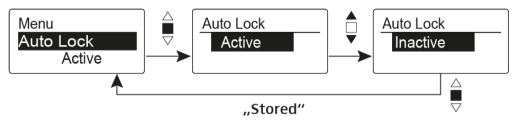
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Einstellung der Taste MIC (nur SKM 100 G4-S) festlegen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode (nur SKM 100 G4-S)

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

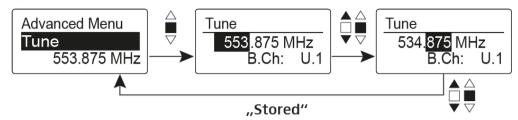
Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.



Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

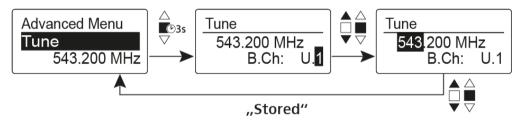
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt **Tune** erscheint.
- ► Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

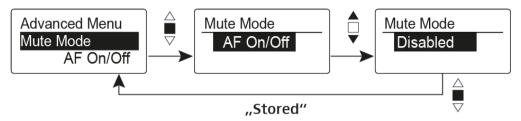


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.
- Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode (nur SKM 100 G4-S)

Funktion der Taste MIC einstellen



Modus AF On/Off

• Wenn Sie die Taste **MIC** drücken, wird kein Audiosignal übertragen.

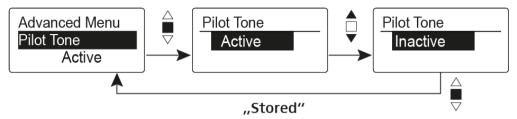
Modus Disabled

- · Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung der Taste MIC finden Sie unter Handsender stummschalten (AF Mute).



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

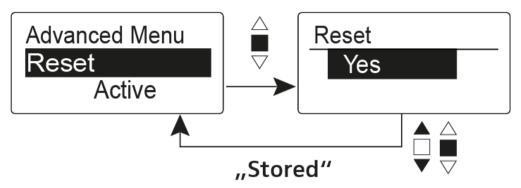
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank ${\bf U}$ erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Taschensender SK 100 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Taschensender an der Kleidung befestigen

Taschensender ein- und ausschalten

Taschensender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Taschensenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced -> Cable Emulation

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Taschensenders
- 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Taschensender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 3 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED
 - leuchten = AF PEAK (Übersteuerung), siehe Menüpunkt Sensitivity
- 4 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü



5 Taste SET

• siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

6 Taste DOWN

• siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

7 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe Taschensender ein- und ausschalten
- Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

8 Infrarot-Schnittstelle

• siehe Ew 100 G4 synchronisieren

9 Stummschalter MUTE

- Audiosignal deaktivieren und aktivieren, siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
- Funksignal deaktivieren und aktivieren, siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



- Schließen Sie das Batteriefach.
 - Die Abdeckung rastet hörbar ein.

Zugehörige Informationen

Batteriezustand

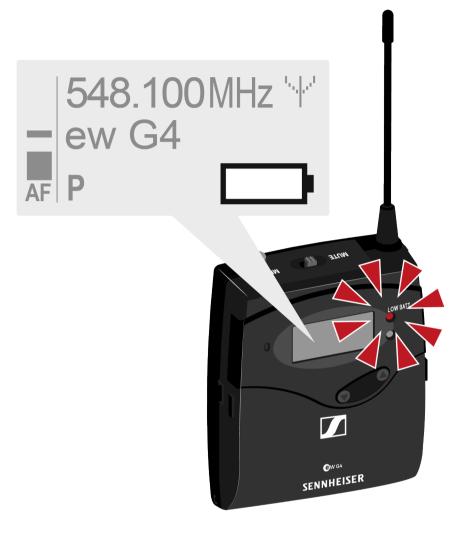
Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT O TO THE COMMENT OF THE COM		



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse MIC/LINE des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund oder an einem Gitarrengurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

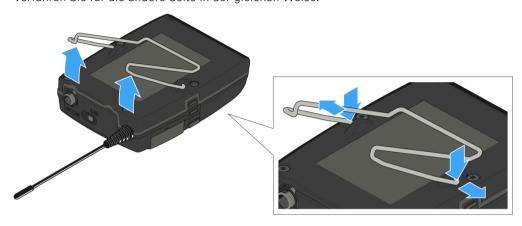
Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.





Um den Gürtelclip zu lösen:

- ► Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.
- Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.





Taschensender ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

Um den Taschensender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Taschensender auszuschalten:

▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Taschensender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters MUTE auf AF On/Off konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



🗸 Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung *MUTE* eingeblendet.



Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:



Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

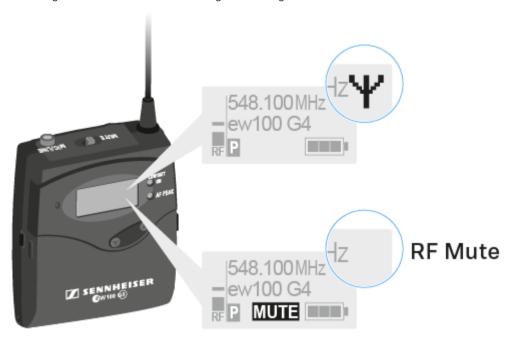
Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.

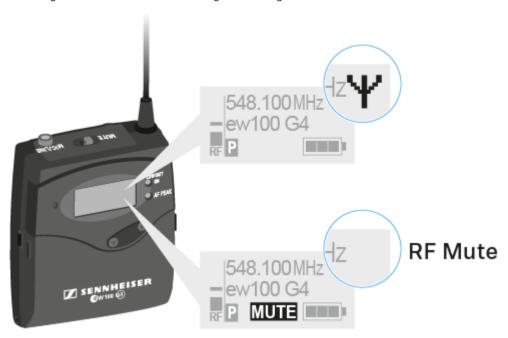


Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.



Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um das Funksignal zu aktivieren.
 - RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder.



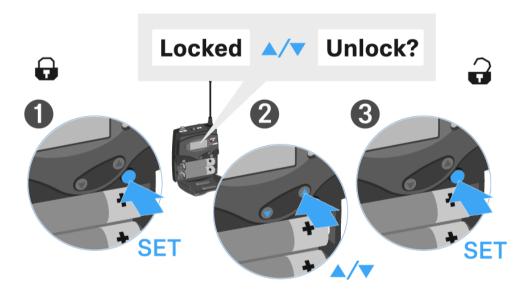
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

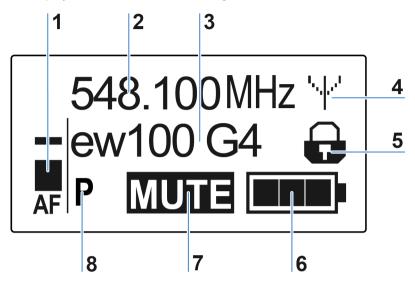
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint *Unlock?*.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



- 1 Audiopegel AF
 - Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
 - siehe Menüpunkt Sensitivity
- 2 Frequenz
 - eingestellte Sendefrequenz
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 3 Name
 - individuell eingestellter Name
 - siehe Menüpunkt Name
- 4 Sendeanzeige
 - Funksignal wird gesendet
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
- 5 Tastensperre
 - Tastensperre eingeschaltet
 - siehe Menüpunkt Auto Lock
- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand



7 Stummschaltung MUTE

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

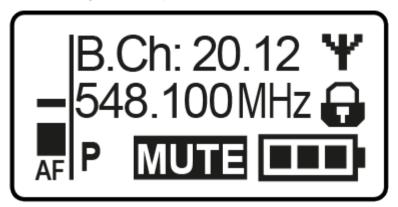
Eine Standardanzeige auswählen

▶ Drücken Sie die Tasten UP und DOWN, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

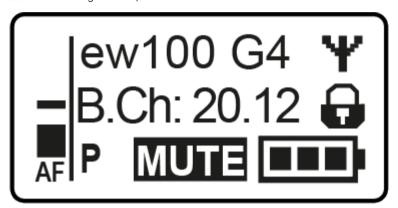




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Taschensenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 100 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Gitarrenkabelemulation einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

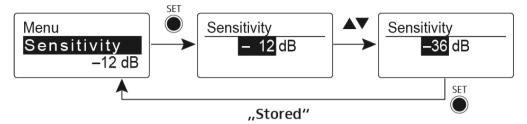
Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 6-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

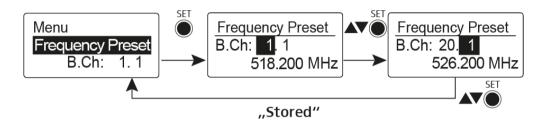
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmern: -30 bis -24 dB
- E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
- E-Gitarren mit Aktivelektronik: -45 bis -30 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

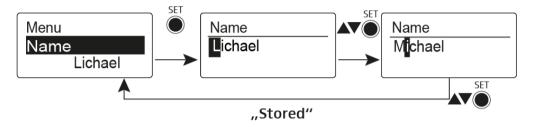


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

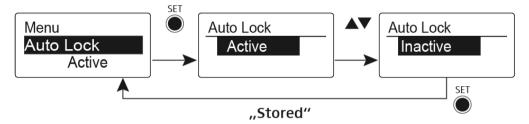
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Gitarrenkabelemulation einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Cable Emulation

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

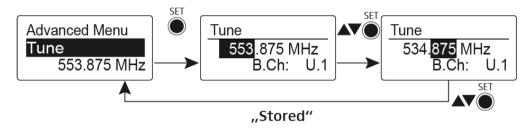
Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.

Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

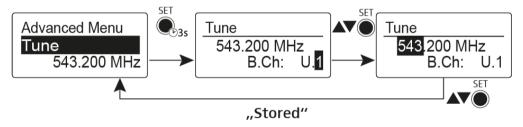
- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.
 - ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

▶ Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced, indem Sie die Taste SET solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

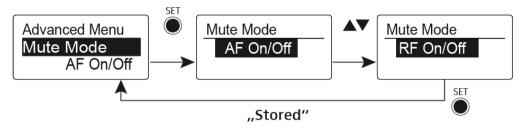


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



Modus AF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

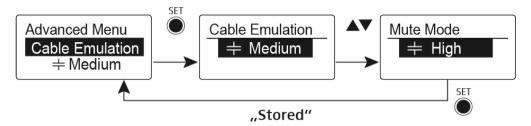
Modus Disabled

- Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter Taschensender stummschalten (AF Mute) und Funksignal deaktivieren (RF Mute).



Menüpunkt Advanced -> Cable Emulation

Gitarrenkabel emulieren

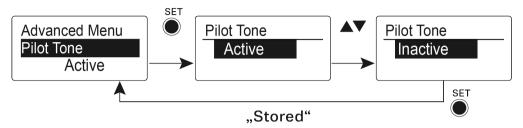


Über diesen Menüpunkt können Sie die Kapazitäten Ihrer Gitarrenkabel nachbilden und so den Klang Ihrer Gitarre beeinflussen.



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

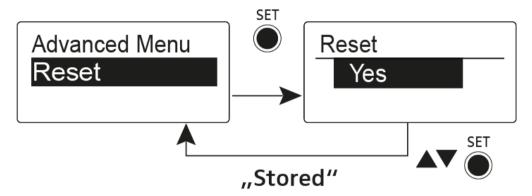
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank ${\bf U}$ erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Stationärer Empfänger EM 300-500 G4

Produktübersicht

Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Antennen anschließen

Audiosignale ausgeben

Ein Datennetzwerk herstellen

Empfänger in ein Rack einbauen

Empfänger ein- und ausschalten

Audioausgang stummschalten

Kopfhörerausgang verwenden

Tastensperre

Tasten zur Navigation durch das Menü

Anzeigen im Display des Empfängers

Home Screen

Standardanzeige Empfängerparameter

Standardanzeige Senderparameter

Standardanzeige Soundcheck

Menüstruktur

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Squelch

Menüpunkt Easy Setup

Scan New List

Current List

Reset

Multikanal-Frequenzsetup durchführen

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt AF Out

Menüpunkt Equalizer

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings

Menüpunkt Advanced -> Brightness

Menüpunkt Advanced -> Reset

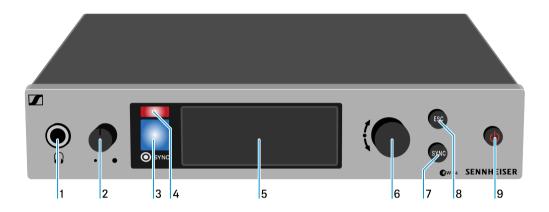
Menüpunkt Advanced -> IP Address

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht

Vorderseite



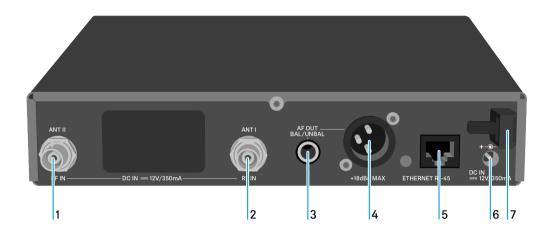
- 1 Kopfhörerbuchse
 - siehe Kopfhörerausgang verwenden
- 2 Lautstärkeregler für Kopfhörerbuchse
 - siehe Kopfhörerausgang verwenden
- 3 Infrarot-Schnittstelle mit blauer LED
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 4 rote LED für Warnungen
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings
- 5 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Empfängers
- 6 Jog-Dial zur Navigation durch das Menü
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste SYNC
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 8 Taste ESC
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü



9 Taste STANDBY

• siehe Empfänger ein- und ausschalten

Rückseite



- 1 BNC-Buchse, Antenneneingang II (ANT II) mit Fernspeiseeingang
 - siehe Antennen anschließen
- 2 BNC-Buchse, Antenneneingang I (ANT I) mit Fernspeiseeingang
 - siehe Antennen anschließen
- 3 6,3-mm-Klinkenbuchse für Audioausgang, unsymmetrisch (AF OUT UNBAL)
 - siehe Audiosignale ausgeben
- 4 XLR-3-Buchse für Audioausgang, symmetrisch (AF OUT BAL)
 - siehe Audiosignale ausgeben
- 5 LAN-Anschlussbuchse (ETHERNET RJ 45)
 - siehe Ein Datennetzwerk herstellen
- 6 Anschlussbuchse für das Steckernetzteil (DC IN)
 - siehe Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen
- 7 Zugentlastung für das Anschlusskabel des Steckernetzteils
 - siehe Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

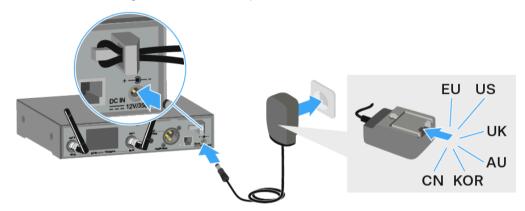


Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil. Es ist auf Ihren Empfänger abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

Um den Empfänger mit dem Stromnetz zu verbinden:

- Stecken Sie den Stecker des Steckernetzteils in die Buchse DC IN des Empfängers.
- Führen Sie das Kabel des Steckernetzteils durch die Zugentlastung.
- Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Steckernetzteil.



▶ Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose.

Um den Empfänger vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- Ziehen Sie das Steckernetzteil aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Stecker des Steckernetzteils aus der Buchse **DC IN** des Empfängers.



Antennen anschließen

Um die mitgelieferten Stabantennen anzuschließen:

- Schließen Sie die erste Stabantenne an die Buchse ANT I auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- Schließen Sie die zweite Stabantenne an die Buchse **ANT II** auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- Winkeln Sie die Stabantennen wie in der Abbildung gezeigt leicht nach rechts und links an.





i Wenn Sie mehr als einen Empfänger verwenden, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen und ggf. Sennheiser-Antennenzubehör zu verwenden. Informationen dazu finden Sie auf der ew G4-Produktseite unter sennheiser.com/g4-business.



Audiosignale ausgeben

Der EM 300-500 G4 verfügt sowohl über eine symmetrische XLR-3M-Ausgangsbuchse als auch über eine unsymmetrische 6,3-mm-Klinken-Ausgangsbuchse.

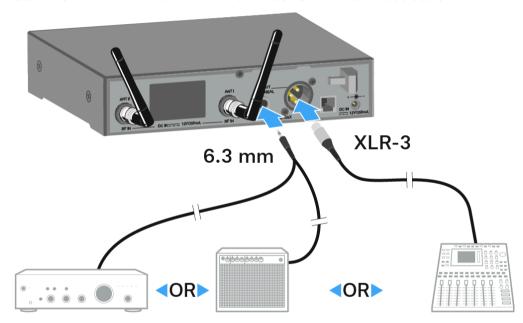
➤ Verwenden Sie immer nur eine der beiden Ausgangsbuchsen **BAL AF OUT** des jeweiligen Kanals.

Um ein XLR-Kabel anzuschließen:

Stecken Sie das XLR-Kabel in die Buchse **AF OUT BAL** des EM 300-500 G4.

Um ein Klinkenkabel anzuschließen:

> Stecken Sie das Klinkenkabel in die Buchse AF OUT UNBAL des EM 300-500 G4.





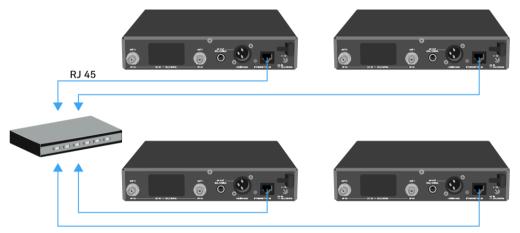
Ein Datennetzwerk herstellen

Sie können einen oder mehrere EM 300-500 G4 über eine Netzwerkverbindung mithilfe der Software **Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM)** überwachen und steuern.

i Ein automatisches Frequenzsetup über Netzwerk lässt sich auch ohne die Software WSM durchführen. Siehe Menüpunkt Easy Setup.

Um den Empfänger mit einem Netzwerk zu verbinden:

- Schließen Sie ein Netzwerkkabel mit RJ-45-Stecker an die Buchse **Ethernet** auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- Schließen Sie das andere Ende des Netzwerkkabels an einen Netzwerkswitch an.



Weitere Informationen zur Steuerung von Geräten mithilfe der Software Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM) finden Sie in der Bedienungsanleitung der Software. Die Software können Sie hier herunterladen: sennheiser.com/wsm.



Empfänger in ein Rack einbauen

Um den Empfänger in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das Rackmontage-Set GA 3 (optionales Zubehör).

ACHTUNG



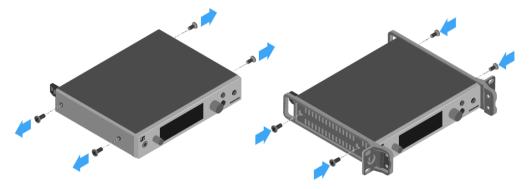
Gefahren bei der Rack-Montage!

Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe Technische Daten.
- Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.

Einen einzelnen Empfänger in ein Rack einbauen

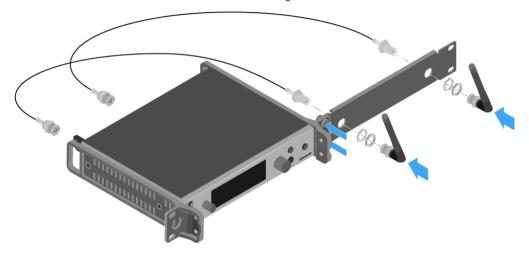
- Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Empfängers.
- Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Empfängers fest.



Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



▶ Bringen Sie das Antennen-Frontmontageset AM 2 (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene.

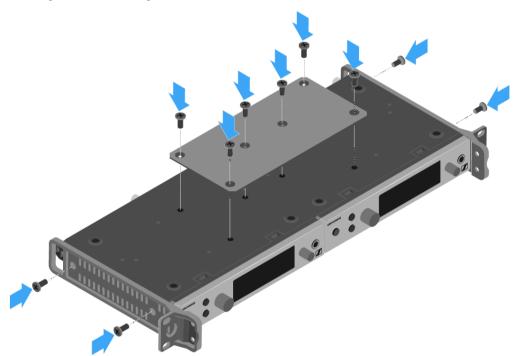


- Schieben Sie den Empfänger mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-Rack.
- Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
- ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.



Zwei Empfänger nebeneinander in ein Rack einbauen

- Wenn Sie 2 Empfänger nebeneinander montieren, ist eine Antennenfrontmontage nur dann möglich, wenn Sie den Antennen-Splitter ASA 214 in Kombination mit dem Antennen-Frontmontageset AM 2 und einem weiteren Rackmontage-Set GA 3 verwenden.
- Legen Sie beide Empfänger nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.
- ▶ Befestigen Sie die Montagewinkel.





Empfänger ein- und ausschalten

Um den Empfänger einzuschalten:

Drücken Sie kurz die Taste STANDBY.



 Der Empfänger schaltet sich ein und die Standardanzeige Empfängerparameter erscheint.

Um den Empfänger in Standby zu schalten:

- ► Heben Sie ggf. die Tastensperre auf (siehe Tastensperre).
- ► Halten Sie die Taste **STANDBY** so lange gedrückt, bis in der Anzeige der Schriftzug OFF erscheint.
 - Das Display schaltet sich ab.

Um den Empfänger vollständig auszuschalten:

Trennen Sie den Empfänger vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.



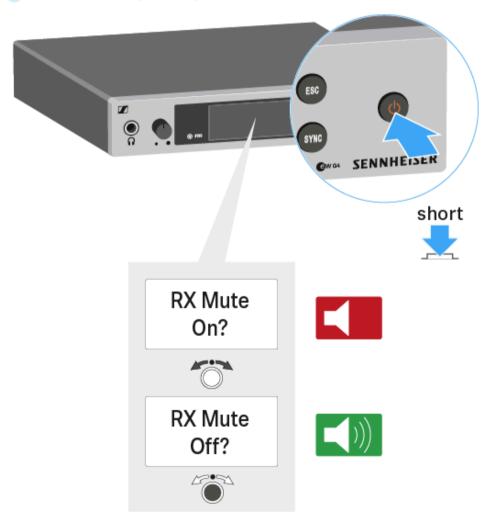
Audioausgang stummschalten

Um das Audiosignal des Empfängers stummzuschalten:

- Drücken Sie in einer der Standardanzeigen kurz die Taste STANDBY.
 - ✓ Die Anzeige RX Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Audiosignal wird stummgeschaltet.

Um die Stummschaltung aufzuheben:

- Drücken Sie die Taste **STANDBY**.
 - ✓ Die Anzeige RX Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Stummschaltung wird aufgehoben.





Kopfhörerausgang verwenden

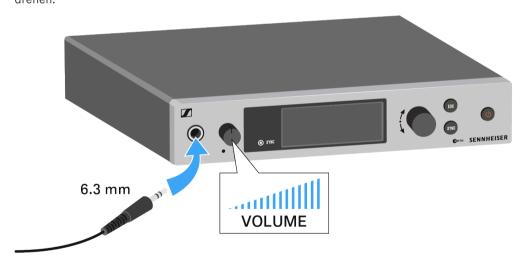
Über den Kopfhörerausgang an der Vorderseite des EM 300-500 G4 (6,3 mm Klinke) können Sie in das Audiosignal reinhören.

VORSICHT

Gefahr durch hohe Lautstärke

Zu hohe Lautstärke kann Ihr Gehör schädigen.

- Drehen Sie die Lautstärke des Kopfhörerausgangs herunter, bevor Sie den Kopfhörer aufsetzen.
- Eine Anhebung der Lautstärke des Audioausgangs AF Out (siehe Menüpunkt AF Out) auf mehr als +18 dB erhöht auch die Lautstärke des Kopfhörerausgangs.
- Schließen Sie einen Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse an.
- Regeln Sie die Lautstärke indem Sie den Lautstärkeregler neben der Kopfhörerbuchse drehen.





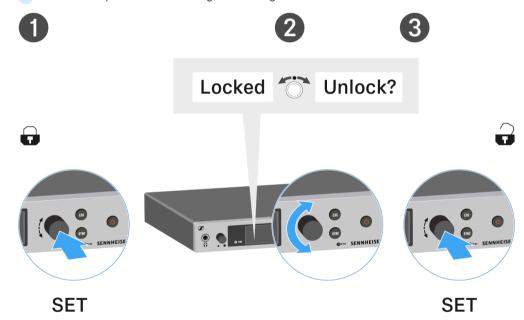
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe **Menüpunkt Auto Lock**).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Empfänger zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie das Jog-Dial.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drehen Sie das Jog-Dial.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie das Jog-Dial.
 - Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

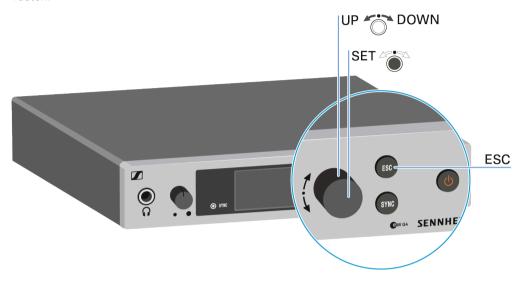
• Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des EM 300-500 G4 zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste **ESC**

- kurz drücken
 - Eingabe abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren
- lang drücken
 - Eingabe abbrechen und zum Home Screen zurückkehren

Jog-Dial drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Jog-Dial drehen

- eine Standardanzeige auswählen (siehe Home Screen)
- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z.B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

• Siehe Home Screen

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

• Siehe Einstellungsmöglichkeiten im Menü

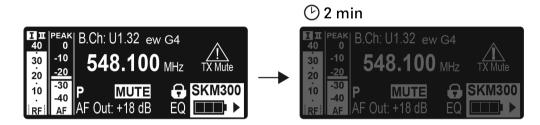


Home Screen

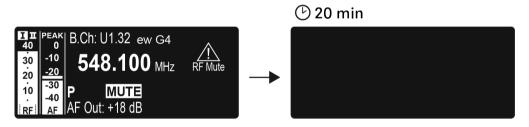
Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

Der Home Screen hat drei unterschiedliche Standardanzeigen.

▶ Drehen Sie im Home Screen das Jog-Dial, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.



Nach 2 Minuten Inaktivität wird das Display automatisch gedimmt.



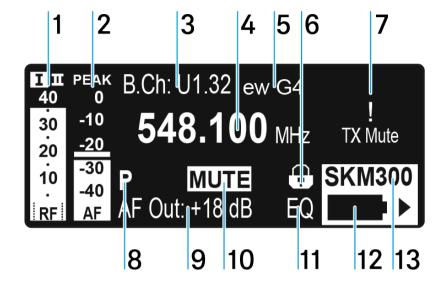
Besteht keine Funkverbindung zu einem Sender, schaltet sich das Display nach 20 Minuten aus. Durch drücken einer beliebigen Taste wird das Display wieder aktiviert.

Zugehörige Informationen

Standardanzeige Empfängerparameter Standardanzeige Soundcheck Standardanzeige Guitar Tuner



Standardanzeige Empfängerparameter



- 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)
 - Anzeige des Funksignalpegels
 - inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe Menüpunkt Squelch)
- 2 Audiopegel AF (Audio Frequency)
 - Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders

Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch. Bei häufiger oder längerer Übersteuerung wird die Anzeige PEAK invertiert.

- siehe Menüpunkt AF Out
- 3 Kanalbank und Kanal
 - eingestellte Kanalbank und Kanalnummer
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 4 Frequenz
 - eingestellte Empfangsfrequenz
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 5 Name
 - individuell eingestellter Name
 - siehe Menüpunkt Name



6 Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe Tastensperre

7 Warnungen

- Aktivierte Warnungen werden angezeigt
- siehe Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

9 Ausgangsverstärkung

- aktuelle Ausgangsverstärkung des NF-Signals der 6,3-mm-Buchse / XLR-Buchse
- siehe Menüpunkt AF Out

10 Equalizer-Einstellung

- aktuelle Equalizer-Einstellung
- siehe Menüpunkt Equalizer

11 Stummschaltung MUTE

- Empfänger oder Sender ist stummgeschaltet
- siehe Audioausgang stummschalten

12 Batteriezustand des Senders

- SKM 300 G4-S: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- SKM 500 G4: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- SK 300 G4-RC: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- SK 500 G4: siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

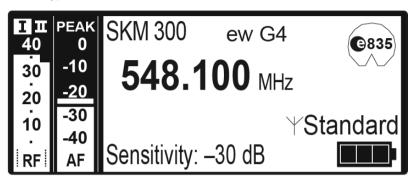
13 Sendertyp

• Produktbezeichnung des verbundenen Senders



Standardanzeige Senderparameter

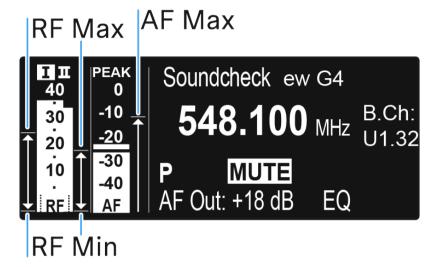
Die Standardanzeige Senderparameter zeigt das Mikrofonmodul (nur bei SKM) und den Sendertyp an.





Standardanzeige Soundcheck

Die Standardanzeige Soundcheck zeigt die Übertragungsqualität zwischen Sender und Empfänger an.



Mit einem Soundcheck prüfen Sie ohne Hilfe einer weiteren Person, ob die Übertragungsqualität im gesamten Bereich, in dem Sie einen Sender einsetzen möchten, gewährleistet ist.

- Bewegen Sie sich mit dem Sender in dem Bereich, in dem dieser eingesetzt werden soll.
 - Der Empfänger zeichnet dabei folgende Parameter auf:

RF Min

- minimaler Funksignalpegel
- muss für eine der beiden Antennen deutlich oberhalb der Rauschsperrenschwelle liegen
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
 - Verbessern Sie den Antennenstandort.
 - · Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.



RF Max

- maximaler Funksignalpegel
- beide Antennen sollten 40 dBµV erreichen
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
 - Verbessern Sie den Antennenstandort.
 - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.

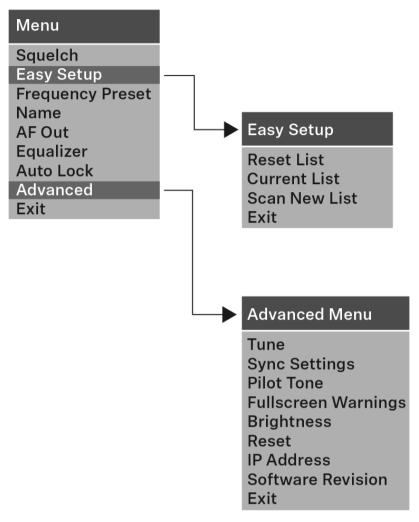
AF Max

- maximaler Audiopegel
- Optimierungsmöglichkeiten:
 - Steuern Sie den Audiopegel an Ihrem Sender möglichst hoch aus, ohne dass Vollausschlag angezeigt wird (AF Max auf Höhe der Anzeige PEAK). Siehe Menüpunkt AF Out.



Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Rauschsperren-Schwelle einstellen

• Siehe Menüpunkt Squelch

Freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

• Siehe Menüpunkt Easy Setup

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Pegel des Audioausgangs einstellen

• Siehe Menüpunkt AF Out

Frequenzgang des Ausgangssignals einstellen

• Siehe Menüpunkt Equalizer

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U1 bis U6 einstellen
- Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Warnungen aktivieren/deaktivieren
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Netzwerkkonfiguration einstellen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced



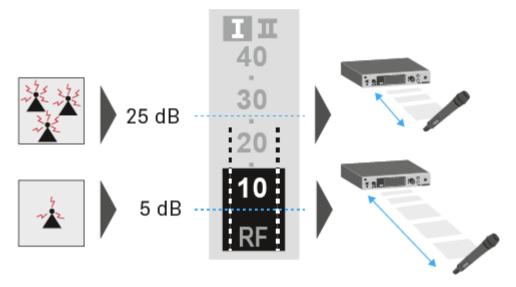
Menüpunkt Squelch

Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.

Einstellbereich:

- 5 25 dBuV
- in 2-dB-Schritten

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funksignalpegels angezeigt:



VORSICHT



Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

- Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Squelch im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.



Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste ESC, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

Wenn Sie mehrere EM 300-500 G4 über die RJ-10-Schnittstellen zu einem Netzwerk verbunden haben (siehe Ein Datennetzwerk herstellen), kann das Frequenzsetup für alle angeschlossenen Empfänger durchgeführt werden. Informationen hierzu finden Sie im Folgenden unter Multikanal-Frequenzsetup durchführen.

i Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Easy Setup im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um den Menüpunkt zu öffnen.

Zugehörige Informationen

Scan New List

Current List

Reset

Multikanal-Frequenzsetup durchführen

Scan New List

Wählen Sie Scan New List, um einen Scan nach freien Frequenzen durchzuführen.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um den Scan zu starten.
 - Der Frequenzbereich des Empfängers wird gescannt. Als Ergebnis wird für jede Kanalbank die Anzahl der freien Frequenzen angezeigt.
- Drehen Sie das Jog-Dial, um eine Kanalbank auszuwählen.

| 3 - Bedienungsanleitung



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die Auswahl zu bestätigen.
- ▶ Drehen Sie das Jog-Dial, um eine freie Frequenz der ausgewählten Bank auszuwählen.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die Auswahl zu speichern und die gewählte Frequenz später auf den Sender zu synchronisieren (siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren).
- ▶ Drücken Sie die Taste SYNC, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.



Current List

▶ Wählen Sie **Current List**, um die Liste der freien Frequenzen des letzten Scans anzuzeigen.



Reset

Wählen Sie Reset List, um die Liste der freien Frequenzen zu löschen.

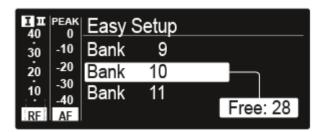


Multikanal-Frequenzsetup durchführen

i Alternativ zu der folgenden Vorgehensweise können Sie das Multikanal-Frequenzsetup auch mithilfe der Software Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM) durchführen. Weitere Informationen zur Steuerung von Geräten mithilfe der Software Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM) finden Sie in der Bedienungsanleitung der Software. Die Software können Sie hier herunterladen: sennheiser.com/wsm.

Um das automatische Frequenzsetup für mehrere Funkstrecken gleichzeitig durchzuführen:

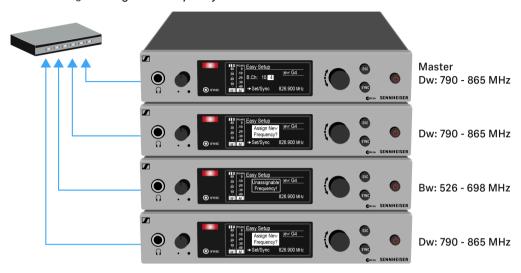
- Verbinden Sie alle Empfänger über einen Netzwerkswitch zu einem Netzwerk. Siehe Ein Datennetzwerk herstellen.
- ▶ Beachten Sie dabei, dass sich alle Empfänger im selben IP-Adressbereich befinden müssen.
 - Die IP-Adressen können **automatisch** zugewiesen werden, wenn sich ein DHCP-Server im Netzwerk befindet.
 - Die IP-Adressen müssen **manuell** zugewiesen werden, wenn sich kein DHCP-Server im Netzwerk befindet. Siehe Menüpunkt Advanced -> IP Address.
 - Weisen Sie die IP-Adressen für alle Empfänger im Bereich **192.168.x.x** zu (alternativ ist auch der Link-Local-Bereich **169.254.x.x** möglich).
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt Easy Setup an einem Empfänger.
 - Dieser Empfänger ist der Master. Sie können jeden beliebigen Empfänger als Master auswählen.
- Führen Sie den Frequenz-Scan wie unter Scan New List beschrieben im Master-Empfänger durch.
- Wählen Sie aus dem Scanergebnis im Master-Empfänger eine Kanalbank mit ausreichend freien Kanälen aus.



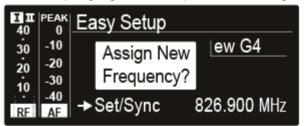


Nach der Auswahl erscheint im Display der anderen Empfänger die Meldung Assign New Frequency?.

Bei Empfängern mit nicht kompatiblen Frequenzbereichen erscheint die Meldung *Unassignable Frequency!*.



- Wählen Sie die gewünschte freie Frequenz für den ersten Empfänger am Master-Empfänger aus.
 - Im Display der verbundenen Empfänger wird die am Master-Empfänger gewählte Frequenz ebenfalls angezeigt.



▶ Drücken Sie am gewünschten Empfänger das Jog-Dial (SET), um die gewählte Frequenz zu speichern und später auf den zugehörigen Sender zu synchronisieren (siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren).

ODER

- ▶ Drücken Sie die Taste SYNC, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.
- Weisen Sie so allen verbundenen Empfängern nacheinander eine freie Frequenz zu.
- Weisen Sie dem Master-Empfänger als letztes eine Frequenz zu.
 - Damit ist das Multikanal-Frequenzsetup abgeschlossen.



Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Frequency Preset im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste ESC, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.
 - Die Frequenzen der Kanalbank U können Sie hier einstellen: Menüpunkt Advanced -> Tune.



Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Name im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste ESC, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt AF Out

Im Menüpunkt AF Out können Sie den Audiopegel einstellen, der über die Audioausgänge des Empfängers ausgegeben wird.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +24 dB
- in 3-dB-Schritten

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt AF Out im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste ESC, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



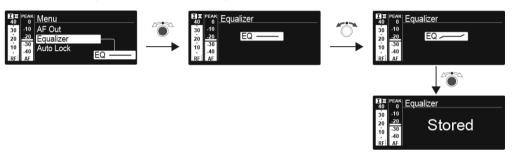
Menüpunkt Equalizer

Im Menüpunkt Equalizer können Sie den Frequenzgang des Ausgangssignals ändern.

Sie können den Bassbereich absenken und den Höhenbereich anheben.

Um den Menüpunkt Equalizer zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Equalizer im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drehen Sie das Jog-Dial, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



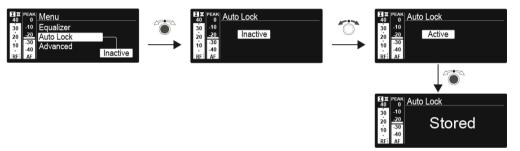
Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

i Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter Tastensperre.

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Auto Lock im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Um das Untermenü Advanced zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen das Jog-Dial, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, bis der Menüpunkt Advanced im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um den Menüpunkt zu öffnen.
 - Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Empfangsfrequenz

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Warnungen aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Brightness

Empfänger zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Netzwerkkonfiguration einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> IP Address

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision



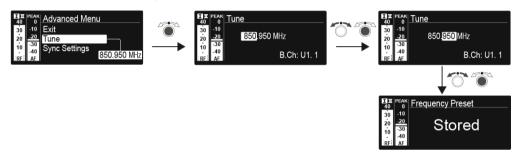
Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U1 bis U6 einstellen.

Sie können insgesamt 32 Kanäle in der Kanalbank U einspeichern.

Nur die Frequenz einstellen

- ▶ Öffnen Sie im Menü Advanced den Menüpunkt Tune.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

Kanal und Frequenz einstellen

- Wählen Sie den Menüpunkt **Tune** aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- Drücken Sie das Jog-Dial, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Im Menüpunkt Sync Settings des Untermenüs Advanced können Sie die Parameter für die Übertragung auf die Sender einstellen und deren Übertragung aktivieren oder deaktivieren.

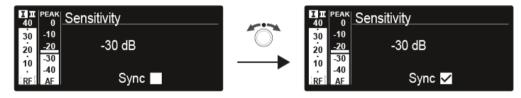
Die Parameter werden für den SK, SKM und SKP separat festgelegt.

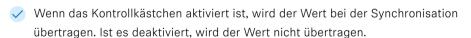
Folgende Parameter können aktiviert/deaktiviert werden:

- Sensitivity
- · Auto Lock
- Mute Mode
- RF Power
- Phantom Power 48V (nur SKP)

Um einen Parameter einzustellen und seine Übertragung zu aktivieren oder deaktivieren:

- Navigieren Sie im Menü Advanced -> Sync Settings zum gewünschten Parameter.
- Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Unterpunkt zu öffnen.
- Drehen Sie das Jog-Dial, um den Wert einzustellen.
- Drücken Sie das Jog-Dial, um die Einstellung zu speichern.
- Drehen Sie das Jog-Dial, um das Kontrollkästchen zu aktivieren oder zu deaktivieren.





Drücken Sie das Jog-Dial, um die Einstellung zu speichern.



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings

Im Menüpunkt Warnings des Untermenüs Advanced können Sie Warnungen für bestimmte Fälle aktivieren oder deaktivieren.

Die jeweilige Warnung blinkt dann im gesamten Bildschirm.



Es können die folgenden Warnungen aktiviert oder deaktiviert werden:

AF-Peak

• Der Audiopegel ist zu hoch.

Low RF-Signal

• Das Funksignal ist zu schwach.

RF Mute

• Das Funksignal vom Sender zum Empfänger ist deaktiviert.

TX Mute

• Das Audiosignal des Senders ist stummgeschaltet.

RX Mute

• Die Audioausgabe des Empfängers ist stummgeschaltet.

Low Battery

• Der Batteriestand des Senders ist niedrig.



Menüpunkt Advanced -> Brightness

Im Menüpunkt Brightness des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays einstellen.





Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie alle Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

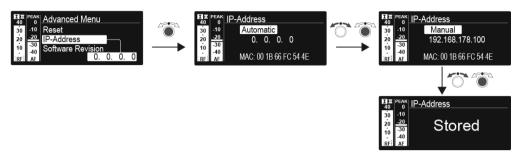




Menüpunkt Advanced -> IP Address

Im Menüpunk IP-Address des Untermenüs Advanced können Sie die IP-Adresse einstellen.

Die IP-Adresse kann automatisch bezogen werden (Automatic) oder manuell eingegeben werden (Manual).





Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



Handsender SKM 300 G4-S

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Mikrofonmodul wechseln

Farbring wechseln

Handsender ein- und ausschalten

Handsender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Handsenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced > MIC LED

Menüpunkt Advanced -> RF Power

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

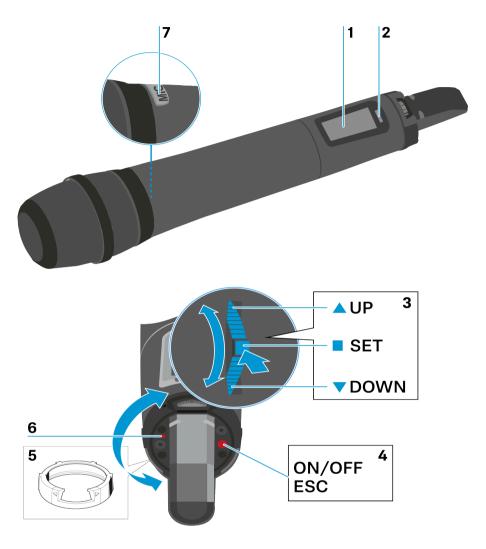
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Handsenders
- 2 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
 - Funksignal deaktivieren, siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

| 3 - Bedienungsanleitung



5 Farbring

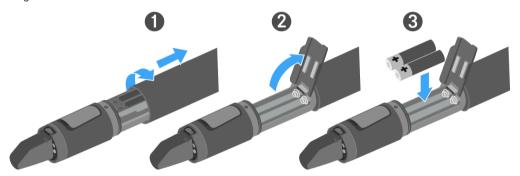
- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe Farbkennzeichnungssatz KEN 2 und Farbring wechseln
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters
- 6 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 7 Taste MIC (nur SKM 300 G4-S)
 - siehe Handsender stummschalten (AF Mute)
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.
 - Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.
- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- Schließen Sie die Abdeckung.
- Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

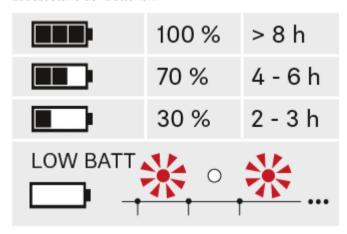
Zugehörige Informationen

Batteriezustand

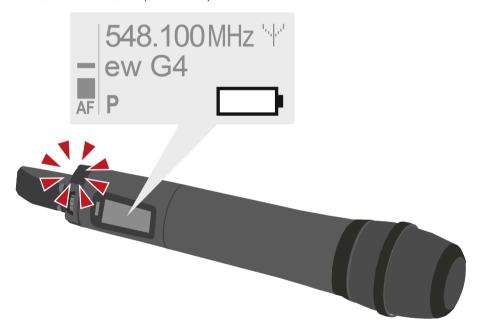


Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

i Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.



Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



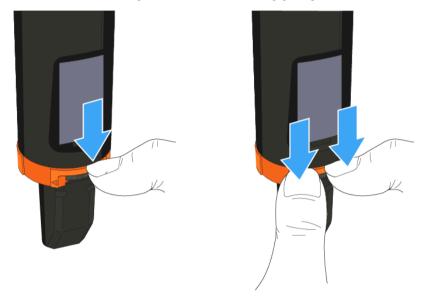
Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



Farbring wechseln

Um den Farbring zu wechseln:

Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.



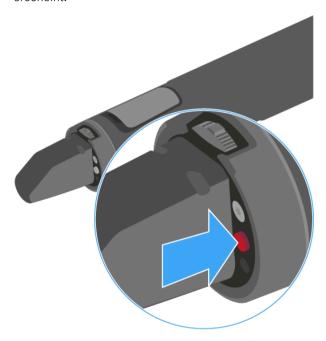




Handsender ein- und ausschalten

Um den Handsender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Handsender auszuschalten:

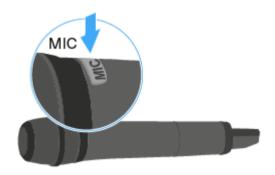
► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Handsender stummschalten (AF Mute)

Durch Drücken der Taste **MIC** können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion der Taste MIC auf AF On/Off konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Weiterhin können Sie einstellen, ob und wie die Taste **MIC** rot leuchten soll. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced > MIC LED.

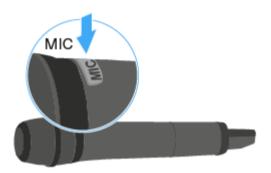


Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

Funksignal mit der Taste MIC deaktivieren

- Durch Drücken der Taste MIC können Sie das Funksignal deaktivieren.
- Dazu muss die Funktion der Taste MIC auf RF On/Off konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



• Weiterhin können Sie einstellen, ob und wie die Taste MIC rot leuchten soll. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced > MIC LED.

Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

• Mit der Taste ON/OFF können Sie das Funksignal deaktivieren.

Um das Funksignal zu deaktivieren:

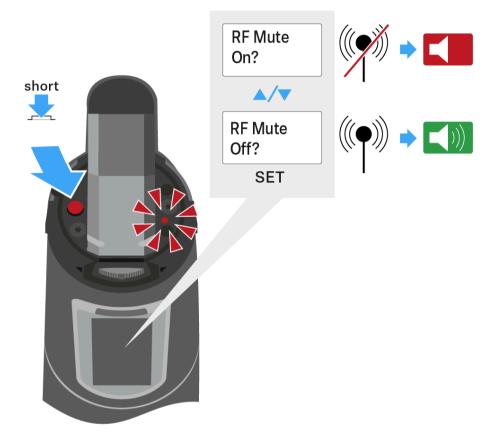
Drücken Sie die Taste ON/OFF.



RF Mute On? erscheint.



- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).



Um das Funksignal zu aktivieren:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
 - RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).



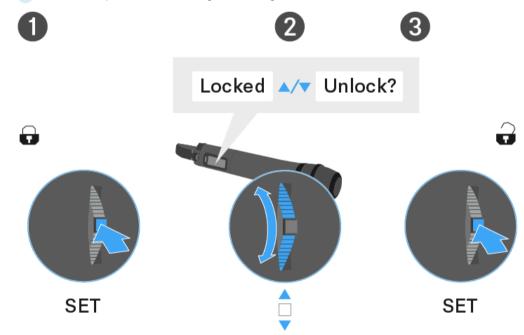
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe **Menüpunkt Auto Lock**).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

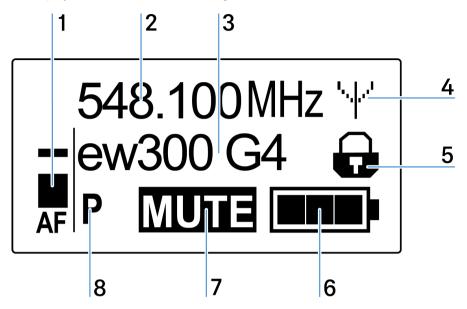
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



1 Audiopegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe Menüpunkt Sensitivity

2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe Menüpunkt Auto Lock



- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand
- 7 Stummschaltung MUTE
 - Audiosignal stummgeschaltet
 - siehe Handsender stummschalten (AF Mute)
- 8 Pilotton P
 - eingeschaltete Pilotton-Übertragung
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

Eine Standardanzeige auswählen

▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

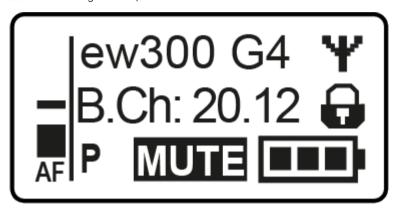




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Handsenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 300 G4-S können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Einstellung der Taste MIC festlegen
- Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

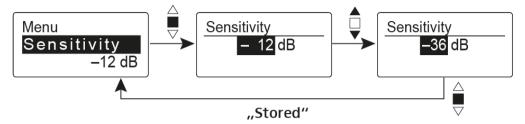
Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

• laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB

• Moderation: -18 bis -12 dB

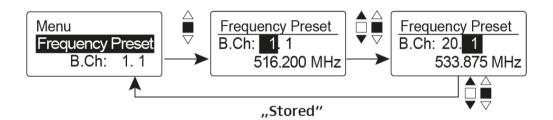
• Interview: -12 bis 0 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

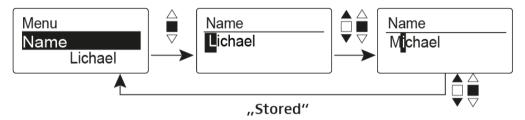


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

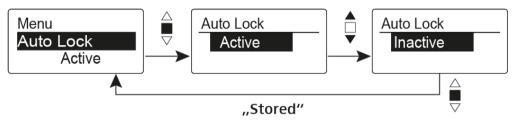
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Einstellung der Taste MIC festlegen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced > MIC LED

Sendeleistung einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> RF Power

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

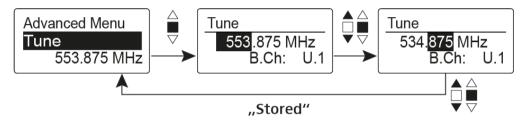


Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.

Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

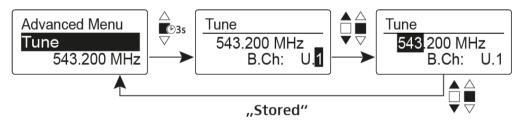
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt Tune erscheint.
- ► Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

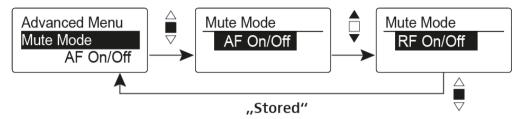


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion der Taste MIC einstellen



Modus AF On/Off

• Wenn Sie die Taste MIC drücken, wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• Wenn Sie die Taste MIC drücken, wird das Funksignal deaktiviert.

Modus Push To Mute

• Das Audiosignal wird so lange deaktiviert, wie Sie die Taste MIC gedrückt halten.

Modus Push To Talk

- Das Audiosignal wird so lange aktiviert, wie Sie die Taste MIC gedrückt halten.
- Das Funkmikrofon wird stummgeschaltet, wenn Sie die Funktion **Push To Talk** einstellen.

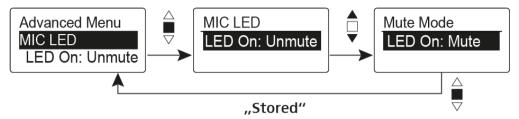
Modus Disabled

- · Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung der Taste MIC finden Sie unter Handsender stummschalten (AF Mute) und Funksignal deaktivieren (RF Mute).



Menüpunkt Advanced > MIC LED

Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen



Im Menüpunkt **MIC LED** können Sie die Hinterleuchtung der Taste MIC abhängig von der Einstellung des Menüpunkt Advanced -> Mute Mode und dem Status des Funksignals einstellen und die Hinterleuchtung deaktivieren.

Einstellung LED On: Unmute

• Die Taste **MIC** ist hinterleuchtet, wenn das Funkmikrofon ein Funksignal sendet oder nicht stummgeschaltet ist.

Einstellung LED On: Mute

 Die Taste MIC ist hinterleuchtet, wenn das Funkmikrofon kein Funksignal sendet oder stummgeschaltet ist.

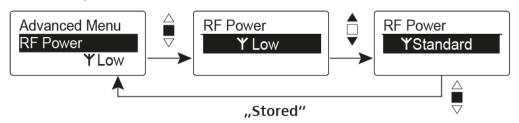
Einstellung Disable LED

• Die Hinterleuchtung der Taste MIC ist deaktiviert.



Menüpunkt Advanced -> RF Power

Sendeleistung einstellen



Im Menüpunkt **RF Power** können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.

i Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: sennheiser.com/sifa.

Einstellbereich:

• Low: 10 mW

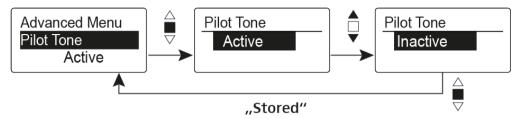
• Standard: 30 mW

• High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

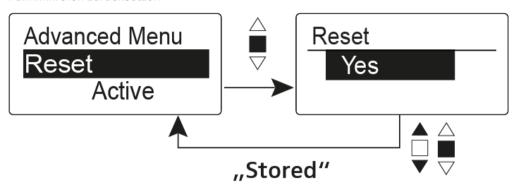
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Handsender SKM 500 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Mikrofonmodul wechseln

Farbring wechseln

Handsender ein- und ausschalten

Handsender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Handsenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> RF Power

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

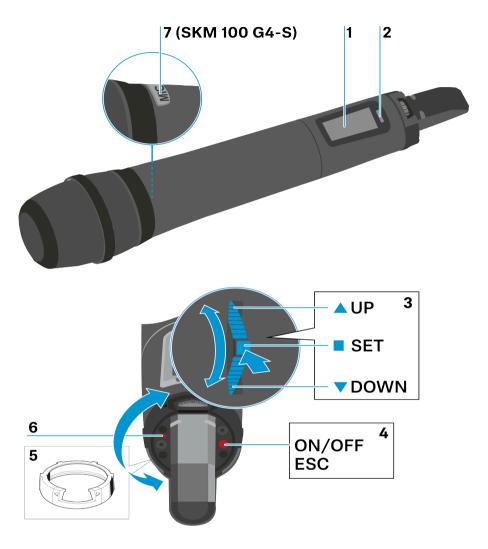
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Handsenders
- 2 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
 - Funksignal deaktivieren, siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

| 3 - Bedienungsanleitung



5 Farbring

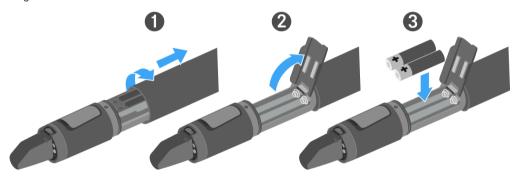
- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe Farbkennzeichnungssatz KEN 2 und Farbring wechseln
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters
- 6 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Handsender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.
 - Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.
- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- Schließen Sie die Abdeckung.
- Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

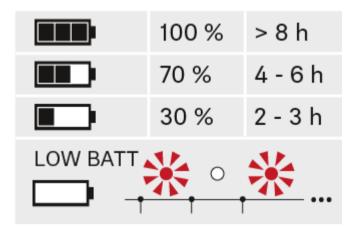
Zugehörige Informationen

Batteriezustand

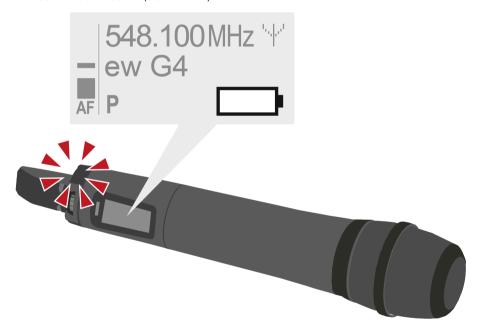


Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

i Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.



Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



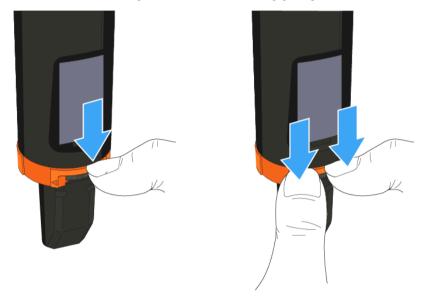
Wenn Sie das Funkmikrofon w\u00e4hrend des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint MUTE. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



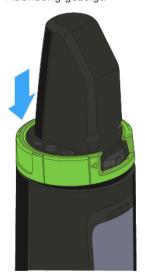
Farbring wechseln

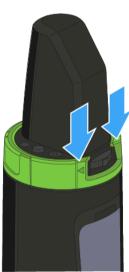
Um den Farbring zu wechseln:

Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.



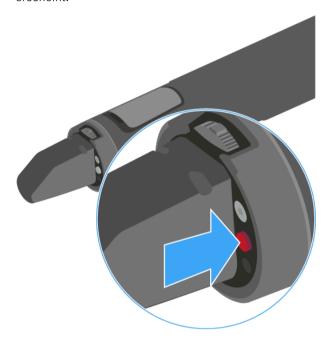




Handsender ein- und ausschalten

Um den Handsender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Handsender auszuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Handsender stummschalten (AF Mute)

Das Audiosignal des Senders kann nicht stummgeschaltet werden.

Durch Deaktivieren des Funksignals wird aber auch kein Audiosignal mehr ausgegeben. Siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute).

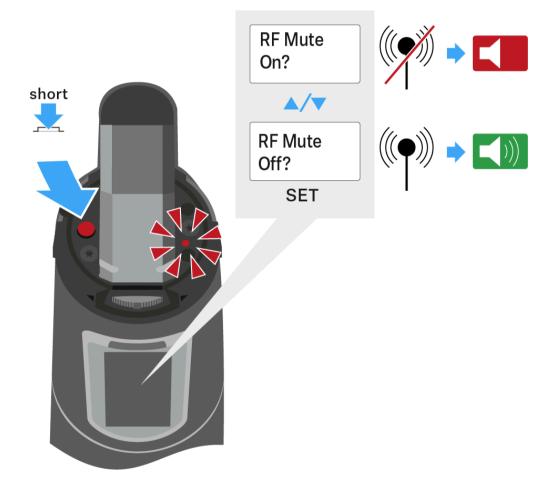


Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Mit der Taste **ON/OFF** können Sie das Funksignal deaktivieren.

Um das Funksignal zu deaktivieren:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).



Um das Funksignal zu aktivieren:

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
 - RF Mute Off? erscheint.



- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe Anzeigen im Display des Handsenders).



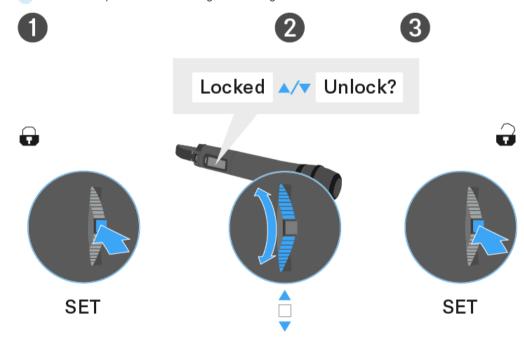
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe **Menüpunkt Auto Lock**).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

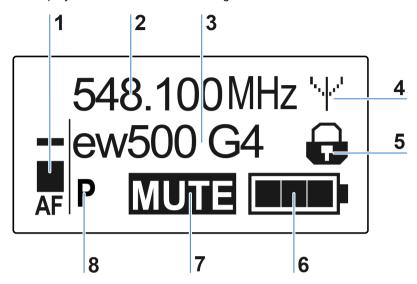
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



- 1 Audiopegel AF
 - Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
 - siehe Menüpunkt Sensitivity
- 2 Frequenz
 - eingestellte Sendefrequenz
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 3 Name
 - individuell eingestellter Name
 - siehe Menüpunkt Name
- 4 Sendeanzeige
 - Funksignal wird gesendet
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
- 5 Tastensperre
 - Tastensperre eingeschaltet
 - siehe Menüpunkt Auto Lock
- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand



7 Stummschaltung MUTE

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe Handsender stummschalten (AF Mute)

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

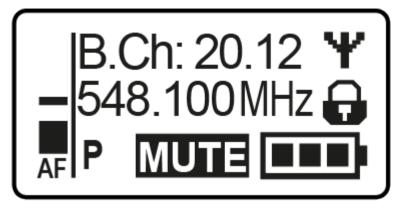
Eine Standardanzeige auswählen

▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name





Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Handsenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 500 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

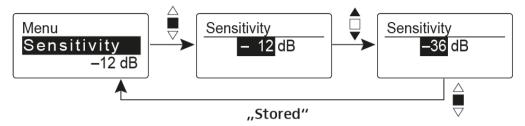
Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

• laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB

• Moderation: -18 bis -12 dB

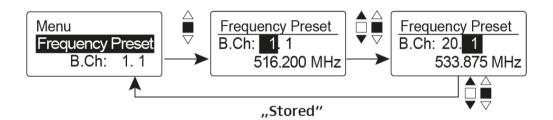
• Interview: -12 bis 0 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

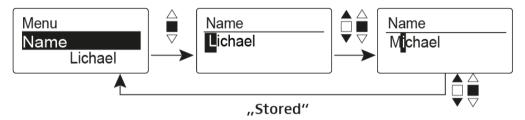


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

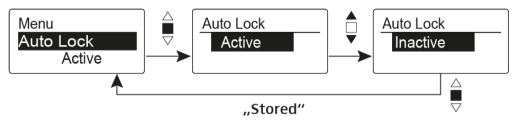
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendeleistung einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> RF Power

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

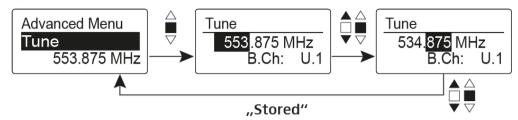
Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.



Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

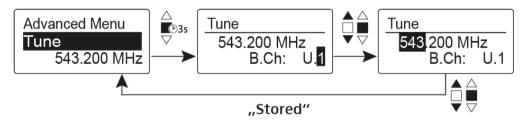
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt **Tune** erscheint.
- Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

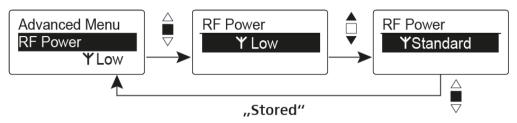


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
 - ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.
- Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> RF Power

Sendeleistung einstellen



Im Menüpunkt **RF Power** können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.

i Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: sennheiser.com/sifa.

Einstellbereich:

• Low: 10 mW

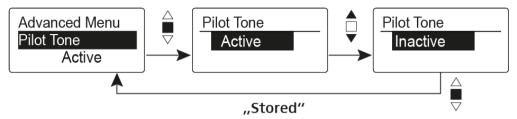
• Standard: 30 mW

• High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

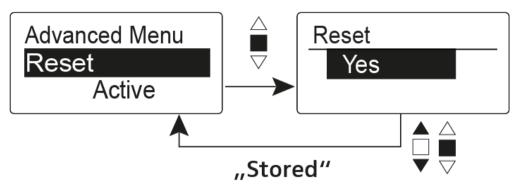
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Taschensender SK 300 G4-RC

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen

Taschensender an der Kleidung befestigen

Taschensender ein- und ausschalten

Taschensender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen

Tastensperre

Anzeigen im Display des Taschensenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced -> MIC LED

Menüpunkt Advanced -> RF Power

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

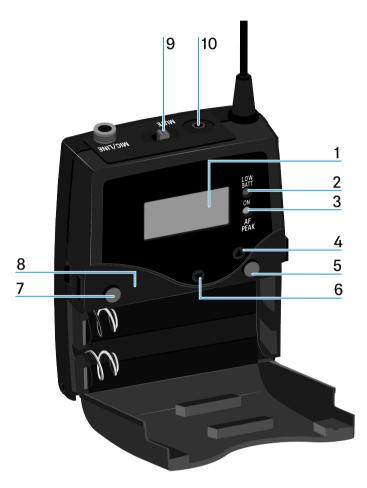
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Taschensenders
- 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON
 - siehe Taschensender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY
 - siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 3 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED
 - leuchten = AF PEAK (Übersteuerung)
 - siehe Menüpunkt Sensitivity
- 4 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü



- 5 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten
 - siehe Taschensender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 9 Stummschalter MUTE
 - Audiosignal deaktivieren und aktivieren
 - siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
 - Funksignal deaktivieren und aktivieren
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
- 10 2,5-mm-Klinkenbuchse
 - für externen MUTE-Taster RMS 1
 - siehe Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



Schließen Sie das Batteriefach.



Die Abdeckung rastet h\u00f6rbar ein.

Zugehörige Informationen

Batteriezustand

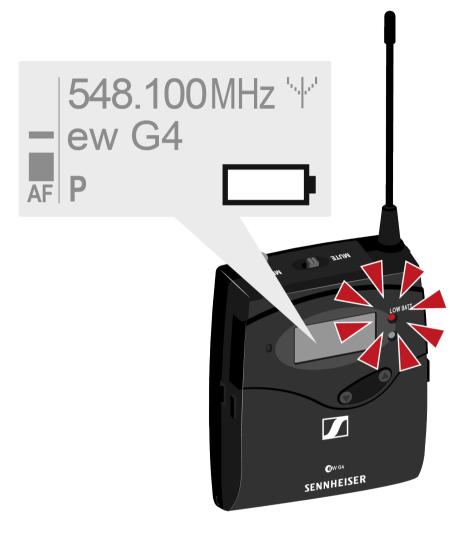
Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

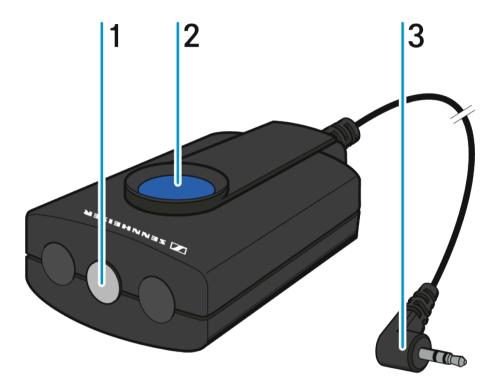
- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen

Mit dem externen Mute-Taster RMS 1 können Sie den SK 300 G4-RC kabelgebunden fernsteuern.



1 LED STATUS

• siehe Menüpunkt Advanced -> MIC LED

2 Taste MIC

 siehe Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen

3 2,5-mm-Klinkenstecker



Um den RMS 1 an den SK 300 G4-RC anzuschließen:

Stecken Sie den 2,5-mm-Klinkenstecker des RMS 1 in die 2,5-mm-Klinkenbuchse des Taschensenders.



- Die Funktion des Stummschalters MUTE des SK 300 G4-RC wird dabei deaktiviert.
- i Informationen zur Bedienung des RMS 1 finden Sie unter Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen.



Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund oder an einem Gitarrengurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

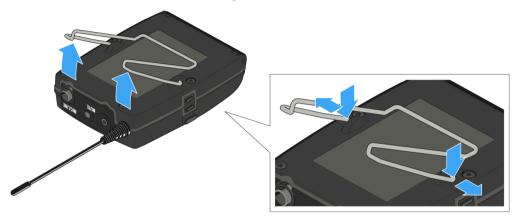
Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.





Um den Gürtelclip zu lösen:

- ► Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.
- Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.





Taschensender ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

Um den Taschensender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Taschensender auszuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Taschensender stummschalten (AF Mute)

Sie können das Audiosignal auf zwei Arten stummschalten:

Audiosignal mit Stummschalter MUTE stummschalten

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters MUTE auf AF On/Off konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet.

Audiosignal mit externem Mute-Taster RMS 1 stummschalten

Siehe Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen.



Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf drei Arten deaktivieren:



Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um das Funksignal zu aktivieren.



- RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder.

Funksignal mit dem externen Mute-Taster RMS 1 deaktivieren

Siehe Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen.



Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen

Mit dem externen Mute-Taster RMS 1 können Sie den SK 300 G4-RC kabelgebunden fernsteuern.

- Stellen Sie im Menüpunkt Advanced -> Mute Mode des SK 300 die gewünschte Funktion für den RMS 1 ein.
- Drücken Sie die Taste MIC.



Der Taschensender verhält sich wie in der Tabelle im Menüpunkt Advanced ->
 Mute Mode angegeben.



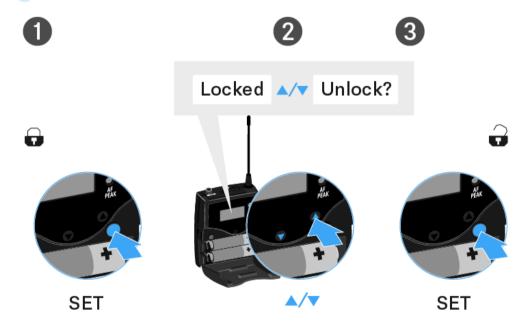
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

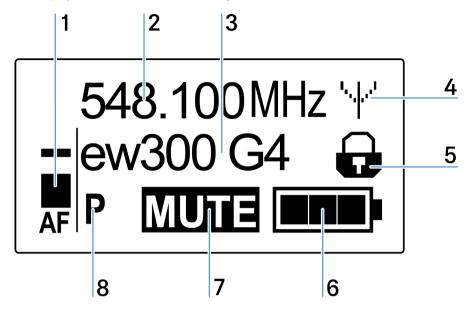
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



1 Audiopegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe Menüpunkt Sensitivity

2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe Menüpunkt Auto Lock



6 Batteriezustand

• siehe Batteriezustand

7 Stummschaltung MUTE

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

Eine Standardanzeige auswählen

▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

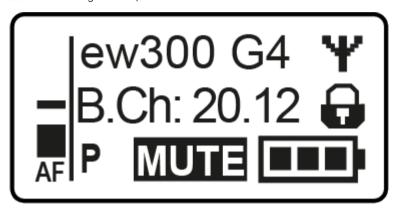




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Taschensenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 300 G4-RC können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen
- LED-Verhalten des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

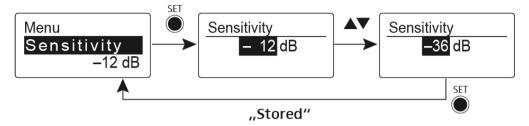
Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 3-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

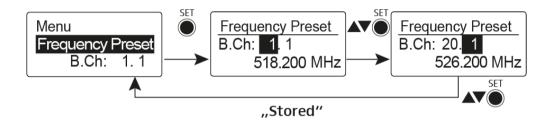
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- Instrumenteneingang
 - E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmer: -30 bis -24 dB
 - E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
 - Gitarren mit Aktivelektronik (aktive Tonabnehmer, aktive EQs, Piezo-Tonabnehmer): -45 bis -30 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

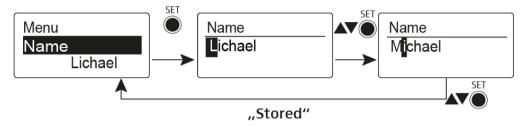


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

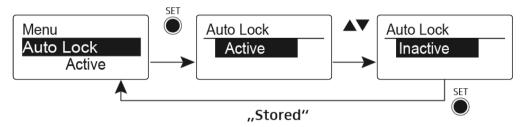
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

LED-Verhalten des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> MIC LED

Sendeleistung einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> RF Power

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1.** Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

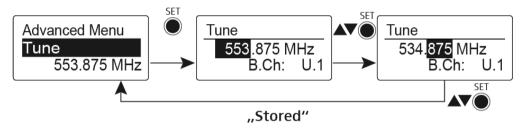


Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.

Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

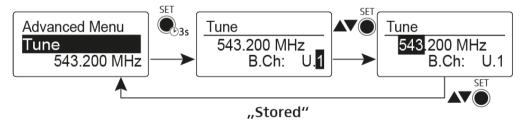
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced, indem Sie die Taste SET solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

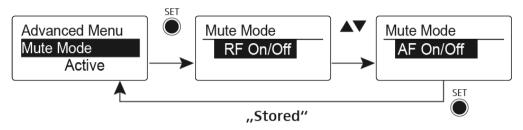


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters und externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen



i Die Menüpunkte **Push to mute** und **Push to talk** sind nur in Verbindung mit dem externen Mute-Taster RMS 1 nutzbar.

Funktionen des Stummschalters MUTE

Modus AF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

Modus Disabled

• Keine Funktion.

Funktionen des externen Mute-Tasters RMS 1

Modus AF On/Off

- Mute-Taster RMS 1 drücken: Audiosignal wird stummgeschaltet.
- Mute-Taster RMS 1 erneut drücken: Stummschaltung wird aufgehoben.

Modus RF On/Off

- Mute-Taster RMS 1 drücken: Funksignal wird deaktiviert.
- Mute-Taster RMS 1 erneut drücken: Funksignal wird wieder aktiviert.



Modus Push To Mute

 Audiosignal wird so lange deaktiviert, wie der externe Mute-Taster RMS 1 gedrückt wird.

Modus Push To Talk

- Audiosignal wird so lange aktiviert, wie der externe Mute-Taster RMS 1 gedrückt wird.
- Der Taschensender wird stummgeschaltet, wenn Sie die Funktion Push To Talk einstellen.

Modus Disabled

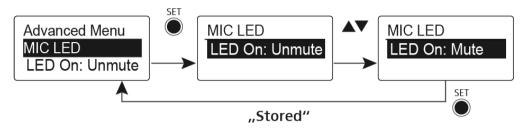
- Keine Funktion.
- Wenn Sie den externen Mute-Taster RMS 1 anschließen, können Sie die Stummschaltung nur über diesen einstellen. Die Funktion des Stummschalters MUTE wird während dieser Zeit deaktiviert.



Menüpunkt Advanced -> MIC LED

LED STATUS des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

Im Menüpunkt MIC LED können Sie die LED STATUS (siehe Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen) des externen Mute-Tasters RMS 1 abhängig von der Einstellung des Menüpunkt Advanced -> Mute Mode und dem Status des Funksignals einstellen und deaktivieren.



Einstellung LED On: Unmute

• Die LED STATUS leuchtet, wenn der Taschensender ein Funksignal sendet oder nicht stummgeschaltet ist.

Einstellung LED On: Mute

• Die LED STATUS leuchtet, wenn der Taschensender kein Funksignal sendet oder stummgeschaltet ist.

Einstellung Disable LED

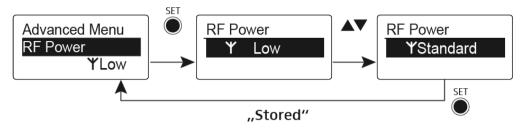
• Die LED STATUS ist deaktiviert.



Menüpunkt Advanced -> RF Power

Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



i Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: sennheiser.com/sifa.

Einstellbereich:

• Low: 10 mW

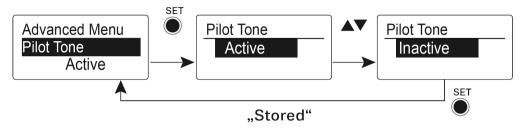
• Standard: 30 mW

• High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

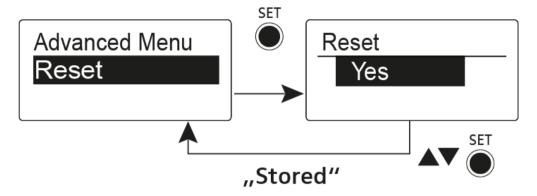
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Taschensender SK 500 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Taschensender an der Kleidung befestigen

Taschensender ein- und ausschalten

Taschensender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Taschensenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced -> RF Power

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

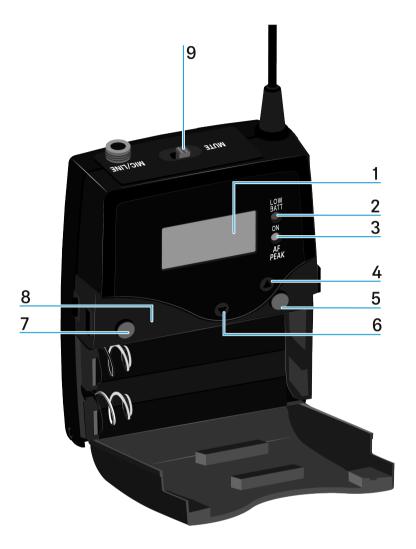
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Taschensenders
- 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON
 - siehe Taschensender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY
 - siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- **3** Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED
 - leuchten = AF PEAK (Übersteuerung)
 - siehe Menüpunkt Sensitivity



- 4 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 5 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten
 - siehe Taschensender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 300-500 G4 synchronisieren
- 9 Stummschalter MUTE
 - Audiosignal deaktivieren und aktivieren
 - siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
 - Funksignal deaktivieren und aktivieren
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



Schließen Sie das Batteriefach.



Die Abdeckung rastet h\u00f6rbar ein.

Zugehörige Informationen

Batteriezustand

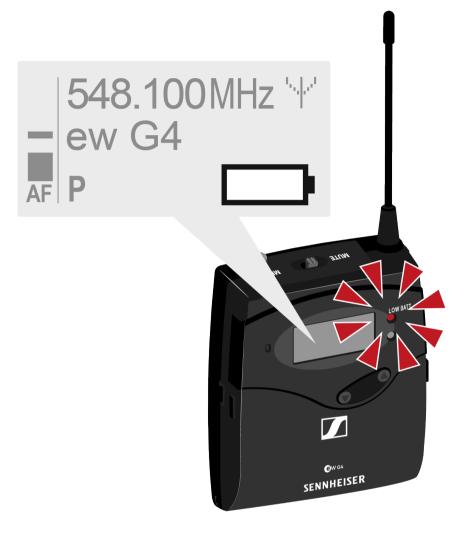
Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT O TO THE COMMENT OF THE COM		



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter Mikrofone und Kabel.

Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z.B. am Hosenbund oder an einem Gitarrengurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

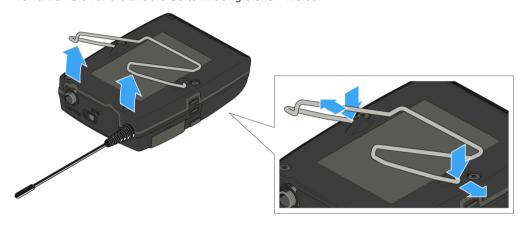
Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.





Um den Gürtelclip zu lösen:

- ► Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.
- Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



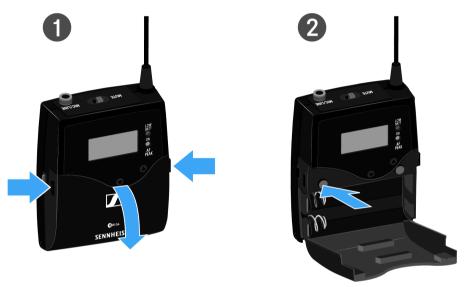


Taschensender ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

Um den Taschensender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Taschensender auszuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Taschensender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters MUTE auf AF On/Off konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



🗸 Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung *MUTE* eingeblendet.



Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:



Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.

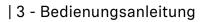


Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um das Funksignal zu aktivieren.





- RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder.



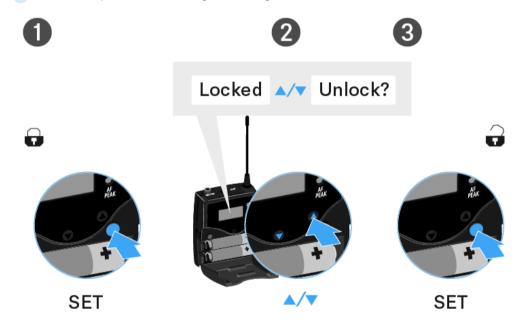
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

• Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

| 3 - Bedienungsanleitung

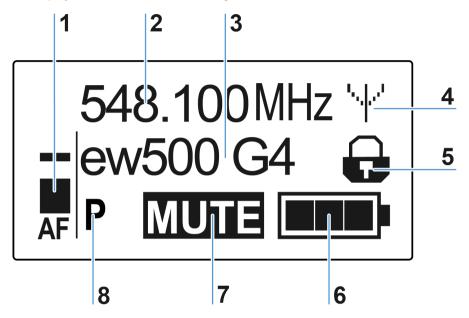


i Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



1 Audiopegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe Menüpunkt Sensitivity

2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe Menüpunkt Auto Lock



6 Batteriezustand

• siehe Batteriezustand

7 Stummschaltung MUTE

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe Taschensender stummschalten (AF Mute)
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

8 Pilotton P

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

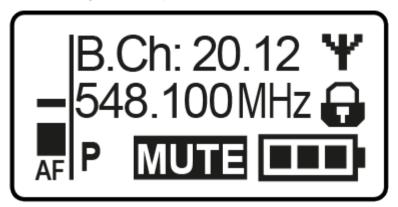
Eine Standardanzeige auswählen

▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

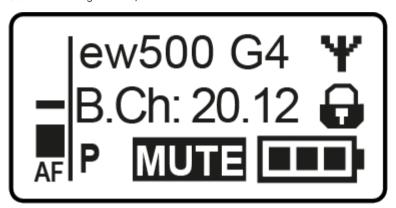




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht Anzeigen im Display des Taschensenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 500 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 6-dB-Schritten



Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Empfohlene Voreinstellungen:

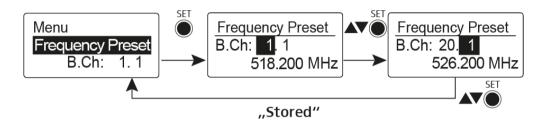
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmern: -30 bis -24 dB
- E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
- E-Gitarren mit Aktivelektronik: -45 bis -30 dB



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.

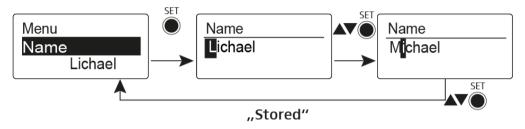


Menüpunkt Name

Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

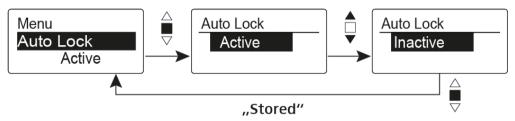
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Sendeleistung einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> RF Power

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

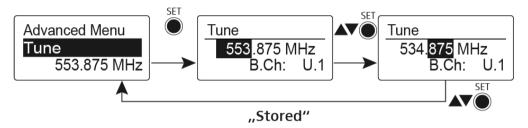
Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.

Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

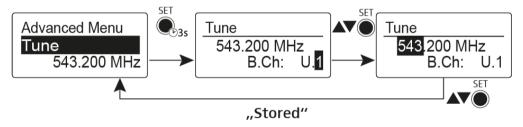
- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.
 - ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie die Taste **SET**.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

▶ Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced, indem Sie die Taste SET solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

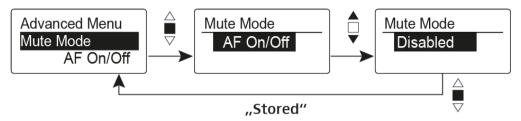


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



Modus AF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

Modus Disabled

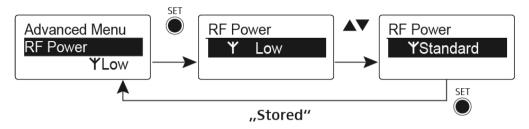
- Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter Taschensender stummschalten (AF Mute) und Funksignal deaktivieren (RF Mute).



Menüpunkt Advanced -> RF Power

Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



i Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: sennheiser.com/sifa.

Einstellbereich:

• Low: 10 mW

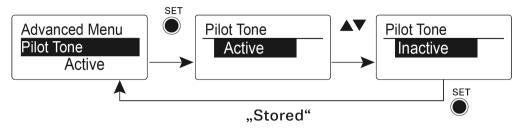
• Standard: 30 mW

• High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

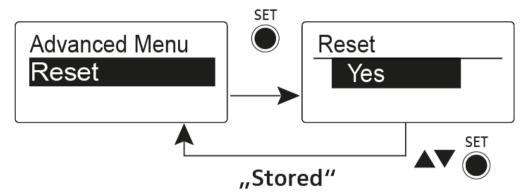
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank ${\bf U}$ erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Diversity-Empfänger EK 100 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Empfänger ein- und ausschalten

Tastensperre

Tasten zur Navigation durch das Menü

Anzeigen im Display des Empfängers

Home Screen

Standardanzeige Frequenz/Name

Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

Menüstruktur

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sync

Menüpunkt Squelch

Menüpunkt Easy Setup

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt AF Out

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

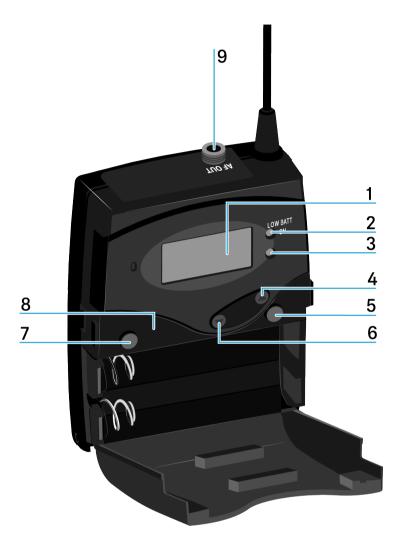
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Empfängers
- 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON
 - siehe Empfänger ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY
 - siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 3 Funkempfangsanzeige, grüne LED
 - leuchten = RF



- 4 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 5 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten
 - siehe Empfänger ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 100 P G4 synchronisieren
- 9 3,5 mm Klinkenbuchse
 - verschraubbar
 - siehe Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



- Schließen Sie das Batteriefach.
 - Die Abdeckung rastet h\u00f6rbar ein.

Zugehörige Informationen

Batteriezustand

Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT O W		



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):



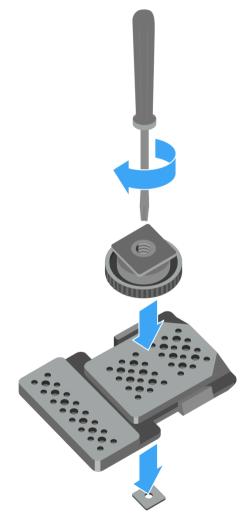


Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

Mit dem mitgelieferten Kamerakit CA 2 befestigen Sie den Diversity Empfänger am Blitzschuh der Kamera.

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera zu befestigen:

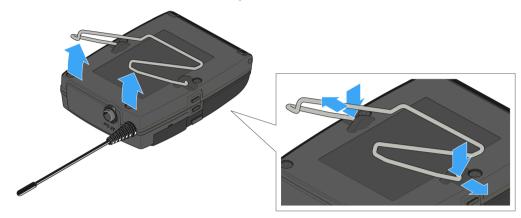
- Stellen Sie fest, an welcher Postion der Lochplatte Sie den Blitzschuh-Adapter befestigen müssen, damit der Diversity-Empfänger optimal an der Kamera befestigt werden kann.
- Legen Sie an dieser Stelle eine Vierkantmutter unter die Lochplatte.
- ▶ Befestigen Sie den Blitzschuh-Adapter mit der Vierkantmutter an der Lochplatte.



- ► Heben Sie den Gürtelclip an.
- Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gehäuse.



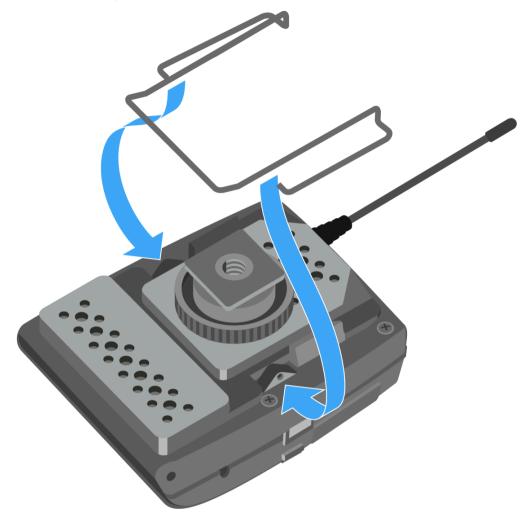
Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



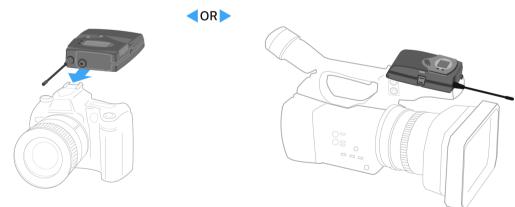
Legen Sie die Lochplatte auf die Rückseite des Diversity-Empfängers.



Setzen Sie den Clip wieder ein.



Schieben Sie den Empfänger auf eine Kamera.





Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera anzuschließen:

Schließen Sie den Line-Eingang der Kamera mit einem der mitgelieferten Line-Anschlusskabel an die Klinkenbuchse des Empfängers an.





| 3 - Bedienungsanleitung



- Passen Sie im Bedienmenü des Diversity-Empfängers den Pegel des Audioausgangs AF Out an den Eingangspegel der Kamera an (siehe Menüpunkt AF Out).
- **i** Die Abschirmung des Line-Kabels dienst als Antenne für den zweiten Diversity-Zweig. Einzelheiten zur Steckerbelegung finden Sie unter **Steckerbelegung**.



Empfänger ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

Um den Empfänger einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Empfänger auszuschalten:

▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



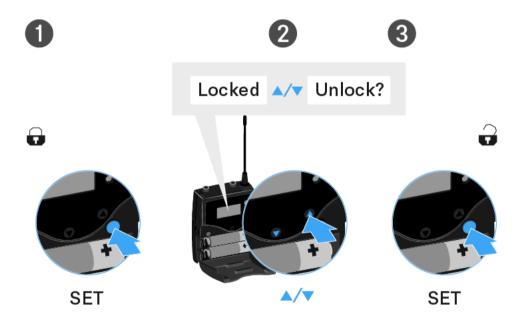
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

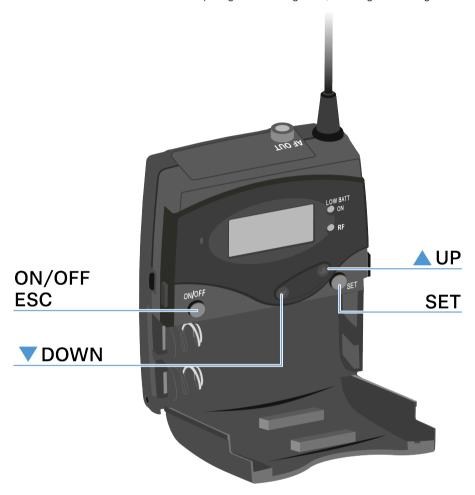
• Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des Empfängers zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste ON/OFF drücken

- ESC-Funktion: Eingabe abbrechen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren
- Standardanzeige auswählen (siehe Home Screen)

Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Taste UP oder DOWN drücken

- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z.B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

• Siehe Home Screen

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

• Siehe Einstellungsmöglichkeiten im Menü



Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

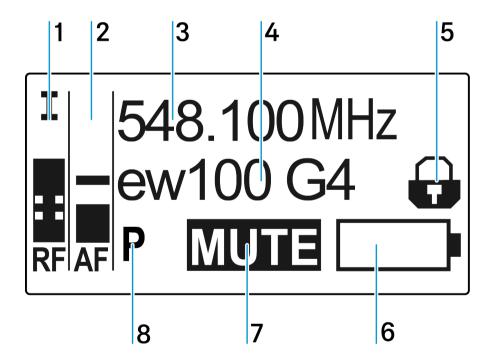
Der Home Screen hat zwei unterschiedliche Standardanzeigen.

Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

Zugehörige Informationen

Standardanzeige Frequenz/Name Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

Standardanzeige Frequenz/Name



- 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)
 - Anzeige des Funksignalpegels
 - inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe Menüpunkt Squelch)

| 3 - Bedienungsanleitung



2 Audiopegel AF (Audio Frequency)

- Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders. Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch.
- siehe Menüpunkt AF Out

3 Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

4 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

5 Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe Tastensperre

6 Batteriezustand des Empfängers

• siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

7 Stummschaltung MUTE

• kein Funksignal empfangen

8 Pilotton P

- P = eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- kein Symbol = Auswertung ist ausgeschaltet
- P schwarz hinterlegt = Pilotton wird auf der aktuellen Frequenz empfangen
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone



Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

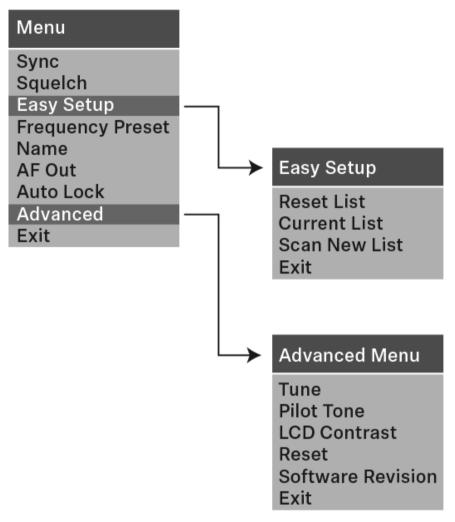
Die Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name zeigt anstelle der Stummschaltung **MUTE** den Pegel des Line-Ausgangs AF Out an.





Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Sender mit Diversity-Empfänger synchronisieren

• Siehe Menüpunkt Sync

Rauschsperren-Schwelle einstellen

• Siehe Menüpunkt Squelch

freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

• Siehe Menüpunkt Easy Setup

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Pegel des Audioausgangs einstellen

• Siehe Menüpunkt AF Out

automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sync

Im Menüpunkt können Sie Sender und Empfänger der Serie ew 100 P G4 synchronisieren.



i Für weitere Informationen siehe Ew 100 P G4 synchronisieren.



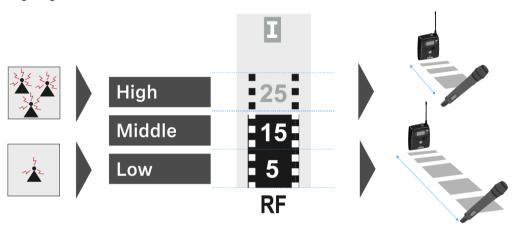
Menüpunkt Squelch

Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.

Einstellbereich:

- Low >> 5 dBµV
- Middle >> 15 dBµV
- High >> 25 dBµV

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funksignalpegels angezeigt:



VORSICHT



Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

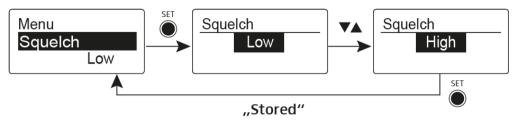
- Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Squelch im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.



Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern. **ODER**
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



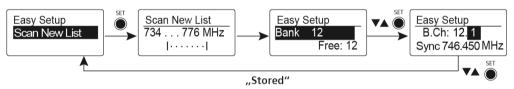
Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

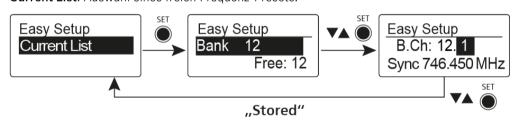
i Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

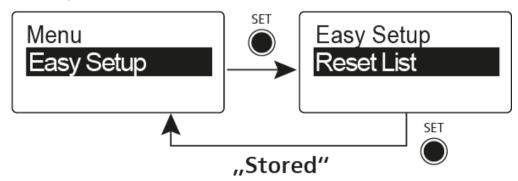
- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Easy Setup im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
 - **Scan New List**: automatische Suche nach nicht belegten Empfangsfrequenzen (Frequenz-Preset-Scan):



Current List: Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



 Reset List: Freigeben aller belegten Frequenz-Presets und Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.



ODER

▶ Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

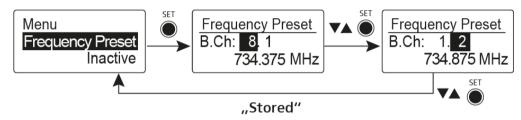


Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Frequency Preset** im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

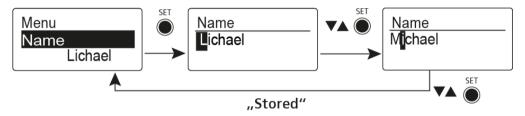


Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Name im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt AF Out

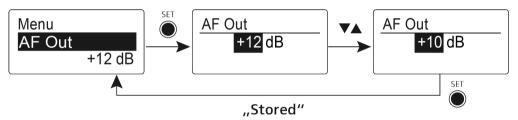
Im Menüpunkt AF Out stimmen Sie den Pegel des Audioausgangs Line auf den Pegel der angeschlossenen Kamera ab.

Einstellbereich:

- -30 dB bis +12 dB
- in 6-dB-Stufen

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt AF Out im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



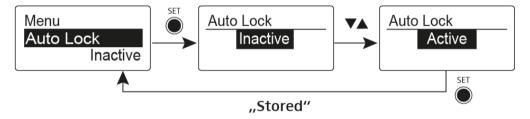
Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

i Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter Tastensperre.

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Auto Lock im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Um das Untermenü Advanced zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Advanced im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
 - Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Empfangsfrequenz für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Empfänger zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

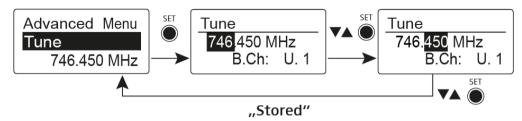
Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.



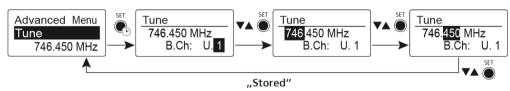
Nur die Frequenz einstellen

- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



Kanal und Frequenz einstellen

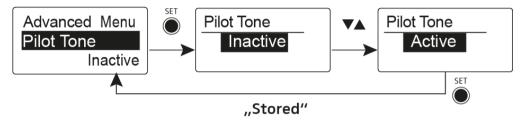
Wählen Sie den Menüpunkt aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.





Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.

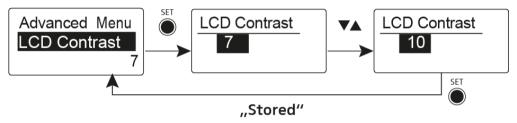


Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays in 16 Stufen einstellen.

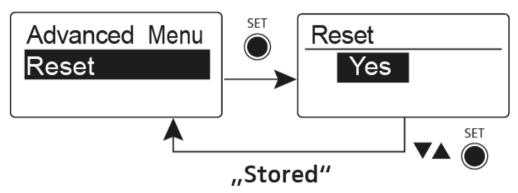




Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie die Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

Wenn Sie den Diversity-Empfänger zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank U erhalten.





Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



Aufstecksender SKP 100 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Aufstecksender am Mikrofon befestigen

Aufstecksender ein- und ausschalten

Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

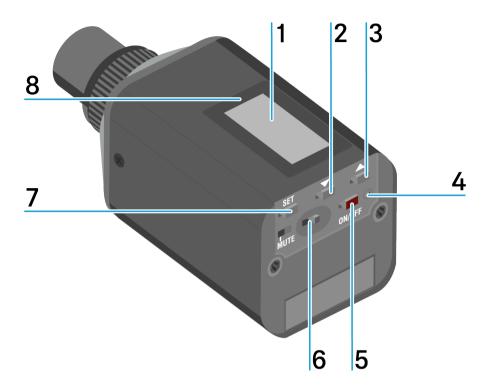
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Aufstecksenders
- 2 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 3 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Aufstecksender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 5 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten, siehe Aufstecksender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Stummschalter MUTE
 - siehe Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

| 3 - Bedienungsanleitung



- 7 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 100 P G4 synchronisieren



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Aufstecksender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs in Richtung des aufgeprägten Pfeils und klappen Sie die Abdeckung auf.
- Legen Sie die Batterien oder den Akkupack wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.







- Schließen Sie das Batteriefach.
 - Die Abdeckung rastet h\u00f6rbar ein.

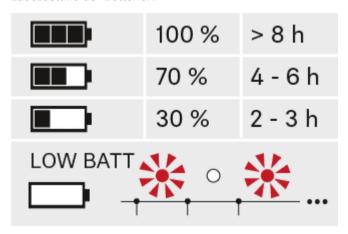
Zugehörige Informationen

Batteriezustand



Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Aufstecksender am Mikrofon befestigen

- **i** Setzen Sie vorzugsweise Mikrofone mit Metallgehäuse ein. So wird die Sendeleistung optimal abgestrahlt.
- Lösen Sie den Sicherungsring (2), indem Sie ihn im Uhrzeigersinn bis über die Mitte drehen.
 - ✓ Der XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders ist damit entsperrt.
- Stecken Sie den XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders auf die XLR-3- Buchse des Mikrofons.
- Ziehen Sie den Sicherungsring (2) fest, indem Sie ihn in Pfeilrichtung gegen den Uhrzeigersinn drehen.





Aufstecksender ein- und ausschalten

Um den Aufstecksender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Aufstecksender auszuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.

Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet.



Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

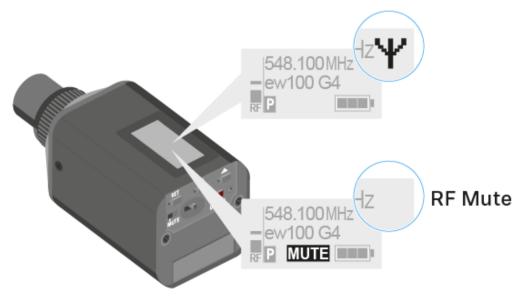


Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



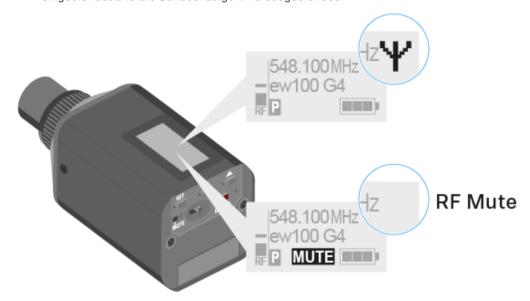
- Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung MUTE.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.





Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um das Funksignal zu aktivieren.
 - RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder.



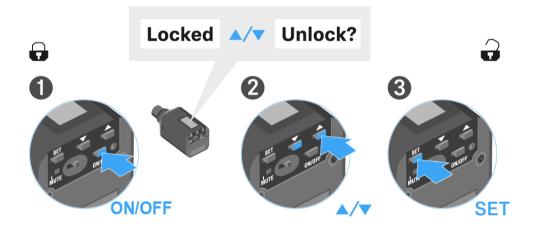
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

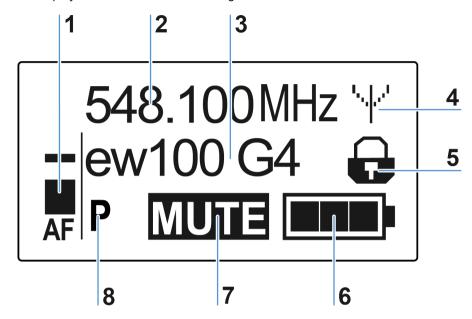
Sie befinden sich in einer Standardanzeige

- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.
- i Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



1 Audiopegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe Menüpunkt Sensitivity

2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)

5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe Menüpunkt Auto Lock



- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand
- 7 Stummschaltung MUTE
 - Audiosignal stummgeschaltet
 - siehe Aufstecksender stummschalten (AF Mute)
- 8 Pilotton P
 - eingeschaltete Pilotton-Übertragung
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

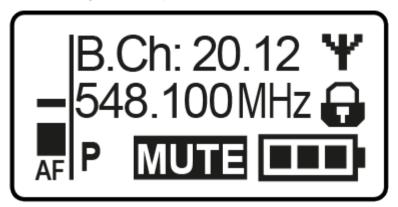
Eine Standardanzeige auswählen

▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

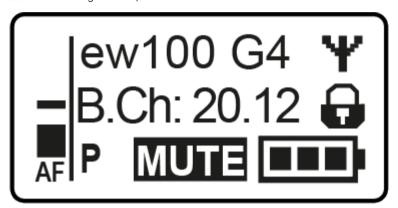




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht
Anzeigen im Display des Aufstecksenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Aufstecksenders können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

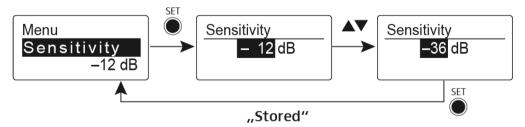
• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF



Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

| 3 - Bedienungsanleitung

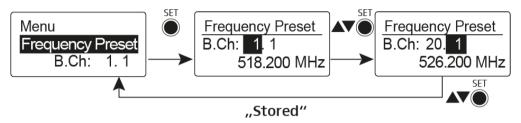


Der Audiopegel AF wird auch angezeigt, wenn der Aufstecksender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen



i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

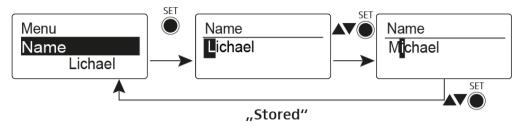
Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.



Menüpunkt Name

Namen eingeben



Im Menüpunkt Name geben Sie für den Taschensender einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.

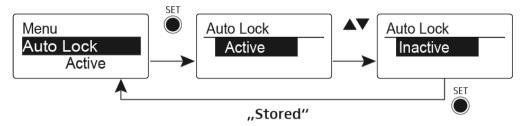
Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten



Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Aufstecksender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

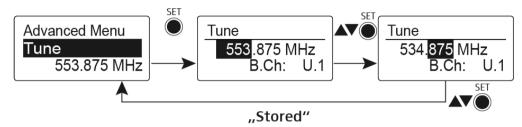
Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.



Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

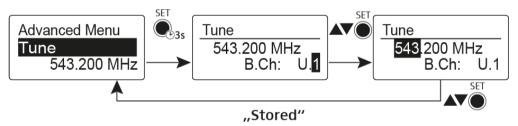
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

▶ Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced, indem Sie die Taste SET solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

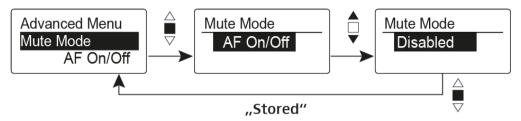


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



Modus AF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

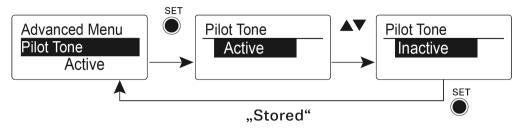
Modus Disabled

- Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter Aufstecksender stummschalten (AF Mute) und Funksignal deaktivieren (RF Mute).



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

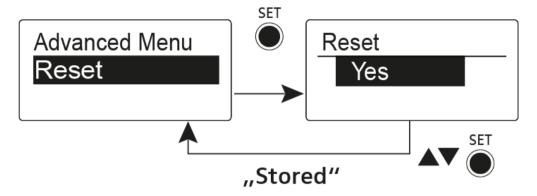
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Aufstecksender zurücksetzen



Wenn Sie den Aufstecksender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Diversity-Empfänger EK 500 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen

Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Empfänger ein- und ausschalten

Lautstärkeregelung der Buchse PHONES

Tastensperre

Tasten zur Navigation durch das Menü

Anzeigen im Display des Empfängers

Home Screen

Standardanzeige Frequenz/Name

Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

Menüstruktur

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sync

Menüpunkt Phones Volume

Menüpunkt Squelch

Menüpunkt Easy Setup

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt AF Out

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

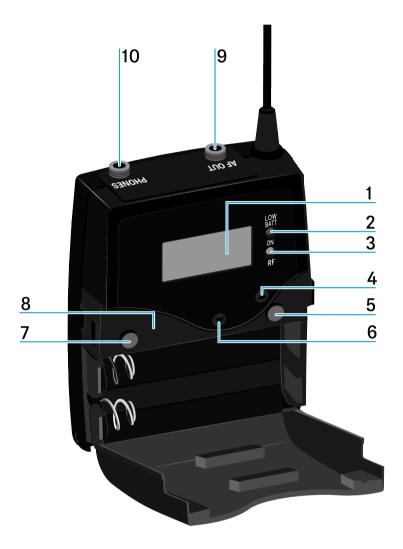
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Empfängers
- 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON
 - siehe Empfänger ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY
 - siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 3 Funkempfangsanzeige, grüne LED
 - leuchten = RF



- 4 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 5 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 7 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten
 - siehe Empfänger ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 500 P G4 synchronisieren
- 9 3,5 mm Klinkenbuchse PHONES
 - siehe Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen
 - siehe Lautstärkeregelung der Buchse PHONES
- 10 3,5 mm Klinkenbuchse AF OUT
 - verschraubbar
 - siehe Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



- Schließen Sie das Batteriefach.
 - Die Abdeckung rastet h\u00f6rbar ein.

Zugehörige Informationen

Batteriezustand

Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT O W		



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen

VORSICHT



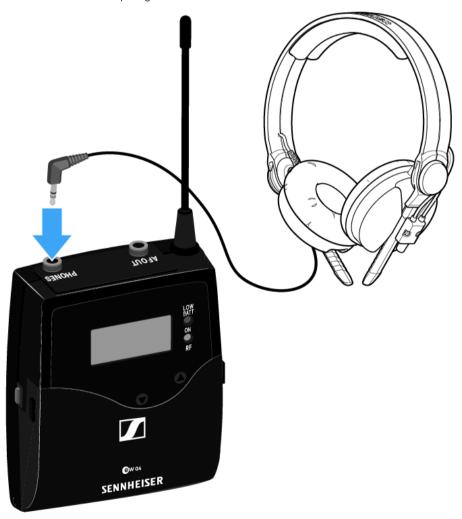
Gefahr durch hohe Lautstärke

Zu hohe Lautstärke kann Ihr Gehör schädigen.

Drehen Sie die Lautstärke des Kopfhörerausgangs herunter, bevor Sie den Kopfhörer aufsetzen.

Um einen Kopfhörer an den Empfänger anzuschließen:

- Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **PHONES** des Empfängers an.
- Schrauben Sie ggf. die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Empfängers fest.



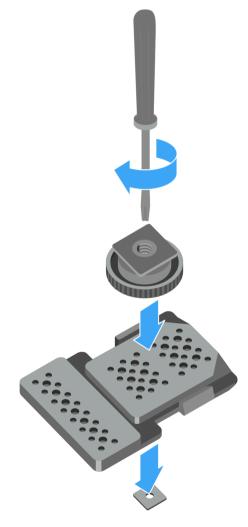


Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

Mit dem mitgelieferten Kamerakit CA 2 befestigen Sie den Diversity Empfänger am Blitzschuh der Kamera.

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera zu befestigen:

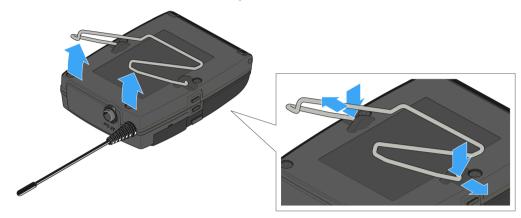
- Stellen Sie fest, an welcher Postion der Lochplatte Sie den Blitzschuh-Adapter befestigen müssen, damit der Diversity-Empfänger optimal an der Kamera befestigt werden kann.
- Legen Sie an dieser Stelle eine Vierkantmutter unter die Lochplatte.
- ▶ Befestigen Sie den Blitzschuh-Adapter mit der Vierkantmutter an der Lochplatte.



- ► Heben Sie den Gürtelclip an.
- Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gehäuse.



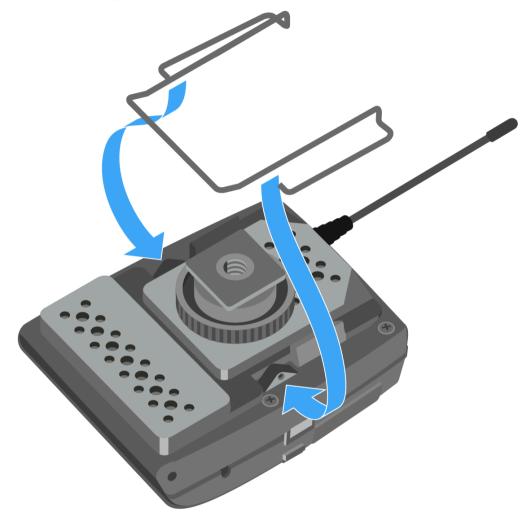
Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



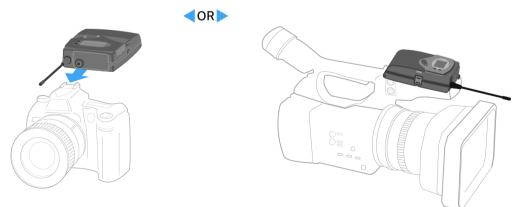
Legen Sie die Lochplatte auf die Rückseite des Diversity-Empfängers.



Setzen Sie den Clip wieder ein.



Schieben Sie den Empfänger auf eine Kamera.



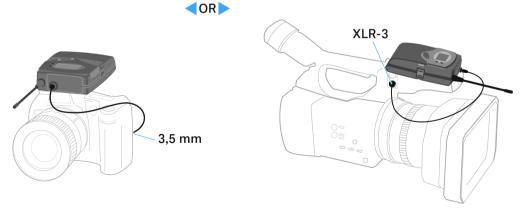


Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera anzuschließen:

Schließen Sie den Line-Eingang der Kamera mit einem der mitgelieferten Line-Anschlusskabel an die Klinkenbuchse des Empfängers an.





| 3 - Bedienungsanleitung



- Passen Sie im Bedienmenü des Diversity-Empfängers den Pegel des Audioausgangs AF Out an den Eingangspegel der Kamera an (siehe Menüpunkt AF Out).
- **i** Die Abschirmung des Line-Kabels dienst als Antenne für den zweiten Diversity-Zweig. Einzelheiten zur Steckerbelegung finden Sie unter **Steckerbelegung**.



Empfänger ein- und ausschalten

▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

Um den Empfänger einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Empfänger auszuschalten:

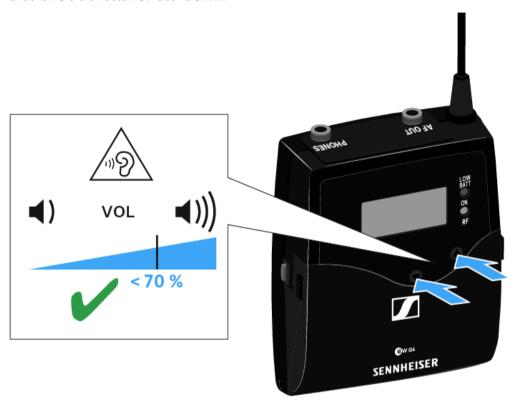
▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Lautstärkeregelung der Buchse PHONES

Um die Lautstärke des angeschlossenen Kopfhörers einzustellen:

Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN.





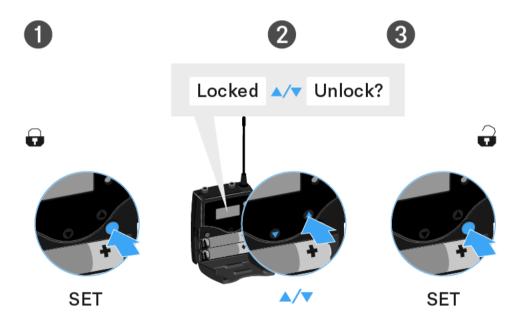
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

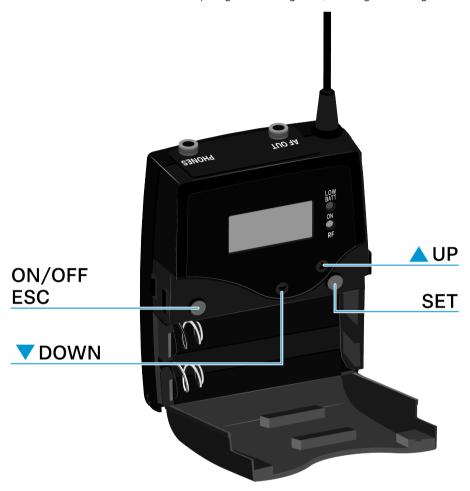
• Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des Empfängers zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste **ON/OFF** drücken

- ESC-Funktion: Eingabe abbrechen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren
- Standardanzeige auswählen (siehe Home Screen)

Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Taste **UP** oder **DOWN** drücken

- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z.B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

• Siehe Home Screen

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

• Siehe Einstellungsmöglichkeiten im Menü



Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

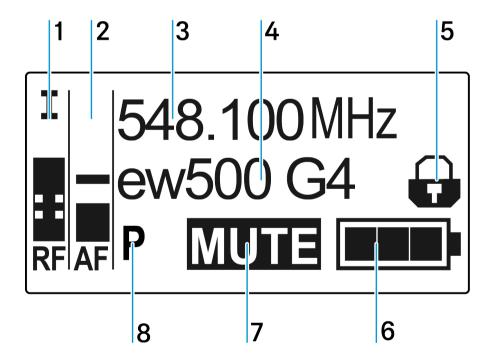
Der Home Screen hat zwei unterschiedliche Standardanzeigen.

Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

Zugehörige Informationen

Standardanzeige Frequenz/Name Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

Standardanzeige Frequenz/Name



- 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)
 - Anzeige des Funksignalpegels
 - inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe Menüpunkt Squelch)

| 3 - Bedienungsanleitung



- 2 Audiopegel AF (Audio Frequency)
 - Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders. Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch.
 - siehe Menüpunkt AF Out

3 Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe Menüpunkt Frequency Preset

4 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe Menüpunkt Name

5 Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe Tastensperre

6 Batteriezustand des Empfängers

• siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

7 Stummschaltung MUTE

• kein Funksignal empfangen

8 Pilotton P

- P = eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- kein Symbol = Auswertung ist ausgeschaltet
- P schwarz hinterlegt = Pilotton wird auf der aktuellen Frequenz empfangen
- siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone



Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

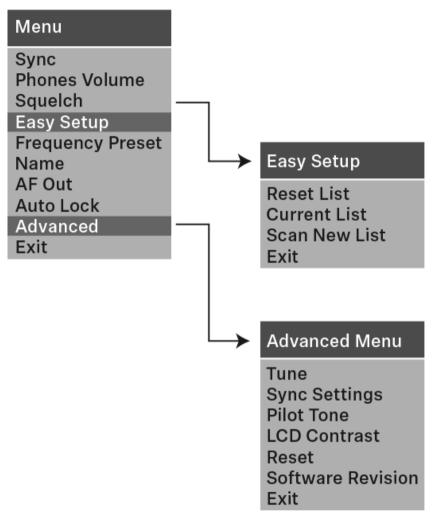
Die Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name zeigt anstelle der Stummschaltung **MUTE** den Pegel des Line-Ausgangs AF Out an.





Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Sender mit Diversity-Empfänger synchronisieren

• Siehe Menüpunkt Sync

Lautstärke der Kopfhörerbuchse einstellen

• Siehe Menüpunkt Phones Volume

Rauschsperren-Schwelle einstellen

• Siehe Menüpunkt Squelch

freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

• Siehe Menüpunkt Easy Setup

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Pegel des Audioausgangs einstellen

• Siehe Menüpunkt AF Out

automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

• Siehe Menüpunkt Auto Lock

erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced



Menüpunkt Sync

Im Menüpunkt können Sie Sender und Empfänger der Serie ew 500 P G4 synchronisieren.

i Für weitere Informationen siehe Ew 500 P G4 synchronisieren.



Menüpunkt Phones Volume

Im Menüpunkt Phones Volume können Sie die Lautstärke für den Kopfhörerausgang einstellen.

Einstellbereich:

• 1 bis 5

Die Kopfhörerlautstärke können Sie auch in der Standardanzeige mit den Tasten **UP** und **DOWN** einstellen. Siehe Lautstärkeregelung der Buchse PHONES.



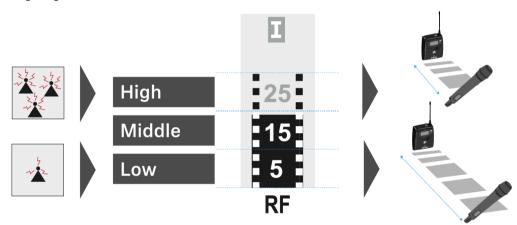
Menüpunkt Squelch

Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.

Einstellbereich:

- Low >> 5 dBµV
- Middle >> 15 dBµV
- High >> 25 dBμV

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funksignalpegels angezeigt:



VORSICHT



Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

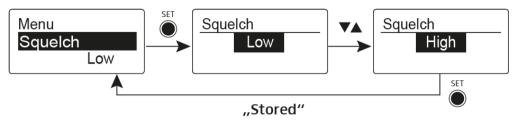
- Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Squelch im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.



Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



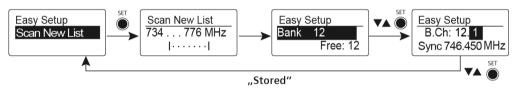
Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

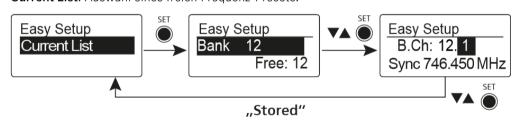
i Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

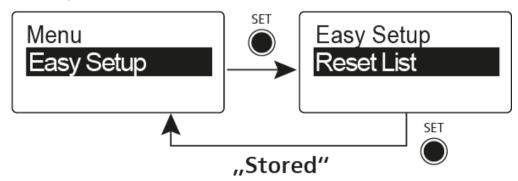
- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Easy Setup** im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
 - **Scan New List**: automatische Suche nach nicht belegten Empfangsfrequenzen (Frequenz-Preset-Scan):



• Current List: Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



 Reset List: Freigeben aller belegten Frequenz-Presets und Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.



ODER

▶ Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

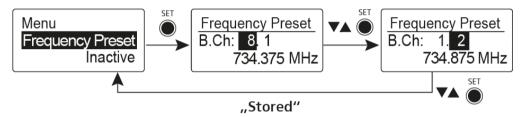


Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Frequency Preset im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

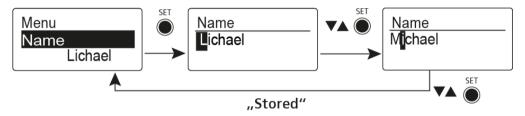


Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Name im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt AF Out

Im Menüpunkt AF Out stimmen Sie den Pegel des Audioausgangs Line auf den Pegel der angeschlossenen Kamera ab.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +18 dB
- in 6-dB-Stufen

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt AF Out im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



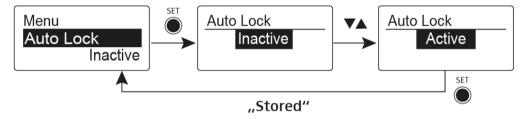
Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

i Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter Tastensperre.

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Auto Lock im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- Drücken Sie die Taste SET, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
 ODER
- Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Um das Untermenü Advanced zu öffnen:

- Drücken Sie im Home Screen die Taste SET, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, bis der Menüpunkt Advanced im Auswahlrahmen erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Menüpunkt zu öffnen.
 - Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Empfangsfrequenz für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren

Siehe Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Empfänger zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

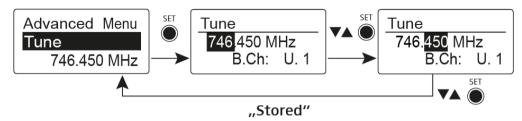
Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.



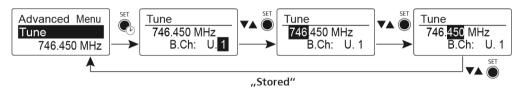
Nur die Frequenz einstellen

- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- Nehmen Sie die Einstellungen vor.



Kanal und Frequenz einstellen

Wählen Sie den Menüpunkt aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.





Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Im Menüpunkt Sync Settings des Untermenüs Advanced können Sie die Parameter für die Übertragung auf die Sender einstellen und deren Übertragung aktivieren oder deaktivieren.

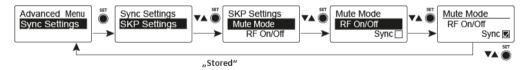
Die Parameter werden für den SK, SKM und SKP separat festgelegt.

Folgende Parameter können aktiviert/deaktiviert werden:

- Sensitivity
- Auto Lock
- Mute Mode
- RF Power
- Phantom Power 48V (nur SKP 500 G4)

Um einen Parameter einzustellen und seine Übertragung zu aktivieren oder deaktivieren:

- Navigieren Sie im Menü Advanced -> Sync Settings zum gewünschten Parameter.
- Drücken Sie die Taste SET, um den Unterpunkt zu öffnen.
- Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Tasten UP und DOWN, um das Kontrollkästchen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

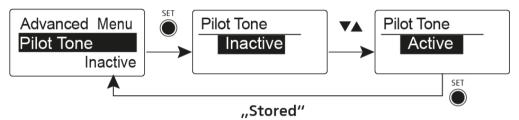


- Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Wert bei der Synchronisation übertragen. Ist es deaktiviert, wird der Wert nicht übertragen.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.



Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.

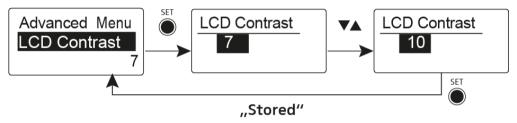


Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays in 16 Stufen einstellen.

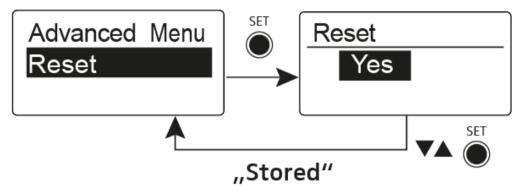




Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie die Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

Wenn Sie den Diversity-Empfänger zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank U erhalten.





Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



Aufstecksender SKP 500 G4

Produktübersicht

Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Batteriezustand

Aufstecksender am Mikrofon befestigen

Aufstecksender ein- und ausschalten

Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Tastensperre

Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Eine Standardanzeige auswählen

Tasten zur Navigation durch das Menü

Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Menüpunkt Sensitivity

Menüpunkt Frequency Preset

Menüpunkt Name

Menüpunkt Auto Lock

Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Advanced -> Tune

Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Menüpunkt Advanced -> RF Power

Menüpunkt Advanced -> Phantom Power 48V

Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

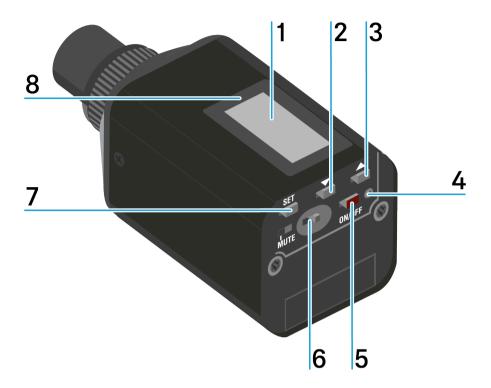
Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Menüpunkt Advanced -> Reset

Menüpunkt Advanced -> Software Revision



Produktübersicht



- 1 Display
 - siehe Anzeigen im Display des Aufstecksenders
- 2 Taste DOWN
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 3 Taste UP
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 4 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED
 - leuchten = ON, siehe Aufstecksender ein- und ausschalten
 - blinken = LOW BATTERY, siehe Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen
- 5 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü
 - Sender ein- oder ausschalten, siehe Aufstecksender ein- und ausschalten
 - Escape-Funktion im Menü, siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 6 Stummschalter MUTE
 - siehe Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

| 3 - Bedienungsanleitung



- 7 Taste SET
 - siehe Tasten zur Navigation durch das Menü
- 8 Infrarot-Schnittstelle
 - siehe Ew 500 P G4 synchronisieren



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Aufstecksender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs in Richtung des aufgeprägten Pfeils und klappen Sie die Abdeckung auf.
- Legen Sie die Batterien oder den Akkupack wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.







- Schließen Sie das Batteriefach.
 - Die Abdeckung rastet hörbar ein.

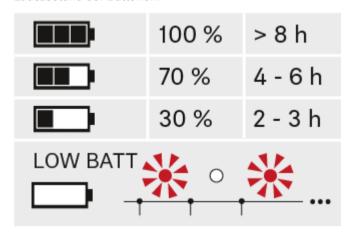
Zugehörige Informationen

Batteriezustand



Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Aufstecksender am Mikrofon befestigen

- **i** Setzen Sie vorzugsweise Mikrofone mit Metallgehäuse ein. So wird die Sendeleistung optimal abgestrahlt.
- Lösen Sie den Sicherungsring (2), indem Sie ihn im Uhrzeigersinn bis über die Mitte drehen.
 - ✓ Der XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders ist damit entsperrt.
- Stecken Sie den XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders auf die XLR-3- Buchse des Mikrofons
- Ziehen Sie den Sicherungsring (2) fest, indem Sie ihn in Pfeilrichtung gegen den Uhrzeigersinn drehen.





Aufstecksender ein- und ausschalten

Um den Aufstecksender einzuschalten:

► Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



Um den Aufstecksender auszuschalten:

▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.

Schieben Sie den Stummschalter MUTE in die Stellung MUTE.



Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet.



Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

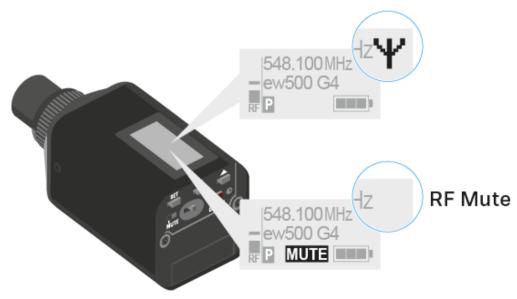


Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

i Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter Menüpunkt Advanced -> Mute Mode.



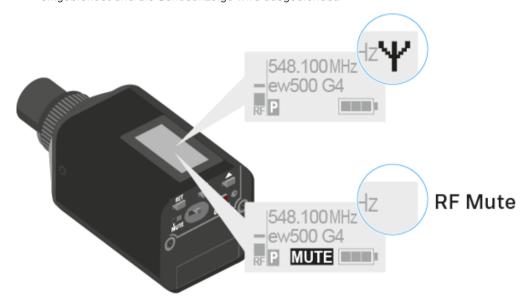
- Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung MUTE.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.





Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF.
 - RF Mute On? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung MUTE eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- Drücken Sie kurz die Taste ON/OFF, um das Funksignal zu aktivieren.
 - RF Mute Off? erscheint.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Sendeanzeige erscheint wieder.



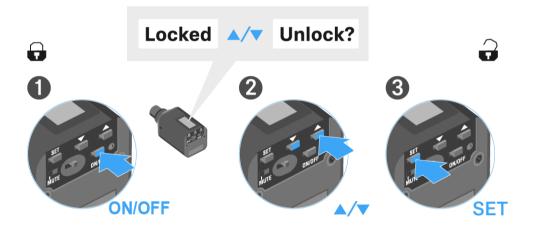
Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe Menüpunkt Auto Lock).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- Drücken Sie die Taste UP oder DOWN.
 - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

• Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

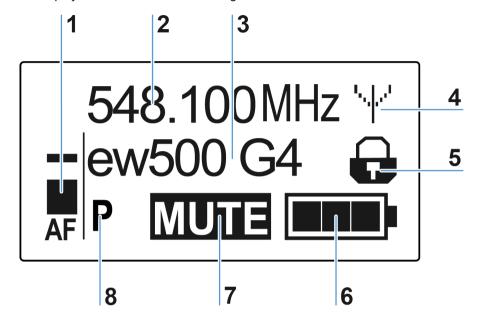
Sie befinden sich in einer Standardanzeige

- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.
- i Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



- 1 Audiopegel AF
 - Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
 - siehe Menüpunkt Sensitivity
- 2 Frequenz
 - eingestellte Sendefrequenz
 - siehe Menüpunkt Frequency Preset
- 3 Name
 - individuell eingestellter Name
 - siehe Menüpunkt Name
- 4 Sendeanzeige
 - Funksignal wird gesendet
 - siehe Funksignal deaktivieren (RF Mute)
- 5 Tastensperre
 - Tastensperre eingeschaltet
 - siehe Menüpunkt Auto Lock



- 6 Batteriezustand
 - siehe Batteriezustand
- 7 Stummschaltung MUTE
 - Audiosignal stummgeschaltet
 - siehe Aufstecksender stummschalten (AF Mute)
- 8 Pilotton P
 - eingeschaltete Pilotton-Übertragung
 - siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Zugehörige Informationen

Eine Standardanzeige auswählen

Eine Standardanzeige auswählen

▶ Drücken Sie die Taste UP oder DOWN, um eine Standardanzeige auszuwählen: Standardanzeige Frequenz/Name

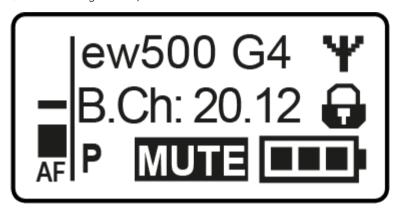




Standardanzeige Kanal/Frequenz



Standardanzeige Name/Kanal





Tasten zur Navigation durch das Menü

Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- Drücken Sie die Taste SET.
 - Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste SET, um die Einstellung zu speichern.
- Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.

Zugehörige Informationen

Produktübersicht
Anzeigen im Display des Aufstecksenders



Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Aufstecksenders können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

Eingangsempfindlichkeit einstellen

• Siehe Menüpunkt Sensitivity

Kanalbank und Kanal einstellen

• Siehe Menüpunkt Frequency Preset

Individuell einstellbaren Namen eingeben

• Siehe Menüpunkt Name

Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

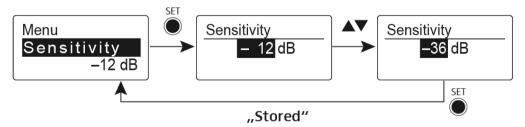
• Siehe Menüpunkt Auto Lock

Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Phantomspeisung aktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe Menüpunkt Advanced

Menüpunkt Sensitivity

Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF



| 3 - Bedienungsanleitung



Einstellbereich:

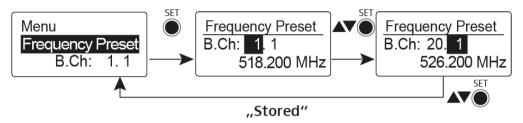
- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel AF wird auch angezeigt, wenn der Aufstecksender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen



i Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

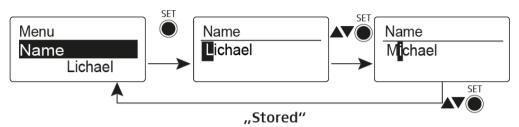
Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter Funkverbindung herstellen.



Menüpunkt Name

Namen eingeben



Im Menüpunkt Name geben Sie für den Taschensender einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.

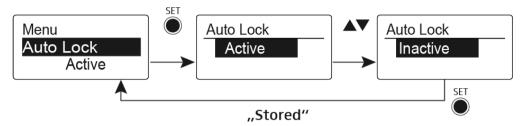
Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten



Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter Tastensperre.



Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Tune

Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Sendeleistung einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> RF Power

Phantomspeisung aktivieren

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Phantom Power 48V

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

Siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Anzeigekontrast einstellen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Sender zurücksetzen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Reset

Aktuelle Software-Revision anzeigen

• Siehe Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Menüpunkt Advanced -> Tune

Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Aufstecksender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

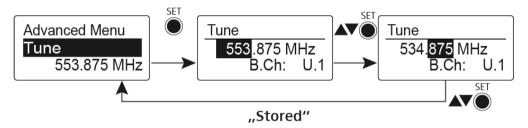


Während Sie im Menü Tune arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.

Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

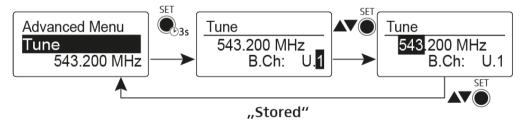
- Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.



- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

Öffnen Sie den Menüpunkt Tune im Menü Advanced, indem Sie die Taste SET solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

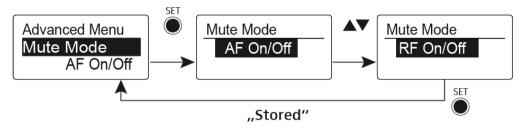


- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- Drücken Sie die Taste SET.
 - Die Frequenzauswahl erscheint.
- > Stellen Sie die Frequenz ein.



Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



Modus AF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

Modus RF On/Off

• In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

Modus Disabled

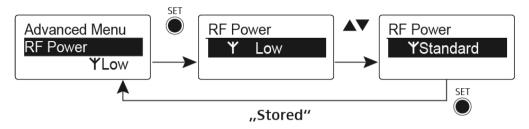
- Keine Funktion.
- i Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter Aufstecksender stummschalten (AF Mute) und Funksignal deaktivieren (RF Mute).



Menüpunkt Advanced -> RF Power

Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



i Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: sennheiser.com/sifa.

Einstellbereich:

• Low: 10 mW

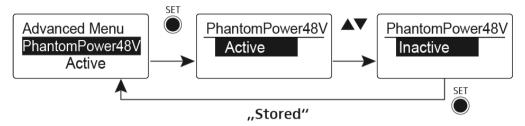
• Standard: 30 mW

• High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Phantom Power 48V

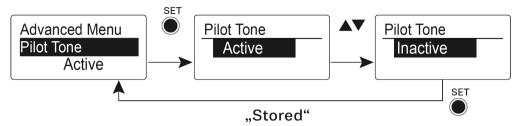
Phantomspeisung aktivieren





Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

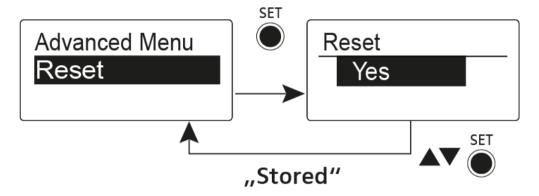
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Aufstecksender zurücksetzen



Wenn Sie den Aufstecksender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



Funkverbindung herstellen

Einstellhinweise

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie einen Sender auf einen Empfänger abstimmen:

- Verwenden Sie ausschließlich Sender und Empfänger aus demselben Frequenzbereich (siehe Typenschild des Senders und des Empfängers).
- Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in der dem Frequenzbereich zugehörigen Frequenztabelle aufgeführt sind (siehe Frequenztabellen).
- Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in Ihrem Land zugelassen sind und beantragen Sie ggf. eine Betriebserlaubnis.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise zu Rahmenbedingungen und Einschränkungen für die Nutzung von Frequenzen unter folgender Adresse: sennheiser.com/sifa.

Zugehörige Informationen

Ew 100 G4 Funkverbindung herstellen Ew 300-500 G4 Funkverbindung herstellen Ew 100 P G4 Funkverbindung herstellen Ew 500 P G4 Funkverbindung herstellen

Ew 100 G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe Menüpunkt Easy Setup).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe Menüpunkt Frequency Preset) und synchronisieren Sie diese auf den Sender Ew 100 G4 synchronisieren).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
 - EM 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKM 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SK 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset.



Ew 300-500 G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe Menüpunkt Easy Setup).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe Menüpunkt Frequency Preset) und synchronisieren Sie diese auf den Sender Ew 300-500 G4 synchronisieren).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
 - EM 300-500 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKM 300 G4-S: Menüpunkt Frequency Preset, SKM 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SK 300 G4-RC: Menüpunkt Frequency Preset, SK 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset



Ew 100 P G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe Menüpunkt Easy Setup).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe Menüpunkt Frequency Preset) und synchronisieren Sie diese auf den Sender Ew 100 P G4 synchronisieren).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
 - EK 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKM 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SK 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKP 100 G4: Menüpunkt Frequency Preset



Ew 500 P G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe Menüpunkt Easy Setup).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe Menüpunkt Frequency Preset) und synchronisieren Sie diese auf den Sender Ew 500 P G4 synchronisieren).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
 - EK 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKM 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SK 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset
 - SKP 500 G4: Menüpunkt Frequency Preset



Geräte synchronisieren

Zugehörige Informationen

Ew 100 G4 synchronisieren Ew 300-500 G4 synchronisieren Ew 100 P G4 synchronisieren Ew 500 P G4 synchronisieren

Ew 100 G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 100 G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Dabei werden die folgenden Parameter auf den Sender übertragen:

- Frequency Preset >> aktuell eingestellte Frequenz (siehe Menüpunkt Frequency Preset)
- Name >> individuell eingestellter Name (siehe Menüpunkt Name)
- Pilot Tone >> aktuelle Einstellung des Pilottons am Empfänger (siehe Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone)

Um die Geräte zu synchronisieren:

- Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- Drücken Sie die Taste SYNC am Empfänger.



✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync und die blaue LED leuchtet konstant.





► Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders (siehe SKM Produktübersicht und SK Produktübersicht) vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers (siehe EM Vorderseite).



Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Die blaue LED blinkt während der Übertragung.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung.

Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.

Um die Synchronisierung abzubrechen:

- Drücken Sie die Taste ESC am Empfänger.
 - ✓ In der Anzeige erscheint ein X.
 - i Dieses Symbol erscheint auch, wenn:
 - kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
 - kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



Ew 300-500 G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 300-500 G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Die auf den Sender zu übertragenden Parameter können Sie hier einstellen: Menüpunkt Advanced -> Sync Settings.

Um die Geräte zu synchronisieren:

- Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- Drücken Sie die Taste SYNC am Empfänger.
 - ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync und die blaue LED leuchtet konstant.





► Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.



Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Die blaue LED blinkt während der Übertragung.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung.

Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.

Um die Synchronisierung abzubrechen:

- Drücken Sie die Taste ESC am Empfänger.
 - ✓ In der Anzeige erscheint ein X.
 - i Dieses Symbol erscheint auch, wenn:
 - kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
 - kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



Ew 100 P G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 100 P G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Um die Geräte zu synchronisieren:

- Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- Rufen Sie am Empfänger den Menüpunkt Sync auf.
 - In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync.
- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.
 - 🗸 Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung. Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.



Um die Synchronisierung abzubrechen:

Drücken Sie die Taste ON/OFF am Empfänger.



✓ In der Anzeige erscheint ein X.

- i Dieses Symbol erscheint auch, wenn:
 - kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
 - Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



Ew 500 P G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 500 P G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Die auf den Sender zu übertragenden Parameter können Sie hier einstellen: Menüpunkt Advanced -> Sync Settings.

Um die Geräte zu synchronisieren:

- Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- Rufen Sie am Empfänger den Menüpunkt Sync auf.
 - ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync.
- ► Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.
 - Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung. Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.



Um die Synchronisierung abzubrechen:

- Drücken Sie die Taste **ON/OFF** am Empfänger.
 - ✓ In der Anzeige erscheint ein X.
 - i Dieses Symbol erscheint auch, wenn:
 - kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
 - kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



Antennen-Splitter ASA 214

Produktübersicht

Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Empfänger anschließen

Antennen anschließen

Information zu Antennenverstärkern und Kabellängen

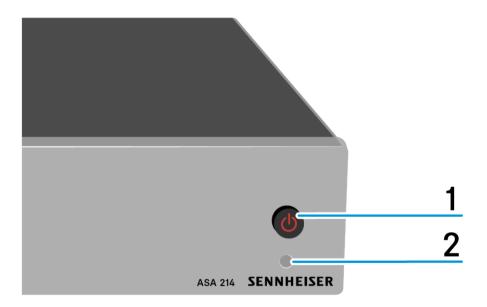
Multikanalanlagen einrichten

Splitter in ein Rack einbauen

Splitter ein- und ausschalten

Produktübersicht

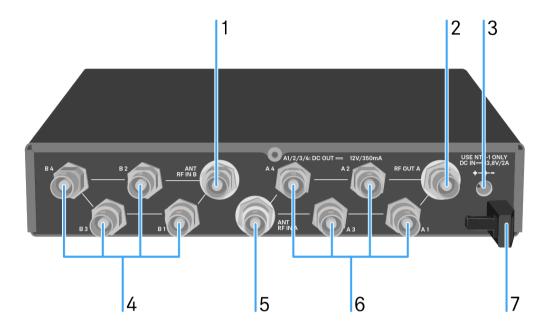
Vorderseite



- 1 Taste STANDBY
 - siehe Splitter ein- und ausschalten
- 2 LED Betriebsanzeige



Rückseite



1 BNC Buchse ANT RF IN B

- Antenneneingang des Diversity-Zweigs B
- siehe Antennen anschließen

2 BNC Buchse RF OUT A

- HF-Ausgang nur zum Anschluss eines weiteren ASA 214 zum Aufbau einer 8-Kanal-Diversity-Anlage
- siehe Multikanalanlagen einrichten

3 Buchse DC IN

- zum Anschluss des Netzteils NT 1-1
- siehe Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

4 4x BNC Buchsen **B1** bis **B4**

- HF-Ausgänge des Diversity-Zweigs B zum Anschluss der Empfänger
- siehe Empfänger anschließen

5 BNC Buchse ANT RF IN A

- Antenneneingang des Diversity-Zweigs A
- siehe Antennen anschließen



6 4x BNC Buchsen A1 bis A4

- HF-Ausgänge des Diversity-Zweigs A zum Anschluss der Empfänger
- Jeder dieser HF-Ausgänge kann außerdem einen Empfänger mit Spannung versorgen
- siehe Empfänger anschließen
- 7 Zugentlastung für das Anschlusskabel des Netzteils
 - siehe Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen



Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

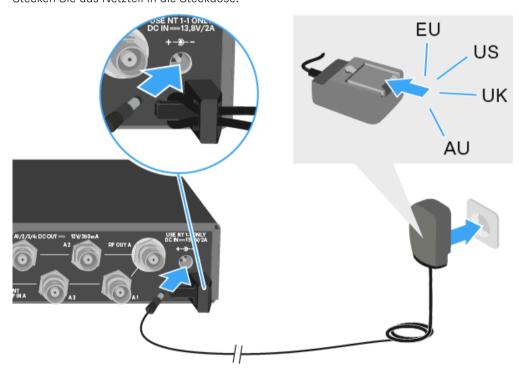
Zur Stromversorgung des ASA 214, der angeschlossenen Empfänger sowie optional eingesetzter Antennenverstärker benötigen Sie das Netzteil NT 1-1.

i Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil NT 1-1.

Es ist auf Ihren Antennen-Splitter abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

Um den Antennen-Splitter ASA 214 mit dem Stromnetz zu verbinden:

- Stecken Sie den Hohlklinken-Stecker des Netzteils in die Buchse **DC IN** des Antennen-Splitters.
- Führen Sie das Kabel des Netzteils durch die Zugentlastung.
- Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Netzteil.
- Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.



Um den Antennen-Splitter ASA 214 vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- ► Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Hohlklinken-Stecker des Netzteils aus der Buchse **DC IN** des Antennen-Splitters.



Empfänger anschließen

An den ASA 214 können Sie bis zu vier stationäre Empfänger anschließen und betreiben.

Empfänger der Sennheiser-Serien ew G4 und ew G3 können auch über den ASA 214 mit Spannung versorgt werden.

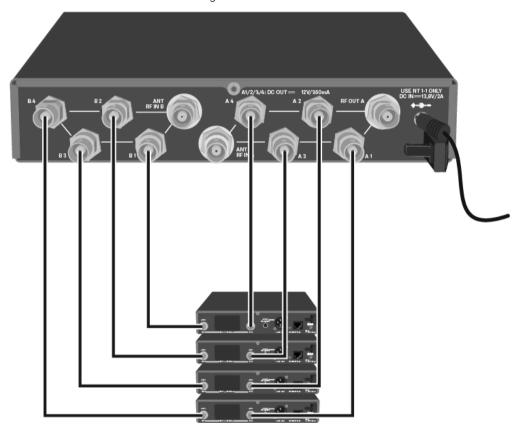
Folgende Empfänger sind kompatibel:

- evolution wireless G4:
 - EM 100 G4
 - EM 300-500 G4
- evolution wireless G3:
 - EM 100 G3
 - EM 300 G3
 - EM 500 G3
- Serie 2000:
 - EM 2000 (mit eigener Spannungsversorgung)
 - EM 2050 (mit eigener Spannungsversorgung)



Um die Empfänger an den Antennen-Splitter ASA 214 anzuschließen:

- Verbinden Sie einen Antenneneingang des Empfängers mit einer der BNC-Buchsen A1 bis A4 mit einem der mitgelieferten BNC-Kabel.
 - ✓ Die oben genannten kompatiblen Empfänger benötigen keine eigene Spannungsversorgung. Sie werden über die BNC Buchsen A1 bis A4 mit Spannung versorgt.
- ▶ Verbinden Sie den anderen Antenneneingang des Empfängers mit einer der BNC-Buchsen B1 bis B4 mit einem der mitgelieferten BNC-Kabel.



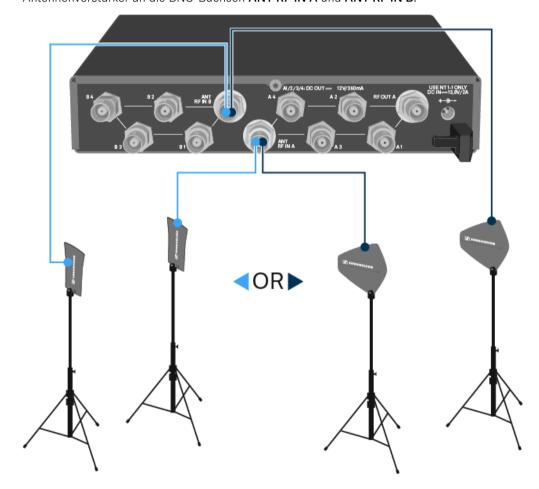


Antennen anschließen

- i Informationen zu Antennen und Antennenzubehör finden Sie unter Antennen und Zubehör.
- i Um auch bei schlechten Empfangsbedingungen einen optimalen Empfang zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen zu verwenden.

Abgesetzte Antennen anschließen

Montieren Sie zwei Antennen oder eine Kombination aus Antenne und Antennenverstärker an die BNC-Buchsen ANT RF IN A und ANT RF IN B.



Stabantennen anschließen

- Montieren Sie die Antennen an die BNC-Buchsen ANT RF IN A und ANT RF IN B.
- Richten Sie die Antennen v-förmig aus, um eine bestmögliche Empfangsleistung zu erreichen.



Information zu Antennenverstärkern und Kabellängen

Die folgende Tabelle zeigt sowohl, ab welchen Kabellängen Sie hierbei den Antennenverstärker AB 3 oder AB 4 verwenden sollten, als auch die empfohlenen maximalen Kabellängen.

Device	Frequen- cy range around	Number of AB 3	Max. cable length	
			RG 58	GZL 5000
ASA 214	500 MHz	0	8 m	16 m
		1	36 m	72 m
		2	64 m	128 m
	700 MHz	0	7 m	14 m
		1	30 m	60 m
		2	53 m	106 m
	900 MHz	0	6 m	12 m
		1	26 m	52 m
		2	46 m	92 m
ASA 214 - 1G8	1800 MHz	0	4 m	8 m
		1	16 m	36 m
		2	28 m	64 m

Verwenden Sie den AB 3 für die folgenden Frequenzbereiche:

Bereich K+: 925 - 937,5 MHz
Bereich 1G8: 1785 - 1800 MHz

Verwenden Sie den AB 4 für die folgenden Frequenzbereiche:

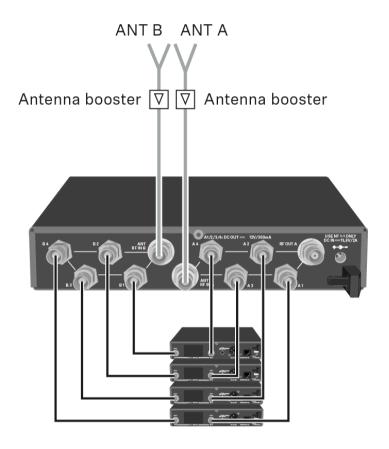
Bereich Aw+: 470 - 558 MHz
Bereich Gw: 558 - 626 MHz
Bereich GBw: 606 - 678 MHz
Bereich Bw: 526 - 698 MHz
Bereich Cw: 718 - 790 MHz
Bereich Dw: 790 - 865 MHz



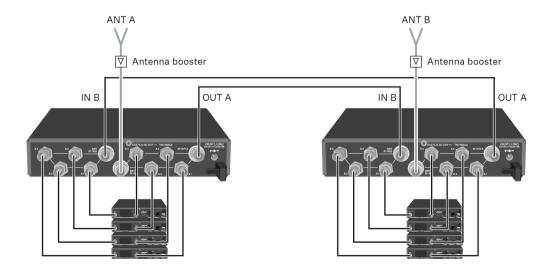
Multikanalanlagen einrichten

Die folgenden Möglichkeiten zum Anschließen von Multikanalanlagen sind möglich.

Option 1: Zwei Antennen versorgen eine 4-Kanal-Anlage

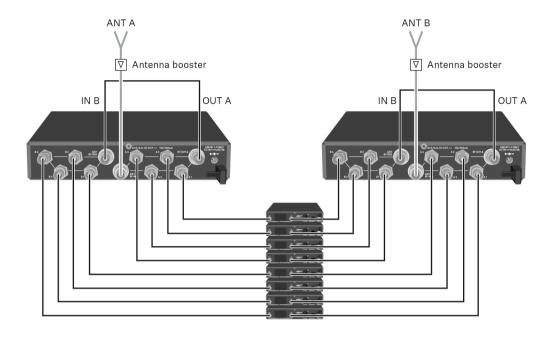


Option 2: Zwei 4-Kanal-Anlagen werden zusammengeschaltet





Option 3: Zwei Antennen versorgen eine 8-Kanal-Anlage





Splitter in ein Rack einbauen

ACHTUNG



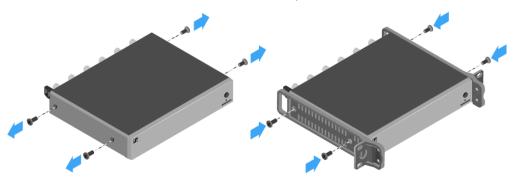
Gefahren bei der Rack-Montage!

Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe Technische Daten.
- Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.
- Um den Antennen-Splitter in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das Rackmontage-Set GA 3 (optionales Zubehör).

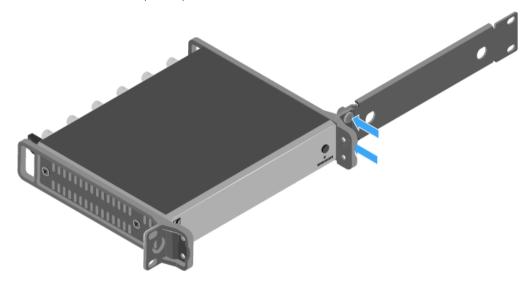
Einen einzelnen Antennen-Splitter in ein Rack einbauen

- Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Antennen Splitters.
- Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Antennen Splitters fest.

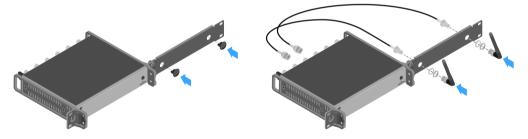




Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



- Schließen Sie die Antennen an. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Schließen Sie die mitgelieferten Stabantennen auf der Rückseite des Antennen Splitters an. Verschließen Sie in diesem Fall die Antennendurchführungen mit den beiden Abdeckungen (linke Abbildung).
 - Bringen Sie das Antennen-Frontmontageset AM 2 (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene (rechte Abbildung).

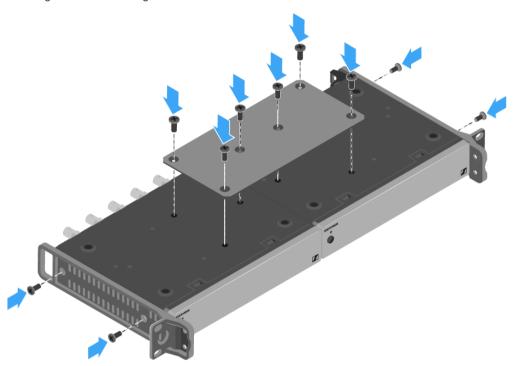


- Schieben Sie den Antennen Splitter mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-
- Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
- ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.



Zwei Antennen-Splitter nebeneinander in ein Rack einbauen

- Legen Sie beide Antennen-Splitter nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.
- ► Befestigen Sie die Montagewinkel.





Splitter ein- und ausschalten

Um den Antennen-Splitter einzuschalten:

- Drücken Sie kurz die Taste STANDBY.
 - Der Antennen-Splitter schaltet sich ein und die LED leuchtet grün.

Die HF-Signale der angeschlossenen Antennen werden an alle angeschlossenen Empfänger verteilt.



Um den Antennen-Splitter in Standby zu schalten:

- Halten Sie die Taste **STANDBY** ca. 2 Sekunden gedrückt.
 - 🗸 Die LED erlischt. Angeschlossene Antennenverstärker werden ausgeschaltet.

Angeschlossene Empfänger werden ausgeschaltet, sofern diese ihre Versorgungsspannung über die BNC-Buchsen A1 bis A4 beziehen (siehe Empfänger anschließen).

Um den Antennen-Splitter vollständig auszuschalten:

- Trennen Sie den Antennen Splitter vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.
 - Die LED erlischt.



Reinigung und Pflege

Beachten Sie die folgenden Hinweise bei der Reinigung und Pflege der Produkte der Serie evolution wireless G4.

ACHTUNG



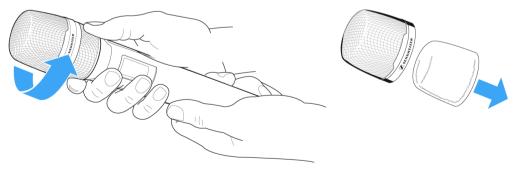
Flüssigkeit kann die Elektronik der Produkte zerstören

Flüssigkeit kann in das Gehäuse der Produkte eindringen und einen Kurzschluss in der Elektronik verursachen.

- Halten Sie Flüssigkeiten jeder Art von den Produkten fern.
- Verwenden Sie auf keinen Fall Löse- oder Reinigungsmittel.
- Trennen Sie netzbetriebene Produkte vom Stromnetz und entnehmen Sie Akkus und Batterien (falls vorhanden), bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- Reinigen Sie alle Produkte ausschließlich mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Beachten Sie bei den folgenden Produkten diese gesonderten Reinigungsanweisungen.

Einsprachkorb des Mikrofonmoduls reinigen

- Schrauben Sie den oberen Einsprachkorb vom Mikrofonmodul ab, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ► Entfernen Sie den Schaumstoff-Einsatz.



Um den Einsprachkorb zu reinigen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Reinigen Sie den oberen Einsprachkorb mit einem leicht feuchten Tuch von innen und außen.
- Verwenden Sie eine Bürste und spülen Sie mit klarem Wasser nach.
- Reinigen Sie den Schaumstoff-Einsatz ggf. mit einem milden Spülmittel oder wechseln Sie den Schaumstoff-Einsatz.



- Trocken Sie den oberen Einsprachkorb und den Schaumstoff-Einsatz.
- > Setzen Sie den Schaumstoff-Einsatz wieder ein.
- Schrauben Sie den Einsprachkorb wieder auf das Mikrofonmodul auf.

Von Zeit zu Zeit sollten Sie zusätzlich die Kontakte des Mikrofonmoduls reinigen:

Wischen Sie die Kontakte des Mikrofonmoduls mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



Kapitel 4. Technische Daten

Alle technischen Daten auf einen Blick.

Stationärer Empfänger EM 100 G4

Stationärer Empfänger EM 300-500 G4

Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S

Handsender SKM 300 G4-S

Handsender SKM 500 G4

Taschensender SK 100 G4

Taschensender SK 300 G4-RC

Taschensender SK 500 G4

Diversity-Empfänger EK 100 G4

Diversity-Empfänger EK 500 G4

Aufstecksender SKP 100 G4

Aufstecksender SKP 500 G4

Antennen-Splitter ASA 214

Steckerbelegung

Stationärer Empfänger EM 100 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Empfangsfrequenzbereiche A1: 470 - 516 MHz

A: 516 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

G: 566 - 608 MHz

GB: 606 - 648 MHz

B: 626 - 668 MHz

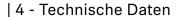
C: 734 - 776 MHz

C-TH: 748.2 - 757.8 MHz

D: 780 - 822 MHz

E: 823 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz





K+: 925 - 937,5 MHz

1G8: 1785 - 1800 MHz

Empfangsfrequenzen max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 42 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Empfängerprinzip True-Diversity

Empfindlichkeit (mit HDX,

Spitzenhub)

< 2,5 μV für 52 dBA $_{eff \, S/N}$

Nachbarkanalselektiontyp. ≥ 65 dBIntermodulationsdämpfungtyp. ≥ 65 dB

Blocking ≥ 70 dB

Rauschsperre (Squelch) Off

Low: 5 dBµV

Middle: 15 dBµV

High: 25 dBµV

Pilotton-Squelch abschaltbar

Antenneneingange 2 BNC-Buchsen

Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX



EQ-Presets (umschaltbar, wirken auf Line- und Monitor-Ausgänge):

• Preset 1: Flat

-3 dB bei 180 Hz • Preset 2: Low Cut

 Preset 3: Low Cut / **High Boost**

-3 dB bei 180 Hz

+6 dB bei 10 kHz

+6 dB bei 10 kHz • Preset 4: High Boost

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 110 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

NF-Ausgangsspannung (bei 6,3-mm-Klinkenbuchse (unsymmetrisch): +12 dBu

Spitzenhub, 1 kHz NF)

XLR-Buchse (symmetrisch): +18 dBu

Einstellbereich AF OUT 48 dB, in 3-dB-Schritten

Gesamtgerät

-10 °C bis +55 °C Temperaturbereich

Spannungsversorgung 12 V DC

Stromaufnahme 300 mA

Abmessungen ca. 190 x 212 x 43 mm

Gewicht ca. 980 g



Stationärer Empfänger EM 300-500 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Empfangsfrequenzbereiche Aw+: 470 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Empfangsfrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten

Kanälen, intermodulationsfrei

6 Kanalbänke mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Empfängerprinzip True-Diversity

Empfindlichkeit (mit HDX,

Spitzenhub)

< 2,5 μV für 52 dBA $_{eff \, S/N}$

Nachbarkanalselektion $typ. \ge 75 dB$ Intermodulationsdämpfung $typ. \ge 70 dB$

Blocking ≥ 75 dB

Rauschsperre (Squelch) 5 bis 25 dBµV

in 2-dB-Schritten einstellbar

Pilotton-Squelch abschaltbar



Antenneneingange 2 BNC-Buchsen

Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

EQ-Presets (umschaltbar, wirken auf Line- und Monitor-Ausgänge):

· Preset 1: Flat

• Preset 2: Low Cut -3 dB bei 180 Hz

 Preset 3: Low Cut / High Boost -3 dB bei 180 Hz

+6 dB bei 10 kHz

• Preset 4: High Boost +6 dB bei 10 kHz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

Klirrfaktor

≤ 0,9 %

≥ 115 dBA

Spitzenhub, 1 kHz NF)

NF-Ausgangsspannung (bei 6,3-mm-Klinkenbuchse (unsymmetrisch): +12 dBu

XLR-Buchse (symmetrisch): +18 dBu

Einstellbereich AF OUT 48 dB, in 3-dB-Schritten

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 12 V DC **Stromaufnahme** 300 mA

Abmessungen ca. 202 x 212 x 43 mm

Gewicht ca. 980 g



Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche A1: 470 - 516 MHz

A: 516 - 558 MHz

A10: 516 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

G: 566 - 608 MHz

GB: 606 - 648 MHz

B: 626 - 668 MHz

B10: 626 - 668 MHz

C: 734 - 776 MHz

C-TH: 748.2 - 757.8 MHz

D: 780 - 822 MHz

JB: 806 - 810 MHz

E: 823 - 865 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

1G8: 1785 - 1800 MHz

Sendefrequenzen max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

in termodulations frei

1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 42 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität $\leq \pm 15 \text{ ppm}$

HF-Ausgangsleistung an 50 max. 30 mW

Ω

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich 80 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 110 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

Eingangsspannung $3 V_{eff}$ Eingangsimpedanz $40 k\Omega$

Eingangskapazität umschaltbar

Einstellbereich für 48 dB, in 6-dB-Schritten

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

bei Nennspannung

• bei ausgeschaltetem

Sender

• typ. 180 mA

• ≤ 25 µA

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. Ø 50 x 265 mm

Gewicht ca. 450 g



Handsender SKM 300 G4-S

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche Aw+: 470 - 558 MHz

Aw30: 470 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Bw30: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten

Kanälen, intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität $\leq \pm 15 \text{ ppm}$

HF-Ausgangsleistung an 50 umschaltbar:

Ω

Low: typ. 10 mW

Standard: typ. 30 mW

High: typ. 50 mW

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich 80 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 115 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

48 dB, in 6-dB-Schritten Einstellbereich für

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

-10 °C bis +55 °C Temperaturbereich

2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015 Spannungsversorgung

Batterie 3 V / Akku 2,4 V Nennspannung

Stromaufnahme

• typ. 180 mA • bei Nennspannung • bei ausgeschaltetem

Sender

• ≤ 25 µA

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. Ø 50 x 265 mm

Gewicht ca. 450 g



Handsender SKM 500 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche Aw+: 470 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten

Kanälen, intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität $\leq \pm 15 \text{ ppm}$

HF-Ausgangsleistung an 50 umschaltbar:

Ω

umschaitbai.

Low: typ. 10 mW

Standard: typ. 30 mW

High: typ. 50 mW

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich 80 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 115 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

48 dB, in 6-dB-Schritten Einstellbereich für

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

-10 °C bis +55 °C Temperaturbereich

2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015 Spannungsversorgung

Batterie 3 V / Akku 2,4 V Nennspannung

Stromaufnahme

Betriebszeit

• typ. 180 mA • bei Nennspannung • bei ausgeschaltetem • ≤ 25 µA

Sender

typ. 8 h

Abmessungen ca. Ø 50 x 265 mm

Gewicht ca. 450 g



Taschensender SK 100 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

A1: 470 - 516 MHz Frequenzbereiche

A: 516 - 558 MHz

A10: 516 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

G: 566 - 608 MHz

GB: 606 - 648 MHz

B: 626 - 668 MHz

B10: 626 - 668 MHz

C: 734 - 776 MHz

C-TH: 748.2 - 757.8 MHz

D: 780 - 822 MHz

JB: 806 - 810 MHz

E: 823 - 865 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

1G8: 1785 - 1800 MHz

Sendefrequenzen max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 42 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität ≤ ±15 ppm

HF-Ausgangsleistung an 50 max. 30 mW

Ω

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich Mikrofon: 80 - 18.000 Hz

Line: 25 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

Eingangsspannung

≥ 110 dBA

 $3 V_{eff}$

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

Eingangsimpedanz 40 k Ω , unsym./1 M Ω

Eingangskapazität umschaltbar

Einstellbereich für 60 dB, in 3-dB-Schritten

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA • bei ausgeschaltetem • $\leq 25 \ \mu A$

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 82 x 64 x 24 mm

Gewicht ca. 160 g



Taschensender SK 300 G4-RC

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche Aw+: 470 - 558 MHz

Aw30: 470 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Bw30: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität $\leq \pm 15 \text{ ppm}$

HF-Ausgangsleistung an 50 umschaltbar:

Ω

Low: typ. 10 mW

Standard: typ. 30 mW

High: typ. 50 mW

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich Mikrofon: 80 - 18.000 Hz

Line: 25 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 115 dBA

Klirrfaktor \leq 0,9 % Eingangsspannung $3 V_{eff}$

Eingangsimpedanz 40 k Ω , unsym./1 M Ω

Eingangskapazität umschaltbar

Einstellbereich für 60 dB, in 3-dB-Schritten

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA • bei ausgeschaltetem • $\leq 25 \ \mu A$

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 82 x 64 x 24 mm

Gewicht ca. 160 g



Taschensender SK 500 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Aw+: 470 - 558 MHz Frequenzbereiche

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität ≤ ±15 ppm

HF-Ausgangsleistung an 50 umschaltbar:

Ω

Low: typ. 10 mW

Standard: typ. 30 mW

High: typ. 50 mW

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

NF-Übertragungsbereich Mikrofon: 80 - 18.000 Hz

Line: 25 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 115 dBA

Klirrfaktor \leq 0,9 % Eingangsspannung $3 V_{eff}$

Eingangsimpedanz 40 k Ω , unsym./1 M Ω

Eingangskapazität umschaltbar

Einstellbereich für 60 dB, in 3-dB-Schritten

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA • bei ausgeschaltetem • $\leq 25 \ \mu A$

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 82 x 64 x 24 mm

Gewicht ca. 160 g



Diversity-Empfänger EK 100 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche A1: 470 - 516 MHz

A: 516 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

G: 566 - 608 MHz

GB: 606 - 648 MHz

B: 626 - 668 MHz

C: 734 - 776 MHz

C-TH: 748.2 - 757.8 MHz

D: 780 - 822 MHz

JB: 806 - 810 MHz

E: 823 - 865 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 42 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz
Empfängerprinzip Adaptive-Diversity

Empfindlichkeit (mit HDX,

Spitzenhub)

< 1,6 μ V für 52 dBA $_{eff \, S/N}$

Nachbarkanalselektion ≥ 65 dB

Intermodulationsdämpfung $\geq 65 \text{ dB}$ Blocking $\geq 70 \text{ dB}$

Rauschsperre (Squelch) low: 5 dBµV

middle: 15 dBµV



high: 25 dBµV

Pilotton-Squelch abschaltbar

Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 110 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

Spitzenhub, 1 kHz NF)

NF-Ausgangsspannung (bei 3,5 mm Klinkenbuchse: +12 dBu (mono, unsymmetrisch)

Einstellbereich "AF Out" 48 dB (in 6-dB-Schritten)

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA

• bei ausgeschaltetem

Sender

• ≤ 25 µA

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 82 x 64 x 24 mm

Gewicht ca. 160 g



Diversity-Empfänger EK 500 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche Aw: 470 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten

Kanälen, intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Empfängerprinzip Adaptive-Diversity

Empfindlichkeit (mit HDX,

Spitzenhub)

< 1,6 μV für 52 dBA $_{eff~S/N}$

Nachbarkanalselektion $\geq 65 \text{ dB}$ Intermodulationsdämpfung $\geq 65 \text{ dB}$

Blocking ≥ 70 dB

Rauschsperre (Squelch) low: 5 dBµV

middle: 15 dB μ V

high: 25 dB μ V

Pilotton-Squelch abschaltbar



Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

Line: ≥ 110 dBA

Phones: ca. 90 dBA

Klirrfaktor ≤ 0,9 %

Spitzenhub, 1 kHz NF)

NF-Ausgangsspannung (bei 3,5 mm Klinkenbuchse: +17 dBu (mono, unsymmetrisch)

Einstellbereich "AF Out" 42 dB (in 6-dB-Schritten)

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA

• bei ausgeschaltetem • ≤ 25 μA

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

ca. 82 x 64 x 24 mm Abmessungen

Gewicht ca. 130 g



Aufstecksender SKP 100 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Frequenzbereiche A1: 470 - 516 MHz

A: 516 - 558 MHz

AS: 520 - 558 MHz

G: 566 - 608 MHz

GB: 606 - 648 MHz

B: 626 - 668 MHz

C: 734 - 776 MHz

C-TH: 748.2 - 757.8 MHz

D: 780 - 822 MHz

JB: 806 - 810 MHz

E: 823 - 865 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen,

intermodulationsfrei

1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 42 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

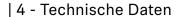
Frequenzstabilität $\leq \pm 15 \text{ ppm}$ HF-Ausgangsleistung an 50 max. 30 mW

Ω

Pilotton-Squelch abschaltbar

Niederfrequenzeigenschaften

Kompandersystem Sennheiser HDX **NF-Übertragungsbereich** 80 - 18.000 Hz





Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

Klirrfaktor

≤ 0,9 %

≥ 110 dBA

Eingangsspannung

 $3 V_{eff}$ $68 k\Omega$, unsym

Eingangsimpedanz Eingangskapazität

umschaltbar

Einstellbereich für

Eingangsempfindlichkeit

48 dB, in 6-dB-Schritten

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung

• typ. 180 mA

• bei ausgeschaltetem

≤ 25 µA

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 105 x 43 x 43 mm

Gewicht ca. 195 g



Aufstecksender SKP 500 G4

Hochfrequenzeigenschaften

Modulationsart Breitband-FM

Aw: 470 - 558 MHz Frequenzbereiche

AS: 520 - 558 MHz

Gw1: 558 - 608 MHz

Gw: 558 - 626 MHz

GBw: 606 - 678 MHz

Bw: 526 - 698 MHz

Cw: 718 - 790 MHz

Dw: 790 - 865 MHz

JB: 806 - 810 MHz

K+: 925 - 937,5 MHz

Sendefrequenzen max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in

25-kHz-Schritten

20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten

Kanälen, intermodulationsfrei

6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen

Schaltbandbreite bis zu 88 MHz

Nennhub/Spitzenhub ±24 kHz / ±48 kHz

Frequenzstabilität ≤ ±15 ppm

HF-Ausgangsleistung an 50 umschaltbar:

Ω

Low: typ. 10 mW

Standard: typ. 30 mW

High: typ. 50 mW

Pilotton-Squelch abschaltbar

Niederfrequenzeigenschaften

Sennheiser HDX Kompandersystem



NF-Übertragungsbereich 80 - 18.000 Hz

Signal/Rauschabstand (1

mV, Spitzenhub)

≥ 120 dBA

Eingangsimpedanz $68 \text{ k}\Omega$, unsymEingangskapazitätumschaltbar

Einstellbereich für 48 dB, in 6-dB-Schritten

Eingangsempfindlichkeit

Gesamtgerät

Temperaturbereich -10 °C bis +55 °C

Spannungsversorgung 2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015

Nennspannung Batterie 3 V / Akku 2,4 V

Stromaufnahme

• bei Nennspannung • typ. 180 mA • bei ausgeschaltetem • $\leq 25 \ \mu A$

Sender

Betriebszeit typ. 8 h

Abmessungen ca. 105 x 43 x 43 mm

Gewicht ca. 195 g



Antennen-Splitter ASA 214

Antennen Splitter ASA 214 2 x 1:4 oder 1 X 1:8, aktiv

8 Stück, 50 cm, BNC Anschlusskabel

Frequenzbereich ASA 214-UHF: 470 - 870 MHz bei -3 dB

ASA 214-1G8: 1785 - 1805 MHz bei -3 dB

Verstärkung In A - Out A: 0 ± 1 dB

In A - Out A1 ... A4: 0 ± 1 dB

In B - Out B1 ... B4: 0 ± 1 dB

IIP3 20 dBm min.

23 dBm typ.

Impedanz 50Ω

10 dB (alle HF Ausgänge) Reflexionsverlust

Betriebsspannung 13,8 V DC (mit Netzteil NT 1-1)

Stromaufnahme ASA 214: 245 mA

ASA 214-1G8: 350 mA

Gesamtstromaufnahme max. 2,0 A mit 4 Empfängern und 2 x 2 Antennenverstärkern

je Antenneneingang

Antennenverstärker-Versor 12 V, 130 mA

gung an ANT RF IN A und

ANT RF IN B

Empfänger-Versorgung an

A1 bis A4

12 V (geschützt gegen rückwärtige Speisung), 350 mA

5 bis 95 % **Relative Luftfeuchte**

Betrieb: -10 °C bis +55 °C Temperaturbereich

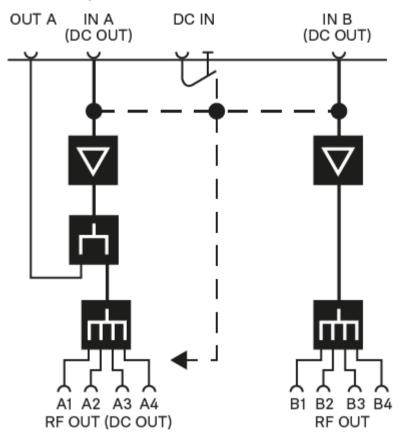
Lagerung: -20 °C bis +70 °C

Abmessungen ca. 212 x 168 x 43 mm

Gewicht ca. 1090 g



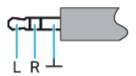
Blockschaltdiagramm





Steckerbelegung

3,5 mm Stereo-Klinkenstecker

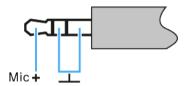


Stecker von Kopfhörer- und Ohrhörerkabeln, z. B. IE 4.

Anschluss an:

- EK IEM G4
- EK 500 G4

3,5 mm Klinkenstecker Mic

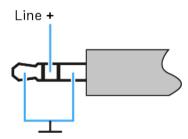


Stecker von Lavalier- und Headset-Mikrofonen, z. B. ME 2

Anschluss an:

- SK 100 G4
- SK 300 G4-RC
- SK 500 G4

3,5 mm Klinkenstecker Line



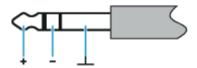
Stecker von Line- und Instrumentenkabeln, z. B. Ci 1-N



Anschluss an:

- SK 100 G4
- SK 300 G4-RC
- SK 500 G4

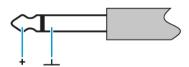
6,3 mm Stereo-Klinkenstecker, symmetrisch (Audio In/Loop Out)



Anschluss an:

- SR IEM G4 Audio In
- SR IEM G4 Loop Out

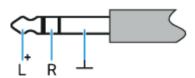
6,3 mm Mono-Klinkenstecker, unsymmetrisch



Anschluss an:

- EM 100 G4 Audio Out
- EM 300-500 G4 Audio Out

6,3 mm Stereo-Klinkenstecker für Kopfhöreranschluss

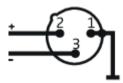


Anschluss an

- EM 100 G4 Kopfhörereingang
- EM 300-500 G4 Kopfhörereingang
- SR IEM G4 Kopfhörereingang



XLR-3 Stecker, symmetrisch



Hohlklinkenstecker zur Stromversorgung



